



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales



10

Stadtfest +
Ein buntes Leben auf der Reise



38

Leben im Kurort | Teil 2



Amtliche Bekanntmachungen. 3–5

Die Stadt informiert 6–8



Stadtfest + Ein buntes Leben auf der Reise **10**

Aus Schulen und Kindergärten 17–19

Aus dem Vereinsleben. 20–27, 34–37

Was? Wann? Wo? 28–29

Apotheken-Notdienst 30–31



Leben im Kurort | Teil 2 **38**

Firmenberichte 8, 42–45



Ein landwirtschaftliches Jahr | Teil 5 **46**

Kurse und Veranstaltungen 32, 48–51

Klüngelkiste und Familiennachrichten 52–54

Stellenmarkt. 53

Kirchliche Nachrichten 55–59

Die nächste Ausgabe erscheint am **6. Juni 2024**
Redaktionsschluss ist der **24. Mai 2024**



Rundblick Pr. Oldendorf **rundblick_pr.oldendorf**

Liebe Leserin, lieber Leser,

der April, der April, der macht ja bekanntlich, was er will, und das hat er in diesem Jahr unter anderem mit sommerlichen Tagen, Hagelschauern und Schneefällen eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Nun finden wir uns aber endlich im soeben angebrochenen Wonnemonat Mai wieder, den wir in Preußisch Oldendorf in vollen Zügen genießen können.

Wenn die Sonne wieder höher steht, heißt es für viele von uns „Ab nach draußen!“ Im gleichnamigen Teil unserer Serie „Leben im Kurort“ haben wir dafür den Wald vor unserer Haustür mal ein bisschen unter die Lupe genommen und ein paar Ideen dafür gesammelt, wie man seine Zeit dort am besten verbringen kann. Schauen Sie doch gerne einmal auf den Seiten 38 bis 41, ob auch für Sie etwas dabei ist.

Gute Nachrichten gibt es aber auch für all diejenigen, die das kühle Nass einem Ausflug in den Wald vorziehen, wobei in Preußisch Oldendorf ja sogar beides recht nah beieinander liegt: Das Waldfreibad eröffnet seine diesjährige Badesaison am 12. Mai! Was es hier Neues gibt, lesen Sie auf Seite 8.

Bevor es soweit ist, trifft man sich aber sicherlich auf dem Maispaß. Vom 10. bis 12. Mai findet das bunte Stadtfest mit vielen Attraktionen für Jung und Alt statt. Auf den Seiten 10 bis 16 lesen Sie, was Sie in diesem Jahr erwartet. Eine Preußisch Oldendorfer Schaustellerfamilie hat uns zu diesem Anlass Einblicke in ihr „Leben auf der Reise“ sowie ihre spannende Familiengeschichte gegeben. Wie weit diese zurückreicht, lesen Sie auf Seite 14.

Frischen Wind gibt es in einem der traditionsreichen Handwerksbetriebe Preußisch Oldendorfs: Die renommierte Tischlerei „Spreen & Köster“ wird einem Nachfolger übergeben, der schon lange mit dem Betrieb verbunden ist. Worauf sich langjährige Kundinnen und Kunden einstellen dürfen und was die Tischlerei insbesondere auch in der näheren Umgebung anbietet, lesen Sie auf Seite 42.

Auch auf den landwirtschaftlichen Flächen um Preußisch Oldendorf waren wir für diese Ausgabe wieder mit Torsten Lange unterwegs. Während sich viele Menschen am Anblick der gelben Rapsblüte erfreut haben, hat sich der Landwirt unter anderem mit der Frage beschäftigt, welchen Schutz seine Pflanzen zu welcher Zeit brauchen. Während eines von der Landwirtschaftskammer initiierten Feldbegangs tauschte er sich dazu mit rund zwanzig Landwirten aus dem Altkreis Lübbecke aus.

Wie immer wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und verweisen an dieser Stelle noch einmal auf unsere Social Media-Kanäle. Abonnieren Sie uns gerne auch auf Facebook und Instagram, um zwischen den Ausgaben mit uns in Kontakt zu bleiben und nichts zu verpassen.

Viel Freude beim Lesen und bis zum nächsten Mal!

Ihr **Daniel Kleine-Weber**



Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de

Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de

www.degener24.de

Wahlbekanntmachung

- Am 09. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl **zum Europäischen Parlament** statt.
Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

- Die Stadt Preußisch Oldendorf ist in folgende 8 Wahlbezirke eingeteilt:

10 Preußisch Oldendorf	Grundschule Preußisch Oldendorf Pestalozzistraße 1
40 Pr. Oldendorf-Ost / Offelten / Engershausen	Grundschule Preußisch Oldendorf Pestalozzistraße 1
60 Harlinghausen	Städtischer Bauhof Kleiner Maschweg 3
80 Getmold / Schröttinghausen	Ev. Kindergarten „Baum des Lebens“ Schulstraße 23
91 Hedem/Lashorst	Dorfzentrum Lashorst Lübbecker Straße 4
100 Bad Holzhausen-Nord / Ost	Grundschule Bad Holzhausen Bahnhofstraße 16
120 Bad Holzhausen Süd / West	Grundschule Bad Holzhausen Bahnhofstraße 16
140 Börninghausen	Feuerwehrgerätehaus Börninghausen Strombergstraße 1

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 29. April 2024 bis zum 19. Mai 2024 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die Briefwahlvorstände treffen zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Zimmer 209, Rathausstraße 3, und in der Begegnungsstätte, Spiegelstraße 3, Preußisch Oldendorf zusammen.

- Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede Wählerin oder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändig.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von den Wählerinnen und Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.
- Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Preußisch Oldendorf, den 28. März 2024

Der Bürgermeister
Marko Steiner

**Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht
in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die
Wahl zum Europäischen Parlament am 09. Juni 2024**

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Stadt Preußisch Oldendorf wird in der Zeit **vom 20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, Zimmer 10 (barrierefrei), 32361 Preußisch Oldendorf** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 24. Mai 2024 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, Zimmer 12** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn die Person nicht Gefahr laufen will, dass sie ihr Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Kreis **Minden-Lübbecke** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,
- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,
- a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum **19. Mai 2024** oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum **24. Mai 2024** versäumt hat,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
- Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **07. Juni 2024, 18.00 Uhr** bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Eine Person, die den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie dazu berechtigt ist. Eine wahlberechtigte Person mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
- einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt, dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer

anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Preußisch Oldendorf, den 28. März 2024

Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner
Bürgermeister

**Satzung über die Verminderung der Zahl der Ratsmitglieder der
Stadt Preußisch Oldendorf für die Kommunalwahlen 2025 und die
darauffolgenden**

Aufgrund der § 7 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Absatz 1 Satz 2 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf am 19.3.2024 folgende Satzung zur Verminderung der Ratsmitglieder der Stadt Preußisch Oldendorf für die Kommunalwahlen 2025 und die darauffolgenden beschlossen:

§ 1

Die Zahl der nach § 3 Absatz 2 Satz 1 Buchstabe a) Kommunalwahlgesetz (KWahlG) zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter für den Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wird für die Kommunalwahlen 2025 und die darauffolgenden um 8 verringert und beträgt somit 24 Vertreterinnen und Vertreter, davon 12 in Wahlbezirken.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher mit Beschluss vom 13. Februar 2013 geltende Satzung über die Verminderung der Zahl der Ratsmitglieder der Stadt Preußisch Oldendorf für die Kommunalwahlen 2014 und die darauffolgenden außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 22.03.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

**Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der
Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2024
vom 17.04.2024**

1. Haushaltssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2024
Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf mit Beschluss vom 19.03.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsmächtingen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	28.277.623 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	32.735.726 €
abzüglich globaler Minderaufwand von	387.000 €
somit auf	32.348.726 €
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	26.113.695 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	32.003.945 €
(nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von	387.000 €
im Ergebnisplan)	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.943.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	8.322.200 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	6.300.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	480.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **6.300.000 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **2.530.653,04 €** und die Verringerung der **allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **1.540.449,96 €** festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **10.000.000 €** festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 418 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 708 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 418 v. H. |

Die Angabe der o. g. Steuersätze hat nur **deklaratorische** Bedeutung, da der Rat der Stadt am 12.12.2023 eine Hebesatzsatzung erlassen hat.

§ 7

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW

- Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf **gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage** beruhen, sind erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v. H. des Ansatzes ausmachen, mindestens aber **15.000 €** betragen.
- Alle **übrigen** über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie den Betrag von **10.000 €** überschreiten.

Die Ausgaben zu 1. und 2. bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates.

Als **nicht erheblich** anzusehen sind Beträge (unbegrenzt),

- die im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erforderlich sind,
- die der inneren Verrechnung dienen,
- die wirtschaftlich durchlaufend sind,
- die der Rückzahlung von Zuweisungen dienen.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 75 Abs. 4 S. 1 GO NRW erforderliche Genehmigung der Verringerung der allgemeinen Rücklage ist vom Landrat des Kreises Minden-Lübbecke in Minden als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 15.04.2024 erteilt worden.

Die nach § 84 Abs. 2 S. 1 GO NRW erforderliche Genehmigung zu den Verlustvorträgen von Jahresdefiziten in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung ist vom Landrat des Kreises Minden-Lübbecke in Minden als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 15.04.2024 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 06.05.2024 bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses 2024 im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf (Zimmer 106), Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, während der Öffnungszeiten (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag zusätzlich: 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen sowie nach Terminvereinbarung) öffentlich aus und ist unter der Adresse www.preussischoldendorf.de im Internet verfügbar.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 17.04.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Firma Fegel wechselt Wasserzähler

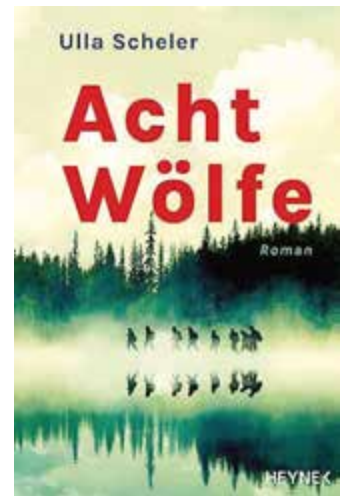
Die Firma Fegel GmbH & Co. KG aus Espelkamp wurde von den Stadtwerken Preußisch Oldendorf mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler im Stadtgebiet von Preußisch Oldendorf betraut. Die Mitarbeiter der Firma können sich entsprechend legitimieren. Für eventuelle Rückfragen bei der Stadtverwaltung Preußisch Oldendorf stehen die Herren Kniefelkamp (Tel. 05742 9311-39) und Wilkenovering (Tel. 05742 9311-48) zur Verfügung.

Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Acht Wölfe (Ulla Scheler)

Der Wood-Buffer-Park Kanadas; er erstreckt sich im Nordosten der Provinz Alberta über fast 45.000 Quadratkilometer und ist nahezu so groß wie ein Achtel der Fläche Deutschlands. Die vielfältige Landschaft besteht größtenteils aus Seen und Sumpfgebieten, dazwischen gibt es aber auch dichte Nadelwälder, schroffe Felsenformationen und ausgedehnte Salzwüsten. Durch die Nähe zum Polarkreis sind die Sommernächte taghell, während man in den eisigen Winternächten das Glück haben kann, die rot und grün über den Himmel wabernden Polarlichter zu sehen. Der Park bietet Lebensraum für große Wildtiere wie Bisons, Elche, Luchse und Bären, und die unzugänglichen Wiesen inmitten der riesigen Feuchtgebiete bieten den seltenen Schreikranichen eine letzte Zuflucht und Brutmöglichkeit.



Diese ursprüngliche Wildnis einmal hautnah zu erleben ist das Sehnsuchtsziel der acht jungen Leute, deren Geschichte hier erzählt wird. Sie alle haben eine geführte Trekking-Tour durch den Park gebucht: Drei Wochen im Herbst, in denen die Webseite des Anbieters unvergessliche Naturbeobachtungen, eigene Grenzerfahrungen, Indian Summer und Nordlichter verspricht. Nicht nur die Herkunft und der soziale Hintergrund der Teilnehmer ist komplett unterschiedlich, sondern auch ihre Motive für die Buchung dieser Tour. Nach einer langen Anreise geht es zusammen mit dem Wanderführer per Propellerflugzeug weiter und anschließend viele Kilometer mit dem Boot bis tief in den Nationalpark zum Startpunkt der Wanderung. Weitab von der Zivilisation wird hier auch dem letzten klar, dass die folgenden Wochen in jeder Beziehung ganz neue Herausforderungen bereithalten werden. Neben den strapaziösen Tagesmärschen und dem Verzicht auf die gewohnten Bequemlichkeiten, sind anfangs auch immer wieder Konflikte innerhalb der Gruppe zu bewältigen.

Am Abend des fünften Tages wird planmäßig Rast an einer Provianthütte eingelegt; hier sollen die Rucksäcke mit Verpflegung für die folgenden Wochen aufgefüllt werden. Doch statt Lebensmittel enthalten die in der Hütte gelagerten Kisten Unmengen von Päckchen mit Kokain. Der bislang so sympathische Wanderführer reagiert auf die Entdeckung eigenartig, und noch am selben Abend bestätigt sich der Verdacht, dass er in Drogenengeschäfte verwickelt ist. Von diesem Zeitpunkt an sind die jungen Leute Mitwisser, und der Wanderführer wird zum Jäger, der ihnen nach dem Leben trachtet. Um sich zu retten, bleibt nur die Flucht tiefer in den Nationalpark, ohne Orientierung, ohne Verpflegung und ohne geeignete Ausrüstung. In den folgenden Wochen wird der Traumurlaub zum Albtraum. Jeder Tag ist ein Kampf ums blanke Überleben. Hunger, Durst und die Angst, keinen Ausweg aus den unendlichen Weiten des Parks zu finden, zermürben die jungen Menschen, schweißen sie als Gruppe aber auch zusammen.

Ein früher Wintereinbruch mit Unmengen von Schnee und eisigen Temperaturen macht ein Weiterkommen schließlich unmöglich, von nun an ist auch die Kälte lebensbedrohlich. Obwohl alle über sich hinauswachsen, ungeahnte Fähigkeiten entwickeln und aus der gegenseitigen Fürsorge immer wieder Kraft schöpfen, scheint es undenkbar, den Winter zu überleben. Als Leser leidet man förmlich mit, wenn die ausgezehrtten Gestalten täglich neue Schwierigkeiten und Gefahren überstehen müssen und dabei zunehmend die Hoffnung verlieren. Die dramatische Situation und die immer knapper werdende Zeit für eine Rettung machen dieses Buch so spannend, dass man es kaum aus der Hand legen mag.

Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können. Die Öffnungszeiten stehen wie immer auf der letzten Innenseite des Rundblicks. Den Online-Bestand der Stadtbücherei finden Sie unter www.bibline.de/preussoldendorf - dort können Sie auch Bücher aussuchen und vorbestellen.

www.aufbau-espelkamp.de



Beste Entscheidung:
Haus verkaufen & Mieter der AUFBAU werden.

WIR KÜMMERN UNS:

AUFBAU
GEMEINSCHAFT
ESPELKAMP · 05772 5650

- ✓ Faire Miete
- ✓ Hausmeister-Service inklusive
- ✓ Bezugsfertige Wohnung
- ✓ Einkaufen, Ärzte & Cafés in deiner Nähe

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Matheo Sieckmann, Kalkofenstraße 1 A, Preußisch Oldendorf, geboren am 30. März 2024 in Osnabrück
- Lui Kuhlmann, Auf der Linst 1, Preußisch Oldendorf, geboren am 02. April 2024 in Melle
- Marlon Weber, Nelkenweg 4, Preußisch Oldendorf, geboren am 04. April 2024 in Lübbecke
- Enno Wilmsmeyer, Friedhofstraße 25, Preußisch Oldendorf, geboren am 11. März 2024 in Lübbecke
- Caja Finke, Dammweg 34, Preußisch Oldendorf, geboren am 06. April 2024 in Lübbecke

Eheschließungen

- Annika Heckner und Jan-Dominik Fischer, Südholzstraße 26, Bünde, geheiratet am 04. April 2024 in Preußisch Oldendorf
- Lea Brinker und Marvin Stolz, Dünner Straße 5, Bünde, geheiratet am 20. April 2024 in Preußisch Oldendorf

Mit Trauer und Anteilnahme erfüllt uns die Nachricht, dass am 15.04.2024 unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Edeltraud Hagemeyer

im Alter von 72 Jahren gestorben ist.

Frau Hagemeyer war seit dem 01.04.1989 als Reinigungskraft und seit 1995 als Hauswartin in der Grundschule Börninghausen bis zum Eintritt in den Altersruhestand bei der Stadt Preußisch Oldendorf beschäftigt.

Wir werden uns stets mit Anerkennung und Dankbarkeit an sie erinnern und ihr Andenken in Ehren halten.

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner
Bürgermeister

Michael Reimann
stellv. Personalratsvorsitzender

Altersjubiläen

- Luise Obermüller, Oberbergweg 2, Preußisch Oldendorf, feiert am 12. Mai 2024 ihren 101. Geburtstag
- Helma Steinhauser, Jahnstraße 2, Preußisch Oldendorf, feiert am 23. Mai 2024 ihren 95. Geburtstag
- Luise Knollmann, Auf dem Balkenkamp 1, Preußisch Oldendorf, feiert am 24. Mai 2024 ihren 103. Geburtstag
- Wilhelm Coors, Am Bruch 4, Preußisch Oldendorf, feiert am 26. Mai 2024 seinen 95. Geburtstag

Ehejubiläen

- Monika und Wilfried Tönjes, Zur Freiheit 1B, Preußisch Oldendorf, feiern am 03. Mai 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Ingeborg Seifert, Auf der Höhe 8, Preußisch Oldendorf, gestorben am 08. März 2024 in Ostercappeln im Alter von 93 Jahren
- Walter Truschkowski, Schulstraße 21, Preußisch Oldendorf, gestorben am 12. März 2024 in Minden im Alter von 92 Jahren
- Margarete Grewe, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 14. März 2024 in Minden im Alter von 88 Jahren
- Marianne Albrecht, Diekrieder Weg 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. März 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 84 Jahren
- Christiane Hermjohannes, Dahlinghauser Straße 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 25. März 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 77 Jahren
- Manfred Rabbe, Sonnenweg 34, Preußisch Oldendorf, gestorben am 26. März 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 86 Jahren
- Brigitte Rodewald, Westweg 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 05. April 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 81 Jahren
- Edeltraud Hagemeyer, Jahnstraße 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 15. April 2024 in Lübeck im Alter von 72 Jahren
- Else Weber, Tonstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 19. April 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 95 Jahren
- Ulfa Hoffmann, Mergelsbrink 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01. April 2024 in Minden im Alter von 54 Jahren

Stand: 23.04.2024

Wanderer im Wiehengebirge auf dem richtigen Pfad

Neue Wege, neue Markierungen und eine neue Wanderkarte

Lübbecke, Hüllhorst, Hille und Preußisch Oldendorf – Das Wiehengebirge lädt Naturfreunde und Wanderbegeisterte dazu ein, die Schönheit der Region auf neuen Wegen zu entdecken. Mit einer neuen Kennzeichnung der Wanderwege durch engagierte Wegewarte setzt der Tourismusverband Sieben e.V. auf das Wandererlebnis. Die Wege im Wiehengebirge erstrahlen in neuem Glanz, dank einer sorgfältigen Neumarkierung. Wanderer dürfen sich auf gut ausgeschilderte Routen freuen, die nicht nur die Orientierung erleichtern, sondern auch das Naturerlebnis intensivieren. Die örtlich abgestimmten Markierungen bieten klare Wegführungen und machen das Wandern zu einem unbeschwertem Vergnügen.



„Wegewarte Lübbecke 2024“ von links: Clarissa Schablowski (Tourismusverband Sieben e.V.), Michael Owsianski, Ralf Inhoven, Uwe Feldmann, Wilhelm Bredenkamp, Erwin Füller, Peter Schmüser (Lübbecke Marketing e.V.).

Espelkamp | Hille | Hüllhorst | Lübbecke | Pr. Oldendorf | Rahden | Stemwede



SIEBENECKEN.APP

Erlebnistouren bei den Sieben.

www.siebenecken.app

NEU!!!
AR-SPIEL





© Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz



Tourismusverband Sieben e.V. Tel. 05741 276-430 | tourismusverband@luebbecke.de | www.die-westfaelischen-sieben.de

Für die Pflege und Instandhaltung der Wege konnten im Bereich Lübbecke ehrenamtliche Wegewarte durch die Unterstützung von Lübbecke Marketing gewonnen werden. In Preußisch Oldendorf wird das bereits bestehende Engagement der Wegewarte fortgeführt.

Diese engagierten Helfer tragen maßgeblich dazu bei, dass die Wanderer stets sichere und gepflegte Wege vorfinden. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit stellt sicher, dass die Natur im Wiehengebirge nachhaltig geschützt wird und die Wanderer optimale Bedingungen vorfinden.

Weitere Interessierte, die sich dieser Aufgabe in Hille, Hüllhorst, Lübbecke oder Preußisch Oldendorf widmen möchten, können sich beim Tourismusverband Sieben e.V. für weitere Informationen melden. Die Schulungskosten werden übernommen und das Equipment wird kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Um die neuen Wanderwege ideal zu erkunden, steht seit letztem Herbst eine aktualisierte Wanderkarte beim Tourismusverband Sieben e.V. zur Verfügung. Die Karte bietet detaillierte Informationen zu den verschiedenen Routen. Sie ist kostenfrei in den Rathäusern oder Infopunkten erhältlich und ermöglicht es den Besuchern, ihre Wanderungen im Wiehengebirge bestmöglich zu planen. Alle Routen sind auch online auf der Webseite des Tourismusverbands sowie bei komoot abrufbar.

Der Tourismusverband appelliert zudem an alle Wanderfreunde, das Verhalten im Wald zu beachten. Um die Natur und Tierwelt im Wiehengebirge zu schützen, werden Besucher gebeten, auf den ausgewiesenen Wegen zu bleiben, keine Abfälle zu hinterlassen und Rücksicht auf Flora und Fauna zu nehmen. Ein respektvolles Verhalten sichert nicht nur die Schönheit der Region, sondern trägt auch zu einem nachhaltigen und harmonischen Miteinander bei.



Kontakt: Tourismusverband Sieben e.V., Kreishausstraße 2-4, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 276430, E-Mail: tourismusverband@luebbecke.de und unter www.die-westfaelischen-sieben.de



Komoot, Wanderwege im Wiehengebirge.



Kurgastehung in Bad Holzhausen

Frau Margarethe Martschat aus Offenburg hat bereits über 30 Mal in Bad Holzhausen ihren Urlaub verbracht und wurde jetzt für 25 bzw. 30 Mal geehrt.

Für Frau Martschat war es die erste Ehrung durch den Touristikverein und die Stadt Preußisch Oldendorf. Seit den 90er Jahren kommt sie nach Bad Holzhausen und wohnte immer bei Familie Stork – erst mit ihrem Mann noch in der früheren Pension „Haus Annelie“, und in diesem Jahr ist sie wieder mit ihrer Tochter angereist, die für sie die Ehrung angemeldet hat. Frau Martschat feierte während ihres dreiwöchigen Aufenthaltes im Landhotel Annelie an Karfreitag in Bad Holzhausen ihren 96. Geburtstag.

Sie kommt aus Marl im Ruhrgebiet und hat vor über dreißig Jahren dort in der Fußgängerzone das erste Mal eine Werbebroschüre von Bad



Von links: Uwe Stork, Nichte von Frau Martschat, Margarethe Martschat, Judith Fidler.

Holzhausen und dem Landhotel Annelie in der Hand gehabt. Mittlerweile wohnt sie seit fast sechs Jahren bei ihrer Tochter in Offenburg, mit der sie regelmäßig zusammen nach Bad Holzhausen kommt und daher jetzt für mehr als 30 Aufenthalte geehrt wurde. Die Urlaube in Bad Holzhausen werden auch als Familientreffen genutzt, denn seit vielen Jahren kommt auch ihre Nichte dazu.

Frau Martschat ist viel und gerne unterwegs. Sie ist regelmäßig zu Gast bei der Gymnastik im Haus des Gastes und spielt auch gerne Bingo – allerdings nicht so erfolgreich, wie sie selber sagt. Sie geht viel spazieren und genießt die Modenschauen.

Sie mag eigentlich alles in Bad Holzhausen und im Landhotel Annelie und kommt sehr gerne immer wieder, da sie sich hier sehr wohl und fast schon wie zuhause fühlt.

Als Dank für ihre vielen Aufenthalte hat sie u.a. eine Fleecedecke erhalten, über die sie sich sehr gefreut hat und die sie gerne nutzen wird, da ihr mittlerweile abends doch schnell kalt wird.

Geehrt wurde sie von Uwe Stork, der Geschenke vom Landhotel Annelie und vom Touristikverein Bad Holzhausen überreichte, und von Judith Fidler, die ein Geschenk der Stadt Preußisch Oldendorf übergab.

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Viel Vergnügen!

Öffnungszeiten		Eintrittspreise	
Montag	06.00 – 09.00 Uhr 13.00 – 20.00 Uhr	Einzelkarte	Erwachsene 3,50 €
Dienstag	06.00 – 20.00 Uhr	Einzelkarte	ermäßigt* 2,50 €
Mittwoch	06.00 – 20.00 Uhr	15er Karte	Erwachsene 42,00 €
Donnerstag	06.00 – 20.00 Uhr ab 16.00 Uhr mit Fass-Sauna	15er Karte	ermäßigt* 25,00 €
Freitag	06.00 – 20.00 Uhr	Dauerkarte	Erwachsene 95,00 €
Sa., So. und Feiertage	08.00 – 20.00 Uhr	Dauerkarte	ermäßigt* 45,00 €
		Familienkarte	ermäßigt** 150,00 €
		Sauna	Do. ab 16.00 Uhr 5,00 €

Aktuelle Angebote und Kurse

www.fb-pr-oldendorf.de

* Kinder (ab 6 Jahre), Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte (ab 50%), Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger

** Ehepartner und alle Kinder bis 18 Jahre

Waldfreibad Preußisch Oldendorf
Linkenstraße 17, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42-49 83

Sommersaison
im Waldfreibad Preußisch Oldendorf

Auf in die Freibadsaison im Waldfreibad

Start am 12. Mai mit alten Preisen und neuer Außendusche

Spaziergänger und Wanderer werden es schon längst beim Blick durch die Scheiben gesehen haben: Das Waldfreibad wird für die Saison 2024 herausgeputzt. Bereits seit Ende März ist das Team vom Miet-Schwimmeister-Service Heino Kruse aus Rahden vor Ort. Wie immer gibt es viel zu tun, bevor sich die Türen zum Saisonstart öffnen. Rasenflächen, Duschen, Technik, Becken, Heizung, Wartung, Pflege, Reparaturen: Diese Arbeiten bestimmen aktuell den Tagesablauf von Marco Petring und Andreas Exner, damit am 12. Mai alles in der gewohnt guten Qualität für die Badegäste zur Verfügung steht. „In der nächsten Woche starten wir dann mit dem Highlight, dem Einlassen des Wassers“, erläutert Stefan Mochmann, der die Arbeiten in Preußisch Oldendorf und



an anderen Standorten koordiniert und selbst immer wieder das Team vor Ort ergänzt. Für die Zeit von Mai bis September hat er für alle Besucher nur gute Neuigkeiten. So bleiben die Eintrittspreise stabil. Auch der Serviceumfang bleibt bestehen. Ob Fassauna, Chinesische Heilgymnastik (ab 6. Juni immer donnerstags), der Verkauf von Badekappen und Schwimmbrillen, Wasserspielzeuge, Abnahme der Zeiten für das Sportabzeichen oder Kinderspielplatz: Mit dem Angebot hat sich das Waldschwimmbad für die Preußisch Oldendorfer zur „Perle der Schweiz“ und einem echten Familienbad entwickelt.



Auch der Grill im Eingangsbereich steht allen Gästen zur Verfügung. Für Kindergeburtstage und Gruppen ist dieser vielgenutzte Service ein weiterer Bonuspunkt, um einen schönen Tag im Wasser, auf der großen Liegewiese oder im Schatten der Bäume zu verbringen. Allen Schwimmern steht wie jedes Jahr der Kiosk bereit, der unter der Regie von Monika Ratermann mit einem umfangreichen Sortiment punktet. Kalte und warme Getränke gehören ebenso dazu wie Pommes und Chicken McNuggets, Eiscreme und die obligatorische Süßigkeitenauswahl. Die große Café-Terrasse bietet mit den Sonnenschirmen nicht nur Schutz für eine gemütliche Pause. Durch ihre Lage in der Nähe des Beckens mit der großen Rutsche haben Eltern und Großeltern auch immer die kleineren Badegäste im Blick.



Besondere Termine in diesem Jahr sind wie immer der Preußisch Oldendorfer Volkslauf (19. Mai) mit freiem Eintritt für alle und das beliebte Chill-Out-Schwimmen am 20. Juli. Der Verkauf der Dauerkarten für Vielschwimmer und Familien beginnt am Tag der Öffnung. Das Freibad hat jeden Tag in der Zeit von 6.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Montags ist in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr eine Pause für die Reinigung vorgesehen. Donnerstags steht den Gästen ab 16.00 Uhr die Fassauna gegen eine kleine Gebühr zur Verfügung. Samstags, sonntags und an Feiertagen öffnet das Waldschwimmbad um 8.00 Uhr. Alle Zeiten und Preise finden Sie im Internet unter der Adresse <http://www.fb-pr-oldendorf.de>.

ARCHITEKTUR

EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Grewe
Bestattungen

Erinnern Sie sich in Liebe.

DAS GRAB MACHEN ANDERE SCHÖN.

0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de
Fordern Sie unsere kostenlose Hausbrochure an.

Traditionsmetzgerei verlässt Preußisch Oldendorf nach 34 Jahren

Zu Ende April schloss die Filiale der Fleischerei Schlacke an der Osnabrücker Straße. Thorsten und Kerstin Schlacke erklären, was zu der schweren Entscheidung geführt hat.

Viele treue Kundinnen und Kunden hat die Nachricht unerwartet getroffen. Auf einem Aushang und Infozetteln, die ihrem Einkauf beigelegt wurden, fanden sie in den letzten Wochen die Nachricht von der Schließung der Filiale in Preußisch Oldendorf.

„Viele Kunden haben geweint, das ist schon wie eine kleine Familie hier“, sagte Kerstin Schlacke. Seit knapp 30 Jahren führte sie die Filiale, die ihre Verkaufsfläche im Jahr 2007 noch vergrößert und um einen geräumigen Sitzbereich mit dem Angebot von Mittagstisch erweitert hatte. Die Entscheidung habe man sich nicht leicht gemacht, versicherte ihr Ehemann Thorsten Schlacke.



Dennoch sieht es für die Inhaber der traditionsreichen Fleischerei aktuell nach einer endgültigen Schließung des Standortes aus. Und das, obwohl der Laden gut läuft: „Der Umsatz ist gut, wir haben viele treue Kunden, aber das Personal für den Verkauf fehlt“, fasste er vor der Schließung zusammen. Insgesamt vier Vollzeitstellen seien unbesetzt gewesen. Dass sich das in näherer Zukunft ändern könnte, glaubte er nicht. „Wir suchen schon seit zwei bis drei Jahren Personal und suchen auch weiterhin“, sagte er.

Besonders bedauerlich sei, dass das Personal eigentlich gar nicht in Preußisch Oldendorf gefehlt habe. Dort habe das Unternehmen einen langjährigen und treuen Mitarbeiterstamm gehabt. Für viele Mitarbeiterinnen sei in den vergangenen Jahren die Vereinbarkeit von Familie und Beruf aber immer schwieriger geworden, beobachtete Thorsten Schlacke. Während der Corona-Pandemie und der sich in den letzten Jahren zuspitzenden Betreuungssituation habe sich diese Entwicklung beschleunigt. Eine moderne Unternehmensführung mit familienfreundlichen und individuellen Arbeitszeiten habe das nicht in allen Fällen auffangen können. Hinzu kämen im Personalbestand Eintritte in das Rentenalter und berufliche Umorientierung. Am Ende habe das Verkaufspersonal für drei Filialen nicht mehr gereicht. Dass Familie Schlacke sich zu Ende April von der Filiale in Preußisch Oldendorf trennte, habe vor allem daran gelegen, dass die dortigen Geschäftsräume angemietet waren.

Thorsten und Kerstin Schlacke

Fleischerei bleibt weiterhin für Kunden da
Trotz Schließung des Standortes hoffen die Inhaber aber, sich von ihren Preußisch Oldendorfer Kundinnen und Kunden nicht ganz verabschieden zu müssen. „Die nächste Filiale in Lintorf liegt ja nur etwa fünf Kilometer entfernt“, sagt Thorsten Schlacke. Die Fleischerei- und Feinkostprodukte des Familienunternehmens werden bereits seit 125 Jahren am dortigen Hauptstandort produziert.

„Mit einem Edeka und einer Apotheke sind wir für ein so kleines Dorf gut aufgestellt, da kann man seinen Einkauf auch erledigen“, findet Kerstin Schlacke. An den Verkaufstheken der beiden weiterhin bestehenden Filialen werden

Ü90 ...STÄRKER
DENN JE
...SCHÖNER
DENN JE!

**POLSTER
PEPER**

DIE ZEIT FÜR NEUE
LIEBLINGS-SOFAS IST
JETZT!

POLSTER CAFÉ
KAFFEE + GEBÄCK

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

VORWERK

Carsten Moschner
Ihr Kundenberater vor Ort

☎ 0174 596 83 90

[carsten.moschner@](mailto:carsten.moschner@kobold-kundenberater.de)
kobold-kundenberater.de

Kundinnen und Kunden außerdem auf bekannte Gesichter treffen. Das Personal aus Preußisch Oldendorf wird zukünftig dort beraten und verkaufen.



SCHICK
Anna & Julia
BEAUTY STUDIO

Hauptpflege & Wohlbefinden

Anna Gross: 0176 301 820 05
Julia Majewski: 0157 358 022 12
www.annajuliaschick.de

Das **Repair-Café**

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
öffnet wieder am

Freitag, 03.05. + 07.06. | 15 bis 18 Uhr



„Maispaß für die ganze Familie“

Stadtfest Pr. Oldendorf

10. - 12. Mai

Programm

**Trödelmarkt
am Sonntag**

Jetzt anmelden 0179/2156777

**Verkaufsoffener
Sonntag**

**Kunstgalerie im
„Alten Pfarrhaus“**

**Kirmesmeile &
Partybühne**

Freitag

- Eröffnung mit „Rick Derman“
- Freibieranstich mit der Firma Barre Bräu
- Probe „Evolve“ - Kits Luft Akrobatik

Party total
mit



Samstag

- Werkstattkapelle Lebenshilfe
- Klangkonzert mit Gerhard Kaiser in der ev. Kirche

und mehr!

Party Alarm
mit

DJ GERDI

& Kimberly

Sonntag

- Ökumenischer Gottesdienst
- Blasorchester Bad Holzhausen
- „Evolve“ - Kits Luft Akrobatik
- Jugendmusikschule Pr. Oldendorf
- Ella-Orientdance



Kimberly
Music

Genauere Zeiten auf
Facebook & Instagram



Eintritt an allen Tagen frei!

Mehr sehen.
Besser hören.

DEGENER



www.facebook.com/stadtfestpoldendorf



Der Maispaß für die ganze Familie startet wieder

Seit mehreren Wochen laufen bereits umfangreiche Vorbereitungen für eine Neuauflage des Stadtfestes. Der Schwerpunkt als familienorientierte Veranstaltung wird in diesem Jahr weiter gestärkt. So werden unter anderem folgende Aktionen erneut für eine gelungene Veranstaltung sorgen:

- **Kirmesmeile mit neuen und bekannten Schaustellern**
- **Flohmarkt am Stadtfestsonntag – jetzt Platz sichern unter 0179 2156777**
- **Verkaufsoffener Sonntag – nicht nur der MAGRO freut sich auf Kunden**
- **Kunstaussstellung im „Alten Pfarrhaus“**
- **Ökumenischer Gottesdienst auf dem Festplatz und Klangkonzert in der Kirche**

Eine gebührende Bühne wird nicht nur für die Preußisch Oldendorfer Partylegende „7Beats“ auf dem Sportplatz errichtet. Nach einer Eröffnungsfeier mit Freibieranstich der Firma Barre Bräu werden die Partykracher mit 7 Profimusikern und toller Musik für Jung und Alt für einen gelungenen Festbeginn sorgen.

Am Samstagabend wird DJ GERDI gemeinsam mit der Schlagersängerin „Kimberly“ das Programm bestimmen. DJ GERDI ist nicht nur vom Blasheimer oder Brockumer Markt bekannt, auch viele Schützenfeste in der Region bereichert er seit Jahren durch sein Mitwirken. Kurzum – er wird wissen, mit welchen Rhythmen er Preußisch Oldendorf in die richtige Stimmung versetzen kann. Unterstützt wird er durch die Mindener Schlagersensation „Kimberly“, die immer mal wieder mit Klassikern und Eigenkompositionen ihre Songs professionell und mit Herzblut performen wird.

Auch tagsüber erwartet die Besucher ein buntes Festprogramm. Mit Blasorchester, der Jugendmusikschule, der Werkstattkapelle der Lebenshilfe und der Kits Luft Akrobatik von EVOLVE ist für abwechslungsreiche Unterhaltung an allen drei Tagen gesorgt.

Ein besonderer Höhepunkt wird der ökumenische Gottesdienst sein, der am Stadtfestsonntag gemeinsam von der evangelischen, katholischen und der Kichengemeinde „Neues Leben“ ab 10.00 Uhr auf dem Festplatz gefeiert wird.

Damit ist ein würdiger Auftakt für den Abschlusstag gewährleistet,

der mit der Aktion „Ballon am Kran“ – präsentiert von der Sparkasse Minden-Lübbecke – nicht nur einen optischen Höhepunkt findet.

Auch der Flohmarkt in der Kirchstraße öffnet am Stadtfestsonntag. Anmeldungen sind bis zuletzt herzlich willkommen unter der Rufnummer 0179 2156777.

Auch ein Rundgang durch Preußisch Oldendorf mit einem Besuch des Verkaufsoffenen Sonntags bietet sich an. Vielleicht gibt es beim MAGRO oder anderen Teilnehmenden die Möglichkeit, bei einem besonderen Schnäppchen zuzugreifen.

Auf jeden Fall kann am gleichzeitig stattfindenden Muttertag die Küche kalt bleiben. Zahlreiche Stände erwarten die Gäste mit unterschiedlichsten kulinarischen Köstlichkeiten.

Vielleicht haben auch Sie Interesse, Ihren Verein, Ihr Geschäft oder eine andere Idee mit einem Stand, einem Banner oder auf der Bühne zu präsentieren? Unter 05742 9311-22 oder 05742 9311-80 stehen Ihnen Herr Pollert und Herr Viernann gerne zur Verfügung, um maßgeschneiderte Lösungen zu finden.

An dieser Stelle sei allen Werbepartnern, institutionellen und auch privaten Sponsoren für ihre treue und großzügige Unterstützung herzlichst gedankt.

Seien Sie dabei beim Stadtfest in Preußisch Oldendorf vom 10. bis 12. Mai 2024.

» DEINE MÖGLICHKEIT – KÖRPERLICH UND FINANZIELL

Unser Team freut sich dich beim Maispaß zu treffen!

...mit Kinderschminken!

#totalwertvoll



Mehr Infos unter:
TEAMWALTHER.DE



Carsten & Helena Walther



Viel Spaß auf dem
Stadtfest
wünscht

HEMPELMANN
Ihre **TANKSTELLE**
Shop • Autowäsche



Sandra Vullriede
und Team

Tel. 057 42 54 55



Fachkräftemangel – auch für Sie ein Thema?

Mittlerweile gibt es wohl kein Berufsfeld oder Branche, die nicht auf der Suche nach motivierten und qualifizierten Mitarbeitenden ist. Sei es Auszubildende oder Werkstudenten, Mitarbeitende in der Fertigung oder im Kundenservice bis hin zum Ingenieur oder leitenden Angestellten.

Vielfach müssen Aufträge abgelehnt werden oder Kunden lange Wartezeiten in Kauf nehmen, da das bestehende Team Ihres Unternehmens nicht alles bewältigen kann.

Bei der Mitarbeitengewinnung gehen viele von Ihnen bereits innovative Wege über Social Media, Prämien für die Werbung neuer Mitarbeitenden bis hin zu Headhuntern.

Im Rahmen des Stadtfestes möchte die Stadt Preußisch Oldendorf Ihnen Unterstützung anbieten.

Auf dem städtischen Stand besteht für Sie die Möglichkeit, kostenfrei für Ihre offenen Stellen zu werben.

Zu Ihrer Präsentation als attraktives Unternehmen senden Sie Ihre aussagekräftige Stellenanzeige (möglichst mit Firmenlogo und farbig) bis spätestens Dienstag, 7. Mai 2024 an m.fabry@preussischoldendorf.de.

Diese sollte möglichst enthalten:

- Kurzbeschreibung Ihres Unternehmens
- Beschreibung der Stelle
- Gewünschte Qualifikation
- Leistungen (wie z.B. VL-Leistungen, Firmenwagen etc.)
- Zeitpunkt, zu dem die Stelle zu besetzen ist
- Ansprechpartner in Ihrem Unternehmen für Rückfragen

Bei Rückfragen stehen Frau Fabry (Tel. 05742 9311-31) und ich Ihnen gern zur Verfügung.

Ich hoffe, ich konnte Ihr Interesse wecken, und wünsche viel Erfolg bei der Mitarbeitengewinnung.

Der Bürgermeister

Marko Steiner



Bremer Straße, Schuster Schütte

Die alten Oldendorfer Geschäfte und die aktuelle Situation

Unsere Leserin Gertrud Rabe aus Bad Holzhausen wirft in ihren persönlichen Erinnerungen einen kritischen Blick zurück auf die frühere Vielfalt Oldendorfer Geschäfte und die heutige Situation, in der auch aktuell immer mehr Fachgeschäfte aufgeben und damit aus dem Stadtbild verschwinden. Sie fügt ihrem Artikel eigenes Bildmaterial aus Familienalben bei. Vielen Dank für diesen interessanten Beitrag.

Über 50 Jahre wohne ich schon in Holzhausen. Bis vor zwei Jahren führte mich mein Weg jedoch mindestens einmal am Tag nach Preußisch Oldendorf, was zunächst beruflich und später durch familiäre Verpflichtungen bedingt war. So konnte ich in 50 Jahren miterleben, wie aus dem Dorf Holzhausen das Bad Holzhausen wurde. Ebenso habe ich zur Kenntnis genommen, wie Preußisch Oldendorf dem Modernisierungswahn zum Opfer fiel. Fast alle alten Häuser, wie das Wellnitz'sche Fachwerkhäus, die schöne Apotheke oder der Konfirmandensaal verschwanden, ebenso die kleinen Geschäfte. Und damit bin ich beim Thema:

Wie gerne bin ich in das kleine Schuhgeschäft von Wilhelm Schütte gegangen – es roch so schön nach Leder. Besonders war der Einraumladen von Thekla Göbel. Die Dame war Putzmacherin, und der Laden zwischen Schuster Hodde und Lebensmittel Hoffmann war vollgestopft mit Hüten, Schleifen, Bändern und Schleiern – herrlich. Besonders war auch die Buchhandlung Werneburg, geführt vom Ehepaar Heemann. In dem Laden habe ich viele Bücher gekauft, und das Haus steht zum Glück noch. Ebenso wie das Haus von Bäcker Grupe/Menke (mittlerweile ehemals Pfannkuche), aber natürlich ohne Bäckerei mit den leckeren Rosinenbrötchen, die Fräulein Maria über den Tresen reichte. In den 50er Jahren eröffnete dann Gärtner Lange in einem kleinen Häuschen zwischen Fahrrad Hilling und der Apotheke. Als ich als Lehrling etwas Geld hatte, habe ich für meine Mutter 10 gelbe Rosen gekauft. Diese Verschwendung ist zur damaligen



Sonntagsspaziergang auf der Spiegelstraße 1943



Die Apotheke in der Spiegelstraße

Zeit nicht gut angekommen, aber Mutti hat sich dennoch gefreut. Bücher und Blumen sind für mich heute noch wichtige Dinge. Wenn wir, meine Eltern, mein Bruder und ich sonntags die Großeltern besucht hatten, machten wir ab und zu noch einen Schaufensterbummel durch Oldendorf. Das konnte man nämlich damals noch! Los ging es meistens bei Meyersiecks. Wir Kinder interessierten uns für Spielzeug, Vater für Werkzeuge und Mutter für Töpfe und Geschirr. Dann ging es bei Steinkamp Schuhe gucken, und bei Radio Hilling blieb Papa gerne stehen. Als nächstes waren Jockhecks dran. Dort gab es Tante Frieda, die beim Kauf von Wolle, Stickereien, Decken und Schürzen beriet. Das nächste Schaufenster war dann in Löwensteins Haus, die Ausstellung von Rullmann. Weiter ging es bei Vogelpohl und dann Bunke, Lederwaren und Taschen anschauen. Interessant wurde es wieder für uns Kinder bei Dammeyer, da gab es Spielzeug. Schließlich ging es zurück. Kurz noch bei Wilhelm Schütte reingucken, die Geschäfte Sander und Stohlmann kamen erst später, und dann in der Spiegelstraße schöne Kleider bei Vrehe bewundern. Schuhe noch bei Schuster Hodde und im alten Pottkamp'schen Haus der Drogerie Naß bzw.

Bauhan reinschauen, wo es manchmal auch Puppen zu sehen gab. Eine Puppe habe ich noch – meine Lydia. Mende und Dunker zum Abschluss, dann war der Schaufensterbummel vorbei, und es ging nach Hause. Und heute... Eine tote Spiegelstraße mit großen, nicht so schicken Häusern. Leider ist auch der Bereich um die schöne Kirche nicht mehr einladend. Das alte Denkmal mit der Engelfigur, es stand seitlich hinter der Kirchhofsmauer, ist weg, und es stehen nur noch wenige Bäume. Hoffentlich kommt durch eine Restaurierung des Tegtmeyer'schen Hauses wieder etwas Leben und Charme in die eigentliche Stadtmitte von Oldendorf. Ein Café oder eine kleine Bücherstube wären doch toll...

Gertrud Rabe



Engelfigur



Trödelmarkt am Sonntag
Jetzt anmelden 0179 / 21 56 777

Stadtfest
Pr. Oldendorf



„Maispaß für die ganze Familie“

10.-12. Mai



**Jubiläum,
Neuigkeiten oder
Firmenportrait?**

Gerne berichten wir auch
über Ihr Unternehmen –
sprechen Sie uns an.
info@rundblick-pro.de
05742 9229790

Zur Einweihung eines neuen
Fahrgeschäftes ist fast die ganze
Familie zusammengekommen.

Ein buntes Leben auf der Reise

Fast jeder kennt sie, man sieht sie dort, wo es bunt und trubelig ist. Auf Jahr- und Weihnachtsmärkten, der Kirmes und dem Stadtfest stehen ihre beleuchteten Wagen. Selten aber bleiben sie lange an einem Ort, und wo der Trubel der Marktplätze endet, verschwinden sie aus unserer Wahrnehmung – die Schaustellerfamilien. Eine von ihnen kommt aus Preußisch Oldendorf und gibt Einblicke in ein Leben, das den meisten Menschen fremd sein dürfte.

Ein anderes Leben zu führen? Nein, das könne er sich nicht vorstellen, sagt Jonny Balshüsemann. Wie seine vier jüngeren Geschwister ist der 47-Jährige in das Schausteller-Leben hineingeboren. Nur wenige Menschen, so sagt er, schlagen einen anderen Weg ein. Wer so aufwächst, wie er, seine Geschwister, Kinder, Nichten und Neffen, der kenne ja nichts anderes. Nur selten wird einmal jemand der Liebe wegen sesshaft. Andersherum komme es schon häufiger vor. Auch seine Eltern haben sich auf einem der Marktplätze kennengelernt. Für seine Mutter, die aus einer traditionsreichen Schaustellerfamilie stammt, sei ein anderes Leben nicht in Frage



In einem mobilen Zuhause wie diesem können die Familien mit bis zu vier Personen wohnen. In seinem Inneren befinden sich mehrere Räume. Ältere Kinder bekommen im Alter von etwa 14 Jahren dann häufig einen eigenen kleinen Wohnwagen.

„Auf den Marktplätzen sind wir wie eine große Gemeinde“, sagt Jonny Balshüsemann.

gekommen. Ihr jetziger Ehemann trat also ein in die Schaustellerdynastie, deren Geschichte, so erzählt man es sich jedenfalls in der Familie, über Jahrhunderte zurückreicht.

Er erinnere sich gut an die Geschichten, die seine Großmutter immer erzählt habe, sagt Jonny Balshüsemann. Geschichten von Gauklern und Artisten, die im Mittelalter mit Jonglage und anderen Zirkusdarbietungen den Adel unterhalten haben. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts sei dann mit einer Waffelbäckerei und gebrannten Mandeln der erste Kirmeswagen in der Familie angeschafft worden. Anfang des 20. Jahrhunderts folgte dann das erste Karussell der Firma Hennecke, das sein Urgroßvater anschaffte und das jetzt im Besitz eines Onkels ist. „Davon trennt er sich auch nicht“, weiß der Neffe. Traditionen werden in der Familie hochgehalten. Genau

Der Heimatort für einen Großteil der Familie Balshüsemann ist Preußisch Oldendorf.

wie der Zusammenhalt. Viele Schaustellerfamilien seien über einige Ecken miteinander verwandt, und wer nicht verwandt ist, der sei in den meisten Fällen doch zumindest befreundet. Nur wenige schwarze Schafe gebe es unter den Schaustellern, die meisten würden zusammenhalten.

„Auf den Marktplätzen sind wir wie eine große Gemeinde“, sagt Jonny

Balshüsemann. Für die Kinder sei das besonders schön. „Die wachsen auf den besten Spielplätzen der Welt auf“, findet er aus eigener Erfahrung. An seine Kindheit habe er schöne Erinnerungen: „Du kannst als Kind überall hingehen, die meisten sind Familie und die anderen Freunde, jeder kennt dich, man passt aufeinander auf.“ Haltlos oder fremd habe er sich trotz ständiger Schulwechsel und des Lebens auf der Reise nie gefühlt. Die Schaustellerfamilien hätten schließlich jedes Jahr ähnliche Routen, die sie abfahren, sodass die Kinder die Schulen zwar häufig wechselten, aber in einem Turnus von mehreren Monaten immer wieder an die gleichen Schulen kämen. Da würde man Freundschaften schließen, auf die man sich dann freuen kann. Seit die Kinder Handys haben, könnten sie mit ihren Freunden außerdem ständig in Kontakt seien. Für die abschließende Beurteilung der schulischen Leistungen würde die zuständige Schule am Heimatort dann die Notizen zu Rate ziehen, die die Lehrerinnen und Lehrer der anderen Schulen im Laufe des Schuljahres in einem dicken Buch zu den jeweiligen Kindern vermerkt hätten. Jedes der Schaustellerkinder habe so eines.

Eine „Gemeinde auf der Reise“

Der Heimatort für einen Großteil der Familie Balshüsemann sei Preußisch Oldendorf. Hier haben sie ihre offiziellen Wohnsitze. In eines der Häuser einzuziehen, kann Jonny Balshüsemann sich trotzdem nicht so recht vorstellen. „Ich habe hier doch alles“, sagt er mit einer ausladenden Handbewegung aus der Küche seines Wohnwagens in Richtung des angrenzenden

Gasthaus **Waldblick** Inh. Katrin Hannemann
 Linkenstraße 9 · 32361 Preußisch Oldendorf · Tel. 057 42 / 2992

Wir wünschen allen Besuchern des Stadtfestes
eine tolle Zeit und viel Spaß!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Familie Hannemann und Team

Biergarten · Partyservice · Saalbetrieb



Taufe auf dem Autoscooter: Wichtige Familienfeierlichkeiten finden nicht selten auf den Fahrgeschäften der Schaustellerfamilie statt.

Wohnzimmers. Das, was er Wohnwagen nennt, würden viele andere Menschen wohl als „Tiny House“ oder „Mobile Home“ bezeichnen. Die Art Wohnwagen, mit der man in den Urlaub fährt und für den übliche Campingplätze ausgelegt sind, nennt er „Camper“. Vielen Schaustellerfamilien würden sie als „externes Kinderzimmer“ dienen, wenn der Nachwuchs das Jugendalter erreicht. Der erste eigene Wohnwagen fühle sich an wie ein erster Schritt in Richtung Freiheit und Erwachsenwerden, erinnert sich Jonny Balshüsemann. Bald wird es auch für seinen Sohn soweit sein.

Die wirklich großen Tage im Leben der Schaustellerfamilien, Taufen oder Hochzeiten etwa, würden dort gefeiert, wo die Familien leben und arbeiten: Auf den Marktplätzen. Im vergangenen Jahr etwa feierte Familie Balshüsemann die Taufe der kleinen Mary – auf dem Autoscooter.

Die Fahrgeschäfte, die den Lebensunterhalt der Familien sichern, haben für sie eine große Bedeutung. Die speziellen Schausteller-Pfarrer kommen deshalb nicht nur für Taufen und Eheschließungen auf die Marktplätze, sondern auch dann, wenn ein neues Fahrgeschäft erworben wurde und, im wahrsten Sinne des Wortes, eingeweiht werden soll. Mit Gottes Segen sollen die Fahrten nicht nur großen Spaß machen, sondern vor allem stets sicher sein. Im letzten Jahr feierten Balshüsemanns deshalb gleich mehrere freudige Anlässe mit ihren Pfarrern.

Pfarrer Volker Drewes segnete die neue Familienachterbahn und fuhr bei der Gelegenheit gleich eine Runde mit. Neben Schaustellerfamilien betreuen die Circus- und Schaustellerseelsorger beispielsweise auch Zirkusleute, Markthändler und reisende Theaterkünstler – eine ganze „Gemeinde auf der Reise“. Wenn Familie Balshüsemann gerade nicht auf einem der zahlreichen Marktplätze steht, kümmert sie sich um die Instandhaltung und Modernisierung der Wagen. Fast alle handwerklichen Tätigkeiten beherrschen sie selbst, sagt der Schausteller. Vieles davon habe sein Urgroßvater ihm noch beigebracht. Auch er war als Schausteller auf den Marktplätzen unterwegs. Während des zweiten Weltkrieges habe er jedoch nach Frankreich gemusst, weiß sein Urenkel. Zurück kam er mit einer französischen Schaustellerin – seiner Urgroßmutter.



Eni (l.) und Mary genießen das bunte Leben als Kirmesinder.

Neben Schaustellerfamilien betreuen die Circus- und Schaustellerseelsorger beispielsweise auch Zirkusleute, Markthändler und reisende Theaterkünstler – eine ganze „Gemeinde auf der Reise“

» **DEINE MÖGLICHKEIT –
 KÖRPERLICH UND FINANZIELL**

Unser Team freut sich dich
 beim Maispaß zu treffen!

...mit Kinderschminken!

#totalwertvoll



Mehr Infos unter:
TEAMWALTHER.DE



Carsten & Helena Walther



Wenn ein neues Fahrgeschäft angeschafft wird, ist Schaustellerpfarrer Volker Drewes zur Stelle, um es zu segnen. Hier weiht er die Familienachterbahn der Familie Balshüsemann ein.



Sabine Zetzmann-Croé



Anke Falk-Kramme



Valeria Huber



Lydia Schneider

Kunstaussstellung im Alten Pfarrhaus

Samstag, 11.5.2024 von 12.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 12.5.2024 von 11.00 bis 18.00 Uhr

An den Erfolg der letzten Ausstellungen verschiedener Künstler möchte der Stadtmarketingverein mit der diesjährigen Kunstaussstellung im Alten Pfarrhaus gern wieder anknüpfen. Sabine Zetzmann-Croé hatte die mit toller Resonanz besuchte Ausstellung auf dem Weihnachtsmarkt organisiert, und auch diesmal hat sie die Fäden in der Hand und etliche Künstlerinnen für das Stadtfest-Wochenende begeistern können, ihre Werke – Gemälde in den unterschiedlichsten Stilrichtungen – einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Das Erdgeschoss des Alten Pfarrhauses und Begegnungszentrums an der Spiegelstraße, das barrierefrei zu erreichen ist, wird von Valeria Huber, Lydia Schneider, Anke Falk-Kramme, Gudrun Truschkowski, Sabine Zetzmann-Croé und der Gruppe der „Malweiber“ mit ihren Exponaten belegt. Leider sind einige Künstler aus gesundheitlichen Gründen diesmal nicht dabei, dennoch werden die Gäste einen bunten Querschnitt bildender Kunst betrachten und bewundern können in einem Spannungsfeld zwischen jungen und älteren Künstlern sowie unterschiedlichen Stilen und Themen.

Alle Beteiligten freuen sich auf interessierte Besucher, denn Kunst lebt davon, dass die Werke nicht im Atelier verkümmern,

sondern von den Menschen mal mehr oder weniger wohlwollend betrachtet und bestaunt werden. Und wenn sich aus einer Ausstellung und intensiven Gesprächen eventuell auch noch Verkäufe entwickeln, ist das für den Kunstschaffenden die größte Anerkennung.

Freuen wir uns auf eine spannende Darstellung zahlreicher Kunstobjekte. Die Stadtfestbesucher sind herzlich eingeladen, neben dem Markttreiben einen Abstecher ins Alte Pfarrhaus zu machen. Der Stadtmarketingverein wird Sie mit einer kleinen Aufmerksamkeit begrüßen.

Der Verein bedankt sich im Übrigen sehr herzlich bei der Stadt und der Kirchengemeinde, die die Räumlichkeiten an diesem Wochenende gern für diesen Zweck zur Verfügung stellen.



Vernissage Samstag,
11. Mai, 12.00 Uhr

Künstler und Stadtmarketingverein beim letzten Stadtfest.

Gudrun Truschkowski

ProM
Preußisch Oldendorf
Marketing e.V.



Die Gruppe der „Malweiber“ hat sich vor langen Jahren aus gemeinsamen Malkursen gebildet, die Damen harmonisieren untereinander, unterstützen sich gegenseitig und sind immer für einen Spaß zu haben: (von links) Hannelore Loheide, Elke Skubowius, Evamaria Meyer, Rosel Pollert, Petra Borgmann-Amling und Petra Ellemund.

MIT QUALITÄT BESSER FERNSEHEN



TV
Lammersiek

SAT HIFI TELECOM

Bremer Str. 5 - 32361 Preußisch Oldendorf
(0 57 42) 92 07 60 - www.tvlammersiek.de





Hof Massmann
Hm
HOFLADEN

Besuchen Sie unseren neuen Hofladen

**frisch.
lecker.
regional**

und noch mehr – direkt ab Hof

Kartoffeln	Wein	Natur-Kosmetik
Eier	Gewürze	Geschenkkideen
Gemüse und Obst	Käse	Dekoration
Eingemachtes	Joghurt	Floristik
Nudeln	Fisch	Wohn- und
Brotaufstriche	Feinkost	Gartenaccessoires

jetzt auch mit Dekoration und Floristik von *tausend schön*

Hof Massmann GbR Flachswandstr. 15 | 49152 Bad Essen
Mo: geschlossen | Di-Fr: 9:00-13:00 Uhr + 15:00-18:00 Uhr | Sa: 9:00-13:00 Uhr

hof-massmann.com
[hof.massmann](https://www.instagram.com/hof.massmann)

Kindergarten Gänseblümchen freut sich über Geldspende

Stefan Hartmann (EDEKA Hartmann) überreicht Kunden-Pfand-Spende

Über einen längeren Zeitraum konnten Kunden des EDEKA Hartmann in Preußisch Oldendorf ihre Getränke-Pfandbons in eine Spendenbox stecken. Es hatte sich eine beträchtliche Summe angesammelt, die Stefan Hartmann jetzt feierlich im Namen der Kunden an den Kindergarten „Gänseblümchen“ überreichte. Vor der Spendenübergabe wurden die Kindergartenkinder durch Meike Schulte (Kindergartenleitung) über die zuvor erfolgte Spendensammlung kindgerecht informiert und Stefan Hartmann den Kindern als Überbringer der Spende vorgestellt. Frau Schulte betonte, dass es ihr wichtig sei, dass die Kinder von der Spende erfahren und aktiv mitbestimmen können, was davon angeschafft werden kann.

Auf die Frage von Frau Schulte, was der Kindergarten denn für die Kinder durch die Spende kaufen könnte, antworteten diese mit leuchtenden Augen: „Spielsachen!“



Von links: Maila G., Thea G., Stefan Hartmann, Anna F., Meike Schulte, Liam D., Lia S., Liana D., Sarah Hellmich, Maximilian F. und Milena D.

Insgesamt wurden 1.200,00 € an den Kindergarten überreicht, die zuvor liebevoll als Geldgeschenk von den Mitarbeiterinnen des EDEKA Hartmann arrangiert wurden. Durch die Spende wird der Kindergarten „Gänseblümchen“ neue Spielsachen für den Bewegungsflur kaufen, die zuvor in Absprache mit den Kindergartenkindern ausgewählt werden.

„Uns ist es wichtig, dass wir direkt Nachbarschaftshilfe leisten können und die Spenden der Kunden genau da ankommen, wo sie gebraucht werden und vor allem in der Gemeinde bleiben“, so Stefan Hartmann.

Der Kindergarten „Gänseblümchen“, die Kindergartenkinder und auch Stefan Hartmann möchten sich noch einmal herzlichst bei allen Pfandbon-Spendern für ihre Spenden bedanken.



THOMAS MESTER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)



Gärtnerei Haseloh

- Gartenpflege • Garten Neu- & Umgestaltung
- Gehölz- & Strauchschnitt
- Grabpflege • Pflege von Gewerbeobjekten

Hedemer Holz 1 • 32361 Pr. Oldendorf
Tel. 0152-59735821 • UHaseloh@t-online.de

Suchtpräventionstage neu aufgestellt

Theaterstück „AlkoHölle“ und Fachkräfte für Sucht an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf

Manchmal muss man sich auch schon nach 10 Jahren den eigenen Staub aus den Gewändern klopfen. Aus diesem Grund wurde die schon seit langer Zeit bestehende Suchtprävention an der Sekundarschule inhaltlich und konzeptionell von den Schulsozialarbeiter*innen Janin Gilbert und Thorsten Klötzel überprüft, modifiziert und auf neue Beine gestellt. Das Ziel war hierbei ganz klar: größere, schüler*innenorientierter und komplexer aufgestellte Präventionseinheiten für die Jahrgänge 8 und 9.

Hierzu arbeitete die Sekundarschule erstmalig mit verschiedensten interdisziplinären Fachkräften aus dem Bereich Sucht zusammen, die ihr breit gestreutes Fachwissen und ihren oftmals jahrelangen Erfahrungsschatz an die Sekundarschule mitbrachten und für die Schüler*innen der Jahrgänge 8 und 9 ausbreiteten. Ein wahrer Markt der Möglichkeiten tat sich hierbei auf, der ohne die finanzielle Förderung der Boesken-Stiftung in der Form nicht möglich gewesen wäre. An den Suchtpräventionstagen durchliefen die Schüler*innen in zuvor festgelegten Kleingruppen im Doppelstundenrhythmus die einzelnen Stationen. Für 6 Klassen standen insgesamt 12 in sich völlig unterschiedliche Stationen zur Verfügung, in denen es um verschiedenste Inhalte und Themen rund um das Oberthema „Sucht“ ging.

So wurde neben den im Lehrplan festgeschriebenen und durch die Lehrkräfte vermittelten Basisinformationen noch ganz viel weiteres Hintergrundwissen aus unterschiedlichsten Blickwinkeln und Ansatzpunkten aufbereitet. Natürlich können Lehrer*innen und Suchtpräventionskräfte über die Folgen von jahrelangem und krankhaftem Alkoholmissbrauch referieren, können ihre Erfahrungen und ihr theoretisches Wissen ins Spiel bringen, aber die Schilderungen aus dem Mund trockener Alkoholiker (Jörg Moog, Selbsthilfe Pro & Karl-Heinz Wesemann, Freundeskreis Blasheim), zweier Menschen, die im Leben schon einmal alles erreicht hatten und durch die Alkoholsucht so abgestürzt sind, dass sie hieran fast gestorben sind, ihre Familien, gesellschaftlichen Privilegien und sozialen Status komplett verloren haben, die klingen einfach intensiver und im Nachgang auch wesentlich länger nach, da sie die Schülerschaft mit Emotionen packten.

Auch die Frage, wie Sucht und berauschender Substanzmittelgebrauch im Zusammenhang mit Straftaten stehen, wurde an mehreren Stellen ausgiebig mit den Schüler*innengruppen diskutiert. Hierzu trafen sie auf Doris Rohlfing (Polizei Minden, Abteilung für Kriminalprävention) und Vertreter der JVA Herford (Uwe Flaake, Bereichsleitung Sozialtherapie, und Klaus Mischke und Thomas Brungs, Suchtkrankenhelfer), die Rede und Antwort auf viele bereits im Vorfeld vorbereitete Fragen standen. Besonders ergriffen zeigten sich die Jugendlichen von den Schilderungen über anonymisiert Inhaftierte und die typischen kriminellen „Karrieren“, die einer Inhaftierung oftmals vorausgehen und die auch häufig im Rausch



erfolgen. „Viele von unseren Inhaftierten haben in der Therapie für sich erkannt, dass sie ohne Alkohol und Drogen“, so Uwe Flaake, „ihre Taten sicherlich nicht begangen hätten. Heute wissen sie, dass sie sich für stark und unbesiegbar hielten, obwohl sie in Wirklichkeit Sehnsucht nach Anerkennung und wahrer Freundschaft hatten.“

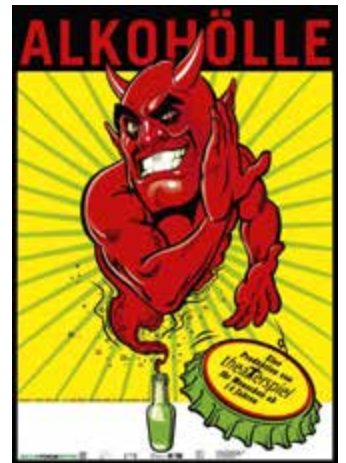
Lennart Schuster aus der Stern-Apotheke Lübbecke kam mit einer von den Apotheken erarbeiteten Präventionseinheit im Rahmen von „Apotheke macht Schule“ mit den Jugendgruppen in den Austausch. Er brachte hierzu „Promille-Brillen“ mit, anhand derer ein Alkoholrausch simuliert wurde. Er erklärte „Mixgetränke“ und welche Inhaltsstoffe wie z.B. Zucker in den Getränken, besonders in den gesüßten „Alkopops“, vorhanden und welche Mengen an Alkohol in ihnen zu finden sind. Auch Cannabis und die damit einhergehenden schädlichen Auswirkungen besonders bei Jugendlichen machte er zum Thema. Die Erkenntnisse führten in den unterschiedlichen Jugendgruppen immer wieder zu durchaus gewollten Aha-Effekten und bildeten die Basis für ein Umdenken der jugendlichen Trink- und Konsumgewohnheiten.

Das aktuell viel und kontrovers diskutierte Thema Cannabis stand auch bei Stadtjugendpfleger Andreas Keller und der pädagogischen Fachkraft Carmen Kuhlmann im Vordergrund. Sie boten den Teilnehmer*innen mit der interaktiven Methodenbox „Wenn Finn kiff“ der Drogenhilfe Köln die Möglichkeit, sich den Gefahren und Risiken des Cannabis-Konsums zu nähern. Das Besondere hierbei war der Verlauf der selbstgewählten Spielgeschichte, da diese sich maßgeblich anhand der Entscheidungen der Spieler*innen entsprechend veränderte. Sie waren hierbei gefragt und gefordert, in denen Cannabis ein Thema war und mit denen sich Finn konfrontiert sah. Die Entscheidungen über Finns Lebensweg war somit abhängig von den Entscheidungen der Gruppe, ebenso wie auch der eigene und individuelle Weg abhängig von den eigenen Entscheidungen über den Umgang mit Suchtmitteln ist.

Weitere Gäste kamen aus der Mindener Drogenberatungsstelle (Jessica Hallas & Tim Jendry) und dem Gesundheitsamt Lübbecke, Abteilung Suchtberatung / psychosozialer Dienst (Fr. Otto). Sie erarbeiteten mit den Jugendlichen u.a. die Fragen „Was führt zur Sucht?“ und „Was ist Sucht?“ und zeigten anhand vorgefertigter Ereigniskarten einen oftmals klassischen Suchtverlauf auf. Zusätzlich wurde darüber informiert, wie jede*r sich schnell ein eigenes Konsumprofil erstellen kann, was Konsummuster und -motive sind, und wie jede*r auf sich und seine Mitschüler*innen / Mitmenschen achten kann. Die viel diskutierte Frage nach dem, was der Einzelperson im Leben wichtig ist, welche Ziele und Ideen sie für die eigene Zukunft hat, wo sie sich in 10 Jahren sieht und welche Ressourcen der Einzelne im Leben im Rahmen von Self-care-Mechanismen mit einfachen Mitteln für sich aktivieren kann, nahm einen großen Anteil im Gespräch ein.

Neben den klassischen Süchten im Bereich des Substanzgebrauches wurden jedoch auch die durch Social Media oftmals gepushten Bereiche des Körperkultes und Schönheitswahns, oftmals einhergehend mit Essstörungen, wie auch der Onlinesucht angesprochen. Hierzu brachten Fr. Föst und Fr. Fromme (Familienberatungsstelle der Diakonie) und Melina Oetting (Medienwerkstatt) ihr Know How aus den entsprechenden Bereichen mit. Häufig gestellte Fragen waren: „Warum kann ich manchmal nicht aufhören, ein Video nach dem anderen zu gucken, und warum schaffe ich es nicht, mein Handy wegzulegen?“ Wichtig war die klar formulierte Botschaft, dass kein Junge und kein Mädchen sich an den TikTok- und Instagram-Videos orientieren soll, da diese fast immer mit entsprechenden Filtern produziert wurden und mit Realität in der Regel wenig zu tun haben. „So wie du bist, so bist du gut“, war die klare Aussage.

Self-care und bewusst gesetzte Auszeiten als eine wichtige Form der Suchtprävention wurden den Schüler*innen vom Sekundarschullehrer Christian John aufgezeigt. Er übte mit den Kleingruppen Entspannungs- und



Auszeitübungen ein, die einen guten Gegensatz zu dem häufig stressigen und von Anforderungen geprägten Alltag, sowohl schulisch als auch privat, darstellen. Die Gruppen lernten, mit minimalem Aufwand einen für sich großen Ertrag an Kraft und Energie nachzutanken, sich kurz zu resetten. Diese Fähigkeit ist elementar wichtig, um nicht immer auf der Suche nach dem nächsten Kick und dem nächsten Rausch zu sein oder nach dem vermeintlich nächsten Höhepunkt zu streben, da sie ebenfalls Endorphine und Glücksgefühle freisetzt, ganz ohne schädliche und langfristige Nebenwirkungen und negative Begleiterscheinungen.

Was die „Frühen Hilfen“ des Kreis Minden-Lübbecke, vertreten durch Finja Brüske und Manuela Becker, auf einem Suchtpräventionstag zu suchen hatten, das erschloss sich den Jugendlichen, als diese von ihrer Arbeit berichteten, in der sie zwischendurch Kontakt zu Kindern haben, die mit dem fetalen Alkohol-Syndrom (FAS) geboren wurden. Sie machten deutlich, wie schädlich u.a. Alkohol in der Schwangerschaft ist und wie schnell es zu entsprechenden Erkrankungen und lebenslangen Schädigungen des noch ungeborenen Kindes kommen kann. Auch wenn der Zeitpunkt der Familiengründung für die Sekundarschüler*innen noch nicht gekommen ist, so wurde doch deutlich, dass viele zukünftige Eltern dieses Thema mit viel Interesse und Respekt für sich in den Blick genommen haben. „Ich verlange von meiner späteren Frau“, so ein Schüler des Jahrgangs 8, „dass sie absolut nichts während der Schwangerschaft trinkt. Um sie hierbei zu unterstützen, werde ich einfach gemeinsam mit ihr auf Alkohol verzichten, da ich nichts verlangen kann, was ich selbst nicht einhalte.“

Das abschließende Theaterstück „AlkoHölle“ vom Theaterspiel aus Witten brachte viele der zuvor erlebten Einzelthemen noch einmal gebündelt und sowohl witzig als auch zum Nachdenken anregend auf die Bühne. Zwischendurch grölte das aus rund 140 Schüler*innen bestehende Publikum in der Aula der Sekundarschule vor Lachen, dann wiederum wurden sie so in den Bann gezogen, dass man eine Stecknadel hätte fallen hören können. Das Theaterstück zeigte noch einmal ganz deutlich den schmalen Grat zwischen Selbstbetrug und Sucht auf und regte zum Überdenken des eigenen Alkoholkonsums an.

„Uns ist das Thema der Suchtprävention ein wichtiges Anliegen“, so Christian Schäffer, Leiter der Pr. Oldendorfer Sekundarschule, „da Alkohol und Zigaretten für Kinder und Jugendliche oftmals der erste Kontakt zu den klassisch substanzgebundenen Suchtmitteln sind. Wenn sie frühzeitig die Risiken und Gefahren abschätzen können, wenn sie in ihrer Peer-Group den notwendigen Rückhalt haben, auch wenn sie „Nein“ sagen und sie dabei, auch mit unserer Hilfe, zu gefestigten Persönlichkeiten mit einer eigenen, gesunden und gut durchdachten Willensentscheidung werden, dann können wir den Weg dafür bereiten, dass sie nicht in die oftmals klassische Suchtfalle hineingeraten. Ich freue mich darüber, dass die Suchtpräventionstage von den unterschiedlichen Vertretern der einzelnen Fachstellen und dem Kollegium dieser Schule mit ganz viel Herzblut und Engagement für die eigene Sache mitgestaltet und belebt wurden, und danke der Boesken-Stiftung für ihre finanzielle Unterstützung.“

Den eigenen Körper, seine Fähigkeiten und Bedürfnisse kennen, schätzen und schützen lernen

*Frauenärztin für den Jahrgang 6 in der Sekundarschule
Preußisch Oldendorf*

Wie jedes Jahr war auch in diesem Jahr im April Frau Dr. med. Runa Speer von der ÄGGF (Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung e.V.) in der Sekundarschule Pr. Oldendorf. Jedes Schuljahr kommt die Frauenärztin der ÄGGF, um mit den Kindern und Jugendlichen altersentsprechende Themen zum Inhalt des gemeinsamen Austausches zu machen.

Frau Dr. med. Speer informierte und arbeitete in jeweils einer Doppelstunde mit den Mädchen und getrennt auch jeweils eine Doppelstunde mit den Jungs der Jahrgangsstufe 6.

Ziel dieses Austausches ohne Lehrkräfte oder Schulsozialarbeiter*innen war, in einem geschützten Rahmen Informationen entsprechend der Bedürfnisse der Schüler*innen unter anderem zur Anatomie, Physiologie und Pubertätsentwicklung auch an Anschauungsmaterialien und verschiedenen Modellen zu vermitteln.

Wann passiert was? Was ist normal und ganz individuell? Die Entstehung des Lebens ist ein Thema und auch was für schwerwiegende Folgen der Konsum von Alkohol während der Schwangerschaft für den Fötus und das



ungeborene Baby hat (FASD – Fetales Alkoholsyndrom). Auch Zusammenhänge zwischen Körper und Psyche zu erkennen, zu verstehen und vor allem die Fähigkeiten des eigenen Körpers zu schätzen und somit dann auch zu schützen, sind gewünschte Ergebnisse dieser immer wiederkehrenden Prävention, ebenso Kompetenzen zu stärken und Verantwortung für sich selber zu übernehmen und Ängste abzubauen. Zum Schluss durften die Schüler*innen sich noch Material zum Nach- und Weiterlesen mitnehmen.



Zimmerei Moritz von Spiegel

- ▼ **Ökologisches Bauen**
- ▼ **Baudenkmalpflege**
- ▼ **Einblasdämmung**

- ▼ **Holz- u. Lehmnbau**
- ▼ **Holzfenster**

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c

Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf

E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

Veranstaltungskalender der Vereine

Freitag, 3. Mai 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 19.00 Uhr Schützenfest Fabbenstadt, Treff an der Schützenhalle mit Busabfahrt

Sonntag, 5. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Dorfgemeinschaft Hedem: Spielplatzfest

Montag, 6. Mai 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege (1)

Dienstag, 7. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Montag, 13. Mai 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag

Dienstag, 14. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.00 Uhr Radfahrverein Fahrwohl Radtour (1)

Freitag, 17. Mai 2024

Dorfgemeinschaft Hedem: Besichtigung Wasserwerk Hedem

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 20.00 Uhr Quartalsversammlung in der Schützenhalle

Samstag, 18. Mai 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 18.30 Uhr Schützenfest Gehlenbeck, Treff an der Schützenhalle mit Busabfahrt

Donnerstag, 23. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Samstag, 25. Mai 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 18.30 Uhr Schützenfest Oppendorf, Treff an der Schützenhalle mit Busabfahrt

Sonntag, 26. Mai 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 9.45 Uhr Frühstück im Haus Annelie

Montag, 27. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 17.00 Uhr Dorfplatzpflege

Dienstag, 28. Mai 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.00 Uhr Radfahrverein Fahrwohl Radtour (2)

Donnerstag, 30. Mai 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Sonntag, 2. Juni 2024

Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern Bärenquelle, Börninghausen

Montag, 3. Juni 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege (2)

Dienstag, 4. Juni 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Mittwoch, 5. Juni 2024

Landfrauen Schröttinghausen: Fahrt zur Tortenschmiede Hüde

Donnerstag, 6. Juni 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Himmelfahrtsausflug mit der Museums-Eisenbahn Frühzug zum Wandertag nach Lintorf



An Christi Himmelfahrt verkehrt der historische Kleinbahnzug der Museums-Eisenbahn Minden auf der Strecke der ehemaligen Wittlager Kreisbahn zwischen Bohmte, Preußisch Oldendorf und Bad Holzhausen. Anlässlich des Volkswanderns in Lintorf verkehrt der erste Zug ab Preußisch Oldendorf um 07.20 Uhr und ab Bohmte um 08.20 Uhr. Die weiteren Zustiegsmöglichkeiten für den Zubringerverkehr zum Wandertag sind in Wehrendorf um 8.30 Uhr, in Bad Essen um 8.35 Uhr, an der Marina um 08.37 Uhr, in Wittlage um 08.40 Uhr und in Rabber um 08.46 Uhr. In Lintorf fahren die Züge nach Bohmte um 11.59 Uhr und um 15.34 Uhr ab.



Die weiteren Züge fahren in Bad Holzhausen um 11.15 Uhr, 15.05 Uhr und in Preußisch Oldendorf um 11.50 Uhr und 15.25 Uhr ab. Die Rückfahrt ab Bohmte erfolgt um 13.20 Uhr und 16.30 Uhr. Weitere Haltestellen befinden sich in Offelten, Lintorf, Rabber, Wittlage, Bad Essen-Marina, Bad Essen und Wehrendorf. Die Waggonen des Zuges wurden in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts gebaut und die Lokomotive DL2 im Jahre 1958 von MAK in Kiel. Mit solchen Zügen wurde bis Ende der Sechziger Jahre, bei Ausfall einer der Triebwagen, der Personenverkehr auf der Wittlager Kreisbahn abgewickelt.

Da Fahrräder und Bollerwagen kostenlos transportiert werden, lässt sich eine Fahrt mit der Museumseisenbahn auch gut mit einem Himmelfahrtsausflug verbinden. Die Mannschaft des Buffetwagens hält für die Fahrgäste kleine Snacks und eine Auswahl an gekühlten Getränken bereit.

Bei Gruppen ab 10 Personen bitten wir um Voranmeldung bei Peter Stockmann unter Tel. 05474 302 oder per Mail an: peter.stockmann@museumseisenbahn-minden.de. Nähere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.museumseisenbahn-minden.de.

Der Pfingstbaum wird aufgestellt



Die Dorfgemeinschaft Offelten e.V. lädt herzlich ein

zum traditionellen Aufstellen und Schmücken des Pfingstbaumes am „Backs“ am Samstag, 18. Mai 2024, Beginn ist um 15.00 Uhr. Bei schönem Wetter werden Maibowle, Kaffee und Kuchen auf dem Hof Ulrich Kramme an der Offelter Dorfstraße angeboten, bei widrigen Witterungsbedingungen besteht eine Ausweichmöglichkeit in trockene Räumlichkeiten. Auf die Kinder wartet eine besondere Aktivität, es sollen Kieselsteine bunt bemalt und an ausgesuchten Plätzen in Offelten ausgelegt werden. Die Dorfgemeinschaft freut sich auf zahlreiche Besucher.



Endlich Spargelzeit!

REGIONAL
SAISONAL

Bäuerlicher Hofladen
Restaurant Spargeldiele
Eiscafe · Idyllischer Biergarten
Ab 13. April SPARGELBUFFET
 Sa 12–14 Uhr · So + feiertags 12–17 Uhr
 Nutteler Str. 50 · 32369 Rahden/Tonnenheide
 Tel. 05771 97060 · täglich geöffnet

www.spargelhof.de

Pfingstsportfest des SuS Holzhausen

Wieder mit einem bunten Sport- und Abendprogramm

Von Donnerstag, 16.05. bis einschließlich Pfingstmontag, 20.05. veranstaltet der SuS Holzhausen wieder sein großes und beliebtes Pfingstsportfest und hat den Besuchern wieder einiges zu bieten.

Gestartet wird am Donnerstag mit einem Meisterschaftsspiel der C-Jugend und dem Meisterschaftsspiel der 1. Senioren gegen die Mannschaft des BV 1921 Stift Quernheim.

Am Pfingstfreitag geht es mit dem A&A Garage Betriebsfußballturnier und einem Altligaturnier, mit anschließender Party im Festzelt, weiter. Hier haben Firmen, Gruppen, Mannschaften im Vorfeld die Möglichkeit, einen Tisch zu reservieren. An der Abendkasse gibt es natürlich trotzdem noch Eintrittskarten für das Festzelt.

Für die notwendige Unterhaltung sorgt an diesem Abend die TOP40 Partyband PROMISE.

Am Samstagnachmittag wird der große LVM-CUP für B-Jugend Fußballmannschaften ausgetragen, bei dem es tolle Preise geben wird.

Und auch an diesem Abend gibt es wieder Party im Festzelt, die große Überraschungs-Pinkelparty. Es hat auf jeden Fall mit Freibier zu tun, so viel kann verraten werden.

Deejay MAMBO, bekannt aus dem legendären „Bierkönig“ auf Mallorca, wird an diesem Abend ordentlich einheizen.

Große Mallorcaparty am Pfingstsonntag ab 20.30 Uhr – zwei echte Mallorcastars zu Gast




KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG

Dorfpokal 2024

Pfingstsonntag 19.05.2024 ab 14.00 Uhr

Amateure: Kinder U14, Frauen, Nicht-Fußballer

Halbprofis: mind. 1 Frau, ansonsten alles zwischen Amateure und Profis

Profis: Fußballer

Anmeldungen unter
busche-marc76@t-online.de

Am Sonntag geht es dann nochmal so richtig rund.

Den sportlichen Teil übernimmt an diesem Tag ein Hobby-Fußballturnier – der Kunert Haustechnik Dorfpokal. Anmeldungen hierfür werden unter busche-marc76@t-online.de entgegengenommen.

Ab 20.30 Uhr startet dann die große Mallorcaparty mit Deejay MAMBO.

In diesem Jahr live auf der Bühne: Marry und Anna-Maria Zimmermann

Der Pfingstmontag steht dann ganz im Zeichen der jüngeren Gäste.

Mit einem großen Kinderspielfest mit vielen Stationen (Kinderschminken, Fußballdart, Schatzsuche, u.v.m.) und einem Beachvolleyballturnier wird das Sportfest dann enden.

An allen Tagen wird natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Also nichts wie hin!

Bad Holzhausener Weihnachtsmarkt

Der Gewerbeverein Bad Holzhausen lädt am 2. Adventswochenende 2024 zum Weihnachtsmarkt am Haus des

Gewerbeverein
BAD HOLZHAUSEN

Gastes in Bad Holzhausen ein. Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen. Der Arbeitskreis Tourismus des Touristikvereins Bad Holzhausen wird bei der Organisation der Ausstellung (Kunsth Handwerk und Gewerbe) im Haus des Gastes unterstützen.

Auf dem Ostermarkt in Preußisch Oldendorf konnten bereits einige Aussteller angesprochen werden. Erfreulich ist, dass es auch schon Zusagen gibt.

Wer interessiert ist, Kunsth Handwerk, Selbstgemachtes, Geschenkartikel im Haus des Gastes auszustellen und zu verkaufen, melde sich bitte unter der E-Mail-Adresse Touristikverein@email.de oder telefonisch unter 05742 701159 (Touristikverein Bad Holzhausen, Gabriele Schnabel).

Ideen für Ausstellungen oder Vorschläge von Ausstellern sind ebenfalls herzlich willkommen. Wir wünschen uns außerdem, dass auch

PFINGSTEN

Freitag, 17. Mai 2024
TOP40 - PARTYBAND
PROMISE
ENJOY THE PARTY

Samstag, 18. Mai 2024
ÜBERRASCHUNGS PINKELPARTY
Deejay **MAMBO**
bekannt aus dem **BIERKÖNIG**

Sonntag, 19. Mai 2024
MALLORCAPARTY
Deejay **MAMBO**
bekannt aus dem **BIERKÖNIG**
Marry Anna-Maria Zimmermann

SUS HOLZHAUSEN

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB

Viktor KAMPEN

FLIESENLEGERMEISTER



- Fliesengestaltung für Wohnraum + Aussenbereich
- Komplett-Badsanierung

Beratung | Verkauf | Verlegung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau



Hof Wickemeyer

Jetzt sind sie da!

frische Erdbeeren



Immer passend:
Präsentkörbe zum Muttertag (12. Mai)

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf/Bad Holzhausen
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Gewerbetreibende ihre Produkte/Betriebe vorstellen, z.B. in Form von Infotischen, Bannern o.ä., sodass Besucher des Marktes einen möglichst umfassenden Eindruck von Bad Holzhausen gewinnen können.

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG









WIR SUCHEN DICH!
Interesse? Lass treffen!

#KUNERTMACHTDASSCHON



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
 Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
 Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
 Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Lashorster Nachrichten

Kaffee und Klönschnack zurückgestellt

Als wir im letzten Herbst dabei waren, den Terminplan 2024 zu erstellen, haben wir wagemutig für Mai den Auftakt unserer neuen „Frühstücksrunde“ verankert.

Doch wie es mit Plänen nun einmal so ist, lassen sich nicht immer alle anvisierten Ziele in die Tat umsetzen. Dies ist nun auch bei uns so, denn gegenwärtig sind die neuen Räumlichkeiten an der Lübbecke Str. 4 noch nicht bezugsfertig, so dass wir von dem für den 14. Mai bekanntgegebenen „Kaffee und Klönschnack“ leider wieder Abstand nehmen müssen! Ob der Folgetermin am 11. Juni zu halten ist, bleibt bislang ebenso abzuwarten. Wir werden auf alle Fälle darüber informieren, wann der Startschuss zu diesem neuen Angebot fällt. Denn eins ist wichtig: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!!!

Hinaus in die Ferne ...

Nun, wenngleich wir den Satz auch nicht zwangsläufig mit „... mit Butterbrot und Speck“ vervollständigen möchten, so laden wir doch alle naturbegeisterten Heimatfreunde zu einer Erkundungstour der besonderen Art ein, denn am 2. Juni geht's auf zur Bärenquelle nach Börninghausen. Dazu treffen wir uns um 14.00 Uhr am Lashorster Dorfplatz, um dann mit möglichst wenig Fahrzeugen ins Eggetal zu fahren. Das anschließende Kaffeetrinken findet im „Haus der Begegnung“ an der Minigolfanlage statt. Anmeldungen nehmen Bernd Vögeding (05743 2528) und Christa Brückner (05742 3507) entgegen.

Weiteres im Telegrammstil

Sonntag, 7. Juli: 68. Lashorster Heimattag
 Sonntag, 28. Juli: 10.00 Uhr – Radtour „4 vom Kanal“
 Samstag, 10. August: 7.00 Uhr Tagesausflug Lüneburger Heide; Anmeldungen sind weiterhin bei Reisedienst Aschemeyer, Tel. 05741 5515, und parallel bei uns möglich. Wir freuen uns sehr auf weitere Mitfahrer und einen vergnügten Tag!

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

LAGERVERKAUF
 Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr

ANGEBOTE IM MAI!

je 50 g nur **0,99 €**

CAPRICE, CARINA, CAPRICE SOFT
 100 % POLYACRYL

Ideal für Amigurumi, Accessoires und Basteleien.

Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0




Kaffee fest bei sonnigem Frühlingswetter

Das Kaffeefest in Bad Holzhausen war von reichlich Sonnenschein begleitet, entsprechend viele Menschen waren mit dem Fahrrad, Walkingstöcken oder einfach als Spaziergänger unterwegs, um endlich wieder frische Luft zu genießen und das mit leckerem Kaffee- und Kuchen genuss zu verbinden. Die Cafés waren sehr gut besucht, die Angebote fanden großen Anklang, und auch im Haus des Gastes gab es viele interessierte Gäste. Dort hatte der mitveranstaltende Stadtmarketingverein einen Verkaufstisch mit heimischen Spezialitäten aufgestellt, der Eine-Welt-Laden hatte Fair-Trade-Produkte im Angebot, einige Kunsthandwerker und ein Imkerwagen vervollständigten hier das Angebot.

Die Bad Holzhauser Cafés HolsingVital, Blankenstein, Wiehenstube (Haus Stork), Elise, Röscher, Kurpark-Café, Up'n Roithen (Familie Möller), Wiehen-Traum Nobbe und das Café Schöller hatten sich im Saal des Haus des Gastes unter dem Gesamtmotto „Kaffee – eine ganz besondere Liebe“ noch verschiedene Themen gegeben und Kaffeetische danach fantasievoll gestaltet. Die Zuordnung der Tische zu den Themen galt es zu erraten, dazu hatte Daniela Schäfer-Peters, die Vorsitzende des Stadtmarketingvereins, ein Ratespiel entworfen, das die meisten Gäste erfolgreich lösen konnten. Am Abend wurden dann die Gewinner gezogen, die Cafés hatten Gutscheine oder Sachpreise gestiftet. Die Aufgabe der Glücksfee übernahm gern Louisa, die Tochter der Vorsitzenden. Neben einigen Gewinnern aus Preußisch Oldendorf traf es auch Glückliche aus Bünde, Espelkamp und Rahden sowie kurioserweise gleich drei Teilnehmerinnen aus der Neustadtstraße in Bad Holzhausen.



Glücksfee Louisa, Daniela Schäfer-Peters, Carsten Moschner und Gisela Nobbe vom Preußisch Oldendorf Marketing e.V. ermittelten die Gewinner des Ratespiels.

Daniela Schäfer-Peters sorgte kurzfristig dafür, dass die glücklichen Gewinner ihre Preise erhielten, die sich nun auf ein weiteres genussvolles Erlebnis freuen dürfen. Die Resonanz auf diesen schönen Tag war allgemein sehr erfreulich, zahlreiche Kurgäste schwärmten in Gesprächen von der hohen Aufenthaltsqualität in Bad Holzhausen und dass sie sich hier sehr wohl und hervorragend versorgt fühlten.

AUTOteam
 Kfz-Meisterbetrieb
 Inh. Tristan Mattlage

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

Reifenservice	Klimaservice
Inspektion	HU/AU (TÜV)
Kfz-Elektrik	Unfallinstandsetzung
Achsvermessung	Autoglasservice

Mitarbeiter gesucht
 Kfz-Mechatroniker / -Servicetechniker / -Meister

Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
 Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2024
Zufriedenheitsabfrage 2023 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke · www.werkstatt-des-vertrauens.de



drs. Jan Chris Damstra, Sven Glatzel M.Sc.,
Dr. Isabelle Hohn
Janina Kopp M.Sc., Andrea Carstens, Axel Carstens

Liebe Patientinnen und Patienten,
die Zahnarztpraxis

Damstra/Glatzel/Hohn/Kopp (Stemwede)
und die Zahnarztpraxis

Andrea & Axel Carstens (Preußisch Oldendorf)
gehen **ab dem 01.07.2024** neue Wege.

Wir freuen uns, Sie gemeinsam in der Praxis in
Stemwede/Levern begrüßen zu dürfen.

**drs. Jan Chris Damstra, Sven Glatzel
M.Sc., Dr. Isabelle Hohn
Janina Kopp M.Sc., Andrea Carstens,
Axel Carstens**

**Buchhofstraße 1
32351 Stemwede/Levern
Tel.: 05745-1301**



Axel Carstens Andrea Carstens Zahnärzte
Mindener Str. 2 Preußisch Oldendorf 05742 2359

Liebe Patientinnen und Patienten,

leider werden wir unsere Praxis nur noch bis zum
31.05.2024 in den bisherigen Räumen im Gebäude
der Volksbank in Preußisch Oldendorf führen.
Wir freuen uns aber, dass wir weiterhin in Ihrer
Nähe als Zahnärzte tätig sein werden.

**Ab dem 01.07.2024 finden Sie uns in Levern
in der Zahnarztpraxis:**

**drs. (NL) Jan Chris Damstra Sven Glatzel M.Sc.
Dr. Isabelle Hohn Janina Kopp M.Sc.**

**32351 Stemwede, Buchhofstraße 1
Tel. 05745 1301**

Dort können Sie schon jetzt Termine für die Zeit ab
Juli erhalten. Die Praxis übernimmt auch während
der Übergangszeit im Juni die Vertretung für unsere
Praxis.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, danken Ihnen für
Ihr Vertrauen und hoffen auf ein Wiedersehen in
Levern.

**Ihre Zahnärzte
Axel und Andrea Carstens**

Bad Holzhauser Sommer

6. + 7. Juli auf dem Bahnhofsgelände

Die Vorbereitungen zu unserem Bad Holzhauser Event laufen auf Hoch-
touren. Mit tatkräftiger Unterstützung bei der Planung und Durchführung
können wir auch in diesem Jahr unseren Gästen ein unterhaltsames
Wochenende versprechen.

Für unsere kleinen Besucher findet am Samstag ein Spielenachmittag statt.
Die Teilnahme kostenlos.

Die heimischen Jäger präsentieren uns mit ihrer rollenden Waldschule eine
Vielzahl von Tierpräparaten.

Wie in jedem Jahr gibt es an beiden Tagen einen Flohmarkt für Groß und
Klein ohne Anmeldung und Standgebühr. Dabei werden keine profession-
ellen Händler zugelassen.

Als besondere Attraktion bietet der Hundeverein einen Einblick in



Hof Overmeyer an der B65 in Bad Holzhausen



verschiedene Beschäftigungen mit dem Hund. An einem Info-Stand kön-
nen sich die Hundebesitzer informieren:

In diesem Jahr kommt auch wieder der Scherenschleifer, um Ihre Messer,
Scheren usw. für den täglichen Gebrauch fit zu machen.

Neben Essen und Trinken gibt es wieder ein umfangreiches Bühnenpro-
gramm zu Ihrer Unterhaltung.

Am Sonntag wird eine Gesprächsrunde und Podiumsdiskussion unter Be-
teiligung von Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder und dem Eigentümer
des Hofes Overmeyer, einem ehemaligen Meierhof, mit einer offenen
Fragerunde stattfinden. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Vereinsgemeinschaft Bad Holzhausen

Rund um Haus und Garten
W.- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

057 42 / 41 04
preiswert und gut

Heckenschnitt Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Dachrinnenreinigung

Es tut sich was beim SVE Börninghausen

„Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.“ Weise Worte, die heute aktueller nicht sein könnten. Darum tut sich auch im SVE Börninghausen etwas, wenn auch bekannte Herausforderungen bleiben. Beim alljährlichen Zusammenkommen der SVE-Mitglieder galt es in diesem Jahr neue Vorstandsmitglieder zu begrüßen. Auch wenn dadurch der Vorstand deutlich verjüngt wird, wird es in den nächsten Jahren noch weitere neue Gesichter brauchen. Jana Schulz übernimmt von Angelika Nenneker den Posten der Mitgliederverwaltung; Vorstandsvorsitzender Frank Wübker bedankte sich bei Nenneker. In den kommenden Woche werde sie Jana Schulz noch unterstützend zur Seite stehen.

Benjamin Lampe übernimmt den Vorstandsposten „Altliga-Obmann“ von Peter Lusmöller. Mit Peter Lusmöller gibt ein Urgestein des Vorstands seine Arbeit ab. Über Jahrzehnte gestaltete Lusmöller die Entwicklung des SVE mit, war verantwortlich für Veranstaltungen und den Altliga-Fußball. Es ist seine Expertise im Einkauf, die den SVE auch wirtschaftlich gut aufgestellt hat und Veranstaltungen wie „Schlag die Altliga“ oder die Altliga-Fahrt möglich gemacht hat. Mit großem Applaus verabschiedete der Vorstandsvorsitzende Peter Lusmöller.



Der neue Vorstand des SVE: (von links) Wilhelm Lampe, Stefan Krämer, Eike Struß, Utz Vortmeier, Holger Brinkmeier, André Köster, Detlef Haake, Benjamin Lampe, Jana Schulz, Frank Wübker, Anja Wolkeninger, Marion Möllenberg, Tim Solinger und Hans Eickemeyer.

Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden

**32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen**
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de



Fußball-Obmann Eike Struß bekommt nun Unterstützung von Tim Solinger, der sich um den Damen-Bereich kümmert, dort auch noch als Trainer am Start ist, in der 1. Herren-Mannschaft spielt und ganz nebenbei auch noch erfolgreich Tischtennis. Wäre Tim Solinger ein Tischtennisschläger-Belag, man würde ihn als „Allrounder“ verkaufen.

Der SVE ist nun auch auf Instagram

„Besser spät als nie“ gilt für die Social-Media-Arbeit des SVE. Mit Lena Hohnermeyer und Julian Bergholz bauen zwei junge Vereinsmitglieder die Instagram-Seite des SVE auf. In Zukunft sollen auf dieser Seite in Verbindung mit der Homepage alle Informationen transparent und aktuell bereitgestellt werden. Die Damen- und die 1. Herren-Mannschaft haben bereits einen Account. Dieser wird aber besonders für den Spielbetrieb genutzt und nicht für allgemeine Infos zum SVE – also eine perfekte Ergänzung. Der SVE ist mitten im Umbruch, und deshalb braucht es ganz bald weitere neue Vorstandsmitglieder: Hans Eickemeyer ist seit fast 60 – in Worten sechzig – Jahren Geschäftsführer. Auch Wilhelm Lampe, der mit Unterbrechung den Fußballfachwart für die Jugend seit 2009 ausübt, möchte sich aus der aktiven Vorstandsarbeit verabschieden. Diese Posten müssen in Zukunft besetzt werden. Außerdem wurde über einen möglichen neuen Posten „Öffentlichkeitsarbeit/Pressewart“ diskutiert – jemand, der die Arbeit der Social-Media-Abteilung und der Homepage-Betreuer mit der Event- und Öffentlichkeitsarbeit verbindet und einen Überblick hat. Bislang werden diese Arbeiten von unterschiedlichen Personen übernommen.

Viele neue Events geplant

Es sollte aber nicht nur über Personalfragen gesprochen werden: Nach einem erfolgreichen Jahr 2023 soll es auch in diesem Jahr weitere Veranstaltungen geben: Saison-Eröffnung macht das traditionelle Boßel-Turnier Ende April. Nach nur wenigen Tagen Anmeldephase waren alle Plätze vergeben. „Einen so großen Ansturm hat es noch nie gegeben“, erinnert sich Wübker. Erstmals werden deshalb 30 Mannschaften an dem Turnier teilnehmen können. Start ist ab 12.30 Uhr am Sportlerheim, Anmeldungen sind eine Stunde eher möglich. Zwei große Events stehen in diesem Jahr außerdem noch an: Die Tischtennis-Sparte feiert ihren 50. Geburtstag. Dazu wird eine ganze Woche im Zeichen des Sports stehen. Im Rahmen der Jubiläumswoche wird auch die Sporthalle offiziell wiedereröffnet. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ist die Halle seit Herbst wieder nutzbar. Aufgrund des schlechten Wetters hat der Vorstand auf eine Wiedereröffnungsfeier bis jetzt gewartet. Sie soll am 9. Juni stattfinden.

EM-Studio wird Highlight 2024

Und nach sechs Jahren Pause heißt es am 14. Juni wieder: EM-Fieber in Husemeyers Bansen, dem EM-Studio zum Public Viewing. Weitere Informationen zu allen Events werden in Kürze veröffentlicht und sind auf der Website des SVE zu finden.

Planungen laufen für das große EM-Studio in Börninghausen

Deutschland wird Europameister und die Tischtennisabteilung des SVE Börninghausen feiert ihren 50. Geburtstag: So sieht der Plan für den Sommer 2024 aus. Dafür laufen die Vorbereitungen, beim SVE genauso wie beim DFB. Wie zuletzt, in der Form 2018, soll auch in diesem Jahr das Bansen-Fieber aufleben. Die Voraussetzungen sind perfekt: Siege der Deutschen in den vergangenen Wochen, eine Heim-EM und das alles im Sommer.

Der SVE überträgt die EM-Spiele am Freitag (14. Juni um 21.00 Uhr), Mittwoch (19. Juni um 18.00 Uhr) und Sonntag (23. Juni um 21.00 Uhr) im sogenannten „Bansen“. Natürlich werden auch alle weiteren Spiele übertragen, die genauen Termine hängen aber von der Platzierung der deutschen Nationalmannschaft in der Vorrunde ab.

Etwa ein bis zwei Stunden vor Spielbeginn öffnet Husemeyers Bansen. Seit der Heim-WM 2006, dem Sommermärchen, gehört die Scheune zu den bekanntesten Public Viewings in der Region. „Zu Europa- oder Weltmeisterschaften verwandelt sich die Scheune an der Eggetaler Straße in einen brodelnden Kessel“, sagt der Vereinsvorsitzende Frank Wübker: große Gefühle mit kalten Getränken beim gemeinsamen Fußball gucken auf der Leinwand. Wahlweise können die Spiele auch über Fernseher im Pop-Up-Biergarten geschaut werden.

Kurz vor der EM liegt der Fokus im SVE auf dem Tischtennis: Ab Samstag, dem 8. Juni, plant die Tischtennisabteilung ihre Jubiläumswoche. Bis zum 15. Juni stehen Vereinsmeisterschaften, Jux-Turniere und offene Spielrunden an. Außerdem wird sich die TT-Abteilung auch beim Auftaktspiel im Bansen präsentieren.



Gebannte Stimmung im „Bansen“.

Nachdem im vergangenen Jahr die Sporthalle komplett renoviert wurde, soll am Sonntag, 9. Juni, die offizielle Wiedereröffnung gefeiert werden. Dazu sind alle Vereinsmitglieder und Interessierte aus der Stadt herzlich eingeladen. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen des Sportvereins finden Sie unter www.sve-boerninghausen.de.

Rückfragen / Pressekontakt für EM-Public Viewing / TT-Jubiläum:
Noah Brummelhorst, info@sve-boerninghausen.de, Tel. 0160 4881657

Prügelnde Bauern und fliehende Soldaten

Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder trägt beim Limberg-Verein über Konflikte an den Landesgrenzen vor

Auf Einladung des Vereins zur Erhaltung der Burgruine Limberg hielt der Landeshistoriker Sebastian Schröder, zugleich Preußisch Oldendorfer Stadtheimatpfleger und Vorstandsmitglied des Vereins, am 11. April 2024 im Haus des Gastes in Bad Holzhausen einen Vortrag mit dem Titel „Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher: Der Limberg und seine Nachbarn“. Bürgermeister Marko Steiner, zugleich Vorsitzender des Limberg-Vereins, Geschäftsführer Christian Streich und die Leiterin der Touristik Preußisch Oldendorf, Judith Fidler, konnten erfreulich zahlreiche Gäste begrüßen. Zunächst erläuterte Schröder, dass im Umfeld der Burgruine Limberg in Mittelalter und Früher Neuzeit, also den Jahrhunderten bis 1800, mehrere Landesgrenzen aneinanderprallten. Burg und Amt Limberg selbst gehörten zur Grafschaft Ravensberg, die ab dem 17. Jahrhundert zum Herrschaftsbereich der Kurfürsten von Brandenburg beziehungsweise späteren preußischen Könige zählte. Im Westen grenzte das Hochstift Osnabrück und im Osten das Fürstbistum und spätere Fürstentum Minden an dieses Territorium an. Diese Situation führte unweigerlich zu zahlreichen Spannungen zwischen den drei mächtigen Herren. Der genaue Verlauf der Grenzen war daher häufig umstritten und nicht selten erbittert umkämpft.

Auch im Alltag der Menschen vor Ort machten sich diese Grenzen bemerkbar. So berichtete Schröder beispielsweise von einer Auseinandersetzung zwischen den Einwohnern des ravenbergischen Ortes Harlinghausen mit den benachbarten osnabrückischen Dahlinghausern. 1744 hätten die Dahlinghauser die Grenzzeichen widerrechtlich versetzt und dadurch ihre Ländereien vergrößert. Daraufhin seien einige Männer aus Harlinghausen



Von links: 1. Vorsitzender, Bürgermeister Marko Steiner, Referent und Vorstandsmitglied Sebastian Schröder, Touristikleiterin und Vorstandsmitglied Judith Fidler und Geschäftsführer Christian Streich.

Das gibt's bei fip!

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl.
Jetzt Preis abfragen!



TÜV-geprüft:
weniger Ruß, mehr Wärme.
Von Heizungsherstellern empfohlen.



EnergiePartner

Ndl. Pr. Oldendorf

05742 2002

www.fip.de | info@fip.de

nach Dahlinghausen eingedrungen und hätten dort mehrere Eichen gefällt. Als die Dahlinghauser die Tat entdeckten, stellten sie ihre Widersacher zur Rede. Aber es blieb nicht bei einem Wortgefecht; die Kontroverse mündete in einer heftigen Schlägerei. Damit endete der Streit jedoch keinesfalls. Gegenseitig raubten die Kontrahenten Pferde und führten die Tiere über die Grenze.

Des Weiteren schilderte der Referent, wie im Winter 1712 ein desertierter Soldat von Börninghauser und Eininghauser Bewohnern bis ins osnabrückische Büscherheide verfolgt worden sei. Dem zuständigen Beamten des Amtes Wittlage gefiel dieses eigenmächtige Handeln der Untertanen aus dem Kirchspiel Börninghausen natürlich ganz und gar nicht. Erboost beschwerte er sich über diese Grenzverletzung. Und außerdem klagte er die Börninghauser und Eininghauser an, dass sie ein blutiges Handgemenge verursacht hätten.

Zu einer handfesten Auseinandersetzung kam es ebenso Anfang 1745, als mehrere Männer aus der Bauerschaft Markendorf nach Eininghausen eindringen, um geflohener Soldaten habhaft zu werden. Mit Forken, Flegeln und Gewehren setzten sich die Eininghauser zur Wehr und gingen dabei wenig zimperlich mit den Eindringlingen um. Eine Zeugin erzählte vor Gericht, mit welcher Brutalität die Bauern vorgegangen seien.

Obschon die Situation an den Landesgrenzen häufig Anlass zu Kontroversen bot, stellten nicht alle Grenzübergänge und -übertritte zugleich schwerwiegende Vergehen dar, wie Schröder weiter erklärte. Familiäre und verwandtschaftliche Verbindungen, Handels- und Gewerbebeziehungen sowie kirchliche Strukturen wirkten mitunter über die Trennlinien hinweg. Tagein, tagaus hätten demnach Menschen die Territorialscheide passiert, ohne dass es ständig und unweigerlich zu Problemen gekommen wäre. Die Untertanen beiderseits der Grenze bestellten im fremden Territorium beispielsweise ihre Äcker, ließen dort ihr Vieh weiden, besuchten Verwandte und Märkte, wandten sich an ihre Gerichtsherren oder gingen dort zur Kirche.

Zum Schluss seines Vortrags bilanzierte Schröder, dass sich hinter jeder der geschilderten Taten menschliche Schicksale verbergen würden. Insofern würden Grenzkonflikte viel über Leben und Alltag verraten. Die in Archivquellen überlieferten Prozesse seien somit ein Schlüssel, um das gesellschaftliche Miteinander früherer Epochen besser ergründen und verstehen zu können.

Am Schluss der Veranstaltung wies Marko Steiner auf die weiteren Aktivitäten des Vereins zum Erhalt der Burgruine Limberg hin. So erfreue sich das digitale Informationsangebot zur Geschichte der Burganlage großer Beliebtheit (<https://preussischoldendorf.erleben.app/de/burg-limberg>).

Außerdem beteilige sich der Verein am 8. September 2024 mit dem früheren Stadtheimatpfleger von 10.00 bis 12.00 Uhr wieder am Tag des offenen Denkmals; nähere Informationen werden rechtzeitig veröffentlicht.



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück




Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung

Feuerwehrfrauen treffen sich seit 55 Jahren

1969: Ein Ausflug der Harlinghauser Feuerwehr mit Frauen, der voll daneben geriet, war der Ursprung zur Gründung der Gemeinschaft der Harlinghauser Feuerwehrfrauen. Was war passiert? Der Ausflug sollte zur Eröffnung des Safarilands nach Stukenbrock gehen, damals eine völlig neue Idee und Errungenschaft als Freizeitpark. Doch als der Bus dort ankam, standen sie vor verschlossenen Türen, die Eröffnung verzögerte sich um eine Woche. Als dann später auf dem Rückweg eingekehrt wurde und das Essen in der Gaststätte auch noch nahezu ungenießbar war, sank die Stimmung auf ein bedenkliches Niveau.

Doch Willi Hübner als Chef der Harlinghauser Feuerwehr wusste die Lösung, kurzerhand fuhr man nach Harlinghausen zurück und „überfiel“ spontan das heimische Vereinslokal. Und Hannelore Wankelmann ließ sich nicht zweimal bitten – sie zauberte in ihrer Küche noch was Leckeres für die ganze Mannschaft. Mit steigendem Flüssigkeitspegel wurde es noch ein stimmungsvoller Abend. Aus dieser gemütlichen Stimmung heraus entstand bei Willi Hübner und Inge Wölker die Idee, eine Frauengruppe der Harlinghauser Feuerwehr ins Leben zu rufen.



Gründung der Gruppe 1969 in der Kneipe bei Wankelmann: (von links) Willi Hübner auf dem Stuhl, Inge Wölker, Siegrete Stashelm, Erika Hübner, Erika Stashelm, Roswitha Zallmann, Gisela Spreen, Hannelore Sambol, Hanna Balsmann. Auf diesem Bild fehlen Elfriede Drees, Inge Obering, Lieselotte Bergmeier und Hanna Almoslechner.

Die Männer trafen sich regelmäßig zu ihren Feuerwehrdiensten, warum sollten die Frauen dann allein zu Hause sitzen? Sie waren und sind seit jeher diejenigen, die ihren Männern den Rücken freihielten, natürlich auch gerade dann, wenn sie zum Einsatz mussten. Aktive Feuerwehrfrauen gab es erst sehr viel später.

Ab sofort trafen sich die Frauen, ursprünglich 13 an der Zahl, regelmäßig einmal im Monat zuhause, und zwar in alphabetischer Reihenfolge der Namen, sodass jede wusste, wann sie als Gastgeberin an der Reihe war. Doch bei diesen Treffen blieb es nicht allein, es wurde zusammen gefeiert – dann auch mit den Männern, z. B. Karneval mit tollen Kostümierungen bei Wankelmann, es wurden Tagesausflüge ins nähere Umland zur Weser oder zum Steinhuder Meer unternommen und 2-Tages-Ausflüge nach Holland oder zum „Rhein in Flammen“. Wozu Marlies Hübner noch eine Anekdote zum Besten gab, dass sie fotografiert habe, was die Kamera hergab, dass sie leider nur vergessen hatte, einen Film einzulegen. Die Enttäuschung war natürlich riesig. Dann wurde eifrig gekegelt, im Wechsel mit den regelmäßigen Treffen, Fahrradfahrten im Sommer, Tanz in den Mai und später auch Tanz in den Advent. Die Harlinghauser feierten gerne und ausgelassen.



Nach einer Fahrradtour zum 25-jährigen Bestehen: (von links) Hanna Almoslechner, Hannelore Sambol, Gisela Spreen, Inge Obering, Marlies Hübner, Erika Stashelm, Hanna Balsmann, Lieselotte Bergmeier, Elfriede Drees, Siegrete Stashelm, Doris Auf der Masch, Erika Hübner und Hannelore Wankelmann.

Aktuell treffen sich noch acht Frauen, die die Gruppe mitbegründet hatten, einmal im Monat bei Schröder in Engershausen zum Kaffeetrinken und Kniffeln. Es waren im Laufe der Zeit immer wieder mal jüngere Frauen hinzugekommen, doch durch Wohnortwechsel oder andere Gründe haben sich diese Mitglieder leider auch wieder verabschiedet, außerdem sind einige der ursprünglichen Gruppe bereits verstorben, sodass nur noch der „harte Kern“ vorhanden ist. Nicht zu vergessen, dass auch etliche der Frauen ihre Männer bereits zu Grabe tragen mussten. Bedauert wird, dass kein dauerhafter generationenübergreifender Zusammenhalt bei den Feuerwehrfrauen entstehen konnte. Umso fester halten die Damen – nunmehr seit 55 Jahren – treu zusammen und wollen diese lange Zeit der Zusammengehörigkeit noch gebührend mit einem gemeinsamen Essen feiern. Bei dem Treffen bei Schröder, zu dem einige ihre Fotoalben und weitere Erinnerungsstücke mitgebracht haben, was zu einem regen Austausch führte, meinte Lieselotte Bergmeier: „Wir acht Frauen bringen es zusammen ja immerhin auch schon auf ein Lebensalter von 650 Jahren.“ Zum 20-jährigen Bestehen hatten die Männer ihren Frauen einen Tischwimpel gestiftet, der vor Jahren zwischenzeitlich von Frau Schultze, die toll sticken konnte, aufgefrischt worden war. Mitgeführt werden mussten bei den Treffen auch mehrere Schlüsselanhänger, z.B. ein silberner Pudel und ein kleiner Feuerwehrmann. Wer die vergaß, musste gleich einen Obolus in die Kasse zahlen. So streng wird das heute nicht mehr geahndet, doch die acht Damen wünschen sich, dass sie sich weiterhin noch lange bei stabiler Gesundheit treffen können.



Treffen zum 55-jährigen Bestehen der Gruppe bei Schröder: (von links) Doris Auf der Masch, Marlies Hübner, Erika Stashelm, Lieselotte Bergmeier, Elfriede Drees, Inge Obering, Siegrete Stashelm und Gisela Spreen.

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Bürgergemeinschaft Harlinghausen

Kaffeetrinken am Dorfplatz in Harlinghausen

Zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen lädt der Vorstand der Bürgergemeinschaft Harlinghausen alle Mitglieder und Freunde ein.

Am Samstag, den 1. Juni 2024, wollen wir uns um 15.00 Uhr treffen.

Für leckeren Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke ist ausreichend gesorgt. Gute Laune ist mitzubringen.

Anmeldungen bitte bis zum 26.05.2024 wieder bei Marlies Hübner, Tel. 05742 3106 und Claudia Meier, Tel. 05742 4225.

Wir hoffen auf gutes Wetter und rege Beteiligung.

In der Woche davor wollen wir den Dorfplatz hübsch machen. Den genauen Termin veröffentlichen wir in der Tagespresse. Helfende Hände sind immer gern gesehen und hoch willkommen.



Mitgliederversammlung des Gewerbevereins



Der Gewerbeverein Preußisch Oldendorf hielt in der Gaststätte „Waldblick“ in der Oldendorfer Schweiz seine Mitgliederversammlung ab. Vor dem traditionellen Imbiss hielt Jesse Schwenker aus Hille ein aufschlussreiches Referat zum Thema „Mitarbeiterbindung durch steuerliche Vorteile“, das mehrmals durch interessierte Fragen unterbrochen wurde und zu einer regen Diskussion führte, Anzeichen dafür, dass das Stichwort „Mitarbeiter“ doch zahlreichen Betrieben am Herzen liegt. Etliche bekannten anschließend, dass ihnen manches Detail steuerlicher Maßnahmen bisher nicht bekannt war.

Nach Tätigkeits- und Kassenbericht erfolgte einstimmig die Entlastung des Vorstandes. Die Kassenlage war auch 2023 zufriedenstellend, größte Kostenfaktoren des Vereins sind die finanzielle Beteiligung am Stadtfest und der Weihnachtsmarkt, der mit überwiegend positiver Resonanz erstmals auf dem Grundschulgelände stattgefunden hat. Den zahlreichen Helfern, unter anderem der Freiwilligen Feuerwehr und des Bauhofs, die alle auf ihre Weise zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen haben, wurde ausdrücklich noch einmal ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Die anstehende Neuwahl des Vorstandes brachte leichte personelle Veränderungen. Eugen Olfert wurde in seinem Amt als 1. Vorsitzender bestätigt, ebenso der 2. Stellvertreter Wilhelm Pörtner und Kassenwart Dirk Titkemeier. Das Amt des 1. Stellvertreters übernimmt neu Daniel Kleine-Weber anstelle von Heike Schönberger, die künftig als Schriftführerin das Protokoll führen wird.

Nach Abarbeitung der Regularien schloss sich ein reger Gedankenaustausch an, unter anderem verabschiedete sich Torsten Schlacke aus der Runde, da bekanntlich das beliebte Filialgeschäft in dem markanten Gebäude an der Rathausstraße zum Ende April nach 34 Jahren schließt. Alle drückten ihr Bedauern über diese unglückliche Entwicklung aus, dass erneut ein Fachgeschäft aus dem Preußisch Oldendorfer Stadtbild verschwindet, und zwar nicht, weil es etwa nicht gut lief, sondern weil händierend Fachpersonal gesucht wird.

Die kommende Aktion des Gewerbevereins ist die Aufstellung des Maibaums am Kirchplatz, die bei Erscheinen dieser „Rundblick-Ausgabe“ bereits vollzogen ist.



Von links: Daniel Kleine-Weber, Dirk Titkemeier, Heike Schönberger, Eugen Olfert und Wilhelm Pörtner

INFOABEND

13. Mai 2024 | 19:00 Uhr



Scan mich!

PHOTOVOLTAIK

Grundlagen | Möglichkeiten | Expertenwissen

Jetzt anmelden



Hilker Solar GmbH • Carl-Zeiss-Str. 24 – 26 • 32369 Rahden

Anmeldung: www.hilker-solar.de/infoabend • 05771 – 914 99 130

Begrenzte Teilnehmerzahl. Vorherige Anmeldung erforderlich!

Nilsson
BAUFACHZENTRUM

GENAU MEIN GARTEN

Erleben Sie alle Baustoffe für **Garten, Balkon und Terrasse** in unserer Ausstellung.



Foto: Metten Stein+Design, Overath

Wir beraten Sie gerne persönlich zu den Themen:

- | | |
|-------------------|---------------------------|
| Natursteinplatten | Sichtschutz |
| Betonpflaster | Dachbegrünungen |
| Pflasterklinker | Terrassendielen |
| Mauern | Holz und Wasser im Garten |

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

Was? Wann? Wo?

Kultur und Veranstaltungen
in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 02.05.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 03.05.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 05.05.2024

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen
(siehe allgemeiner Hinweis)

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Wiener Klassik pur“
mit Klaversonaten von Joseph Haydn und Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Musikgruppe „Klock dree“ singt und spielt mit Gitarren und Keyboard zeitlose Klassiker sowie aktuelle Hits. Eintritt frei. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus des Gastes statt.

Montag, 06.05.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH
nach Hameln in die Rattenfängerstadt. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 07.05.2024

Achtung!!! 9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“ (siehe allgemeiner Hinweis)

Kurkonzert in Bad Holzhausen

19.30 – 21.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Blasorchester Bad Holzhausen bei freiem Eintritt. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus statt.

Mittwoch, 08.05.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 09.05.2024 (Himmelfahrt)

Himmelfahrt am Backhaus

Das Backhaus des Heddinghauser Kerns in Bad Holzhausen ist von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Museumseisenbahnfahrt

Zugfahrten mit dem historischen Diesellokomotiv zwischen Bad Holzhausen, Preußisch Oldendorf und Bohmte. Fahrzeiten unter www.museumseisenbahn-minden.de oder im Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) erfragen. Fahrkarten sind im Zug erhältlich.

Vatertag am Minigolfplatz Börninghausen
Ab 12.00 Uhr geöffnet. Schaschlikspieß + Bier für 6,00 €.

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Minden, optional mit Kanal-Weser-Schiffahrt. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €, zusätzlich 20,00 € für die Kanal-Weser-Schiffahrt.

Freitag, 10.05.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

**Stadtfest
Pr. Oldendorf
...der Maispaß**

Freitag, 10.05. – Sonntag, 12.05.2024

Stadtfest in Preußisch Oldendorf:

„Maispaß für die ganze Familie“

Straßenfest in der Innenstadt von Preußisch Oldendorf mit Kirmes und Unterhaltung (siehe Seiten 10–16).



Sonntag, 12.05.2024

Muttertag am Minigolfplatz Börninghausen
Ab 12.00 Uhr geöffnet. Jede Mama, die Minigolf spielt, bekommt ein Glas Sekt gratis dazu.

Montag, 13.05.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH
nach Bad Oeynhausen (Kurpark/Kaiser-Palais). Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 14.05.2024

10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 15.05.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 16.05.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Donnerstag, 16.05. – Montag, 20.05.2024 (Pfingsten)

Pfingstsportfest in Bad Holzhausen

Sportfest an der Sportanlage in Bad Holzhausen (siehe Seite 21).

Freitag, 17.05.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 19.05.2024 (Pfingstsonntag)

Grillen am Minigolfplatz Börninghausen
Ab 12.00 Uhr geöffnet

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen (siehe allgemeiner Hinweis)

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Offenes Frühlingsliedersingen“ mit Bläsern und Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Montag, 20.05.2024 (Pfingstmontag)

Kurparkgottesdienst

10.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit dem Posaunenchor. Bei ungünstiger Witterung in der Ev. Kirche in Bad Holzhausen.

Grillen am Minigolfplatz Börninghausen
Ab 12.00 Uhr geöffnet.

Deutscher Mühltage an der Gutswassermühle in Bad Holzhausen

35 Wind-, Wasser- und Rossmühlen der Westfälischen Mühlenstraße öffnen ihre Pforten von 13.00 bis 18.00 Uhr (siehe besonderes Programm). Die Gutswassermühle in Bad Holzhausen ist an diesem Tag von 15.00 bis 17.30 Uhr geöffnet. Es werden Getränke und Schmalzbrote angeboten!

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

zum Steinhuder Meer. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €

Dienstag, 21.05.2024

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“
(siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Kurkonzert in Bad Holzhausen

19.30 – 21.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Blasorchester Bad Holzhausen bei freiem Eintritt. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus statt.

Mittwoch, 22.05.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 23.05.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 24.05.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 26.05.2024

10.00 Uhr Geführte Radtour des ADFC Minden-Lübbecke

Vom Bahnhof Bad Holzhausen geht es über Hüde und Bad Essen in den Biergarten Hof Luckmann in Bissendorf-Nemden. Zurück geht die Tour über Westerhausen zum Bahnhof Bad Holzhausen. Die Strecke ist asphaltiert, aber schwer und mitunter hügelig und nur für geübte Fahrradfahrer mit guter Kondition geeignet! Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 bis 18 km/h werden auf dieser Tour 66 km zurückgelegt. Nähere Informationen und Voraussetzungen für die Teilnahme unter www.minden.adfc.de. Für ADFC-Mitglieder und Kinder kostenlos und für Nichtmitglieder 3,00 € Gästebbeitrag. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Gotthard Hattwig unter 01578 8263695 oder 05742 8090238, gotthard.hattwig@adfc-minden.de

Allgemeine Hinweise

Senioren gymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils montags und mittwochs ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der vor Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Senioren gymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der vor Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Für alle Kurparkführungen gilt:

10.00 – 11.00 Uhr. Treffpunkt: Springbrunnen vor dem Haus des Gastes. Eintritt 2,00 €, mit Gästekarte frei. Keine Anmeldung erforderlich. Kurzweiliger, gemütlicher Spaziergang durch den Kurpark Bad Holzhausen mit verschiedenen Stopps unterwegs, bei denen Sie Interessantes und Unterhaltsames über den Park, das ehemalige Rittergut und den Tourismus im Heilbad Bad Holzhausen erfahren.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 – 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt:

Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Am 05.05., 19.05. und 02.06. Schifffahrt mit der Mindener Fahrgastschiffahrt auf dem Mittel-landkanal nach Bad Essen. 12.10 Uhr Abfahrt ab Preußisch Oldendorf-Getmold/Hafen. Ankunft in Bad Essen um 13.00 Uhr. Rückfahrt um 13.30 Uhr ab Bad Essen nach Preußisch Oldendorf-Getmold, Ankunft um 14.20 Uhr. Weitere Fahrten von und nach Minden sind möglich. Bitte Prospekt anfordern. Transferfahrten mit Herrn Knippenberg, Börninghausen, möglich, Tel. 05742 2081.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehen-gebirge finden statt:

Mittwoch 18.30 Uhr Ecke Burgstraße/Zum Limberg, Dauer 90 Minuten (mittel mit Steigung).“

Achtung: Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Treffpunkt am Wanderparkplatz Grüner See, Kellenbergstraße 38, Melle!

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz am Holzhauser Berg, Dauer 60–90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Laufftreffs, Events des NWW (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic-Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwww.de.

Boccia, Boule, Mensch ärgere dich nicht, Schach, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen

Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

E-Bike-Verleih im Haus des Gastes in Bad Holzhausen von Mai bis Oktober

Vermietung auf Anfrage im Touristikbüro zu den Öffnungszeiten (Mo.-Fr. 9.00–11.30 Uhr und 14.30–16.30 Uhr) unter Tel. 05742 9311200. Die Leihgebühr beträgt für 3 Std. 12,00 €, für 1 Tag 25,00 €, für ein Wochenende 49,00 €, für 5 Tage (Mo.-Fr.) 79,00 € und für 1 Woche (7 Tage) 109,00 €.

Bilderausstellung im Haus des Gastes in Bad Holzhausen 1. – 30. Juni 2024

Silvia Zschockelt aus Melle stellt ihre Werke aus. Die Künstlerin lässt sich von Fundstücken aus den Printmedien inspirieren, die einen Impuls in ihr auslösen, und klebt oder druckt diese in neuem Kontext auf die Leinwand. In dieses Urbild werden Farben pastös, deckend oder auch transparent mit Pinsel, Spachtel oder mit den Fingern eingearbeitet. Dieser Vorgang kann sich mehrmals wiederholen, bis die Komposition stimmig ist. Die Ergebnisse sind für die Künstlerin nicht immer vorhersehbar, aber gerade das macht es für sie interessant.

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Shanty Chor vom Dümmer See bei freiem Eintritt. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt.



Montag, 27.05.2024

9.45 Uhr Senioren gymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

in die alte Hansestadt Lemgo mit historischem Ortskern. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 28.05.2024

Achtung!!! 9.45 Uhr Bingo
(siehe allgemeiner Hinweis)

10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 29.05.2024

9.45 Uhr Senioren gymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 30.05.2024 (Fronleichnam)

Minigolfplatz Börninghausen

Ab 13.00 Uhr geöffnet.

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Bückeburg. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €

Freitag, 31.05.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 01.06.2024

11.00 Uhr Ausstellungseröffnung im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit Bildern von Silvia Zschockelt (siehe allgemeiner Hinweis).

Sonntag, 02.06.2024

Schifffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen (siehe allgemeiner Hinweis)

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30 – 17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit dem Volkschor Gehlenbeck. Eintritt frei.

Montag, 03.06.2024

9.45 Uhr Senioren gymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr, Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 04.06.2024

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“
(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 05.06.2024

9.45 Uhr Senioren gymnastik (siehe allgem. Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgem. Hinweis)

Donnerstag, 06.06.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 07.06.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgem. Hinweis)

Samstag, 08.06.2024

11.00 – 13.00 Uhr Große Instrumentenvorstellung der Musikschule Preußisch Oldendorf und des Blasorchesters Bad Holzhausen im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Nach einem kleinen Vorspiel können alle Instrumente ausprobiert werden und die Besucher können sich umfassend über die musikalischen Angebote informieren. Die Lehrkräfte der Musikschule sowie die Musiker des Blasorchesters stehen dabei beratend zur Verfügung.

19.00 Uhr Musikkonzert mit der „Outbreak Band“ in der Ev. St.-Dionysius-Kirche in Preußisch Oldendorf. Eintritt an der Tageskasse 22,00 €. Eintrittskarten für 20,00 € sind im Vorverkauf im Ev. Gemeindehaus, Spiegelstraße 1b, Pr. Oldendorf und in der Christl. Bücherstube, Breslauer Straße 13, Espelkamp, erhältlich.

Minigolfbetrieb mit Fußball-Dartscheibe auf dem Minigolfplatz in Börninghausen. Passend zur EM 2024...

Westfälischer Tag der Gärten und Parks unter dem Fokusthema „Unsere Bäume“ im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen.



Kneipp Verein Preußisch Oldendorf



Programm für Mai und Juni 2024

Neue Bewegungskurse ab Dienstag, 7. Mai 2024, in der Turnhalle der Grundschule Preußisch Oldendorf, Pestalozzistr. 1

Hockergymnastik

Ein kleines Fitnessprogramm für alle!!

9 Termine, dienstags ab 07.05. bis 02.07.2024, 19.00–19.45 Uhr

Kosten gesamt 45,00 €, ermäßigt 35,00 €

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Meridian-Dehnungsübungen

Heilgymnastik aus dem Shiatsu

9 Termine, dienstags, ab 07.05. bis 02.07.2024, 19.45–20.15 Uhr

Kosten gesamt 40,00 €, ermäßigt 30,00 €

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Kneipp'sches Wassertreten und Barfußweg im Kurpark Bad Holzhausen
Nach einem gemeinsamen Frühstück im Café Röscher, Heddinghauser Str. 13 geht es zum Kneipp-Wassertretbecken in den Kurpark und dann zum Barfußweg.

Samstag, 08.06.2024 um 9.00 Uhr

Kräuterführung

„Kräut's und Quer“ – Abenteuer Wegesrand – Altes Wissen, neu entdeckt!

Man sagt ja, für alles ist ein Kraut gewachsen. . . Aber wie erkenne ich es? Darf ich es überhaupt pflücken? Wie wird es verarbeitet? Kann ich es womöglich essen? Gibt es giftige Doppelgänger?

Fragen über Fragen . . . aber nach der Kräuterführung sind Sie schlauer . . . Der Weg führt 2 Stunden durch Wiesen und Wälder, es geht manchmal bergauf und bergab.

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung und Draußenschuhe, etwas zu trinken, eine kleine Wegzehrung, Fotoapparat und Schreibzeug sind hilfreich . . . und die gute Laune nicht vergessen!

Wo: Treffpunkt Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Wann: Montag 17.06.2024, 17.00–19.00

Kosten: 15,00 €, Vereinsmitglieder 12,00 €, Kinder frei

Kursleitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin

Anmeldung erbeten bei: Ulrike Berensmeyer, Tel. 05472 8159550,

E-Mail: ulrikeberensmeyer@web.de

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Vitalis Tagestreff

Ihre Tagespflege

im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 • 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de • Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 2. Mai 2024

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 3. Mai 2024

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Samstag, 4. Mai 2024

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538

Sonntag, 5. Mai 2024

Kastanien-Apotheke Dr. Terberger oHG, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Montag, 6. Mai 2024

Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 7. Mai 2024

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575

Apotheke Berliner Straße, Berliner Str. 6-8, 32052 Herford, 05221/51373

Mittwoch, 8. Mai 2024

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Donnerstag, 9. Mai 2024

Apotheke in Wehden, Stenwedderberg-Str. 58, 32351 Stenwede, 05773/1755

Mühlen-Apotheke, Mindener Str. 82, 32479 Hille, 05703/3814

Freitag, 10. Mai 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430

Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Samstag, 11. Mai 2024

Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Sonntag, 12. Mai 2024

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Montag, 13. Mai 2024

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886

Adler-Apotheke, Königstr. 38, 32584 Löhne, 05732/3399

Dienstag, 14. Mai 2024

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 15. Mai 2024

Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 16. Mai 2024

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Freitag, 17. Mai 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983

Werre-Apotheke, Herforder Str. 156, 32120 Hiddenhausen, 05221/689905

Samstag, 18. Mai 2024

City-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312

Sonntag, 19. Mai 2024

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Sonnen-Apotheke, Löhner Str. 225, 32120 Hiddenhausen, 05223/98260

Montag, 20. Mai 2024

Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980

Wiehen-Apotheke, Griepshop 1, 32479 Hille, 05734/7494

Dienstag, 21. Mai 2024

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Mittwoch, 22. Mai 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Donnerstag, 23. Mai 2024

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Strauß-Apotheke, Am Thie 2, 32351 Stenwede, 05474/478



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil-u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

0171 833 91 34
Hotlinezentrale
Pr. Oldendorf
05742 2602
Bad Holzhausen
05742 4038

yener.yedekci1979@gmail.com

Wir suchen
Fahrer mwd
 Jetzt bewerben!

Freitag, 24. Mai 2024

Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
 Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Samstag, 25. Mai 2024

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Sonntag, 26. Mai 2024

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 27. Mai 2024

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
 Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Dienstag, 28. Mai 2024

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
 City-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

Mittwoch, 29. Mai 2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
 Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Donnerstag, 30. Mai 2024

Kastanien-Apotheke Dr. Terberger oHG, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
 Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Freitag, 31. Mai 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Samstag, 1. Juni 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
 Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Sonntag, 2. Juni 2024

Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
 Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 3. Juni 2024

apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312
 Apotheke in Wehden, Stewwederberg-Str. 58, 32351 Stewwede, 05773/1755

Dienstag, 4. Juni 2024

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
 Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222

Mittwoch, 5. Juni 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
 Apotheke an der Post, Kaiserstr. 10, 32545 Bad Oeynhausen, 05731/29999

Donnerstag, 6. Juni 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
 Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886

Freitag, 7. Juni 2024

Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900
 Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

Diakoniestation (Ambulante Pflege)

Mindener Straße 29a
 Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
 11:00 bis 14:00 Uhr oder
 nach Vereinbarung.

Lübbecke:

Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Samstag, 8. Juni 2024

Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385
 Strauß-Apotheke, Am Thie 2, 32351 Stewwede, 05474/478

Sonntag, 9. Juni 2024

Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
 Königstor Apotheke, Königstr. 116, 32427 Minden, 0571/973900

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77

Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)

Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).

(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf

Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55

Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr

– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
 01805 1234 77 (14ct/min.)

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244

Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99

Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.



Für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Therapiehaus PiKa
 Karin und Pia Hörsemann
 Bad Essen-Brockhausen
 Tel. 05472 73973
www.therapiehauspika.de

Kindertherapie

Physiotherapie

Osteopathie



Landluft
KONZERT
im Schlosspark

1. JUNI 2024

Klassisches und Kulinarisches
auf Schloss Benkhausen

Einlass: ab 16:00 Uhr
Beginn: 18:00 Uhr

VORVERKAUF
Online: www.nw.de/events
Buchhandlung Lienstädt & Schürmann,
Espelkamp
Bücherstube Andreas Oelschläger,
Lübbecke

Schloss Benkhausen
Schlossallee 1
32339 Espelkamp

NORDWESTDEUTSCHE
PHILHARMONIE

Purer Musikgenuss unter freiem Himmel

Die Nordwestdeutsche Philharmonie gastiert am 1. Juni auf Schloss Benkhausen

Espelkamp. Klassik der Extraklasse bekommen die Besucher am Samstag, 1. Juni, auf Schloss Benkhausen präsentiert: Um 18.00 Uhr spielt die Nordwestdeutsche Philharmonie (NWD) bei einem „Landluftkonzert“ im Englischen Garten auf. „Wir freuen uns sehr auf dieses besondere Ambiente auf Schloss Benkhausen“, erklärt Intendant Andreas Kuntze. Rund 600 Gäste werden zu dem Konzert der etwa 50 Musiker erwartet. Die Idee zu der Veranstaltung stammt von Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling und Unternehmer Paul Gauselmann. Beide hatten beschlossen, ein solches Konzerterlebnis auch im Kreis Minden-Lübbecke auszurichten, und Schloss Benkhausen als idealen Veranstaltungsort ausgemacht. Die Nordwestdeutsche Philharmonie mit Sitz in Herford ist eines von drei Landesorchestern in Nordrhein-Westfalen. Sie ist international gefragt und veranstaltet jedes Jahr rund 130 Konzerte in ganz Europa.



Freuen sich auf das Landluftkonzert der Nordwestdeutschen Philharmonie: Das Organisationsteam um Sylvia Blaha (von links), Angelika Gauselmann und Larissa Mattlage mit Intendant Andreas Kuntze.



Musiker der Extraklasse: Die Nordwestdeutsche Philharmonie aus Herford zeigt ihr Können auf Schloss Benkhausen. Foto: Heiko Specht

„Wir sind sehr froh, dieses herausragende Orchester bei uns begrüßen zu dürfen“, betont Schloss-Chefin Larissa Mattlage. Gerade das Format „Landluftkonzert“, bei dem die Musiker die Werke unter freiem Himmel spielen, erfreut sich traditionell großer Beliebtheit. Neben Stücken von Antonin Dvořák, Gioachino Rossini oder Peter Tschaikowsky stehen auch Klassiker aus der Filmmusik auf dem Programm. So werden zum Beispiel Melodien aus „Fluch der Karibik“, „James Bond“ oder „Jurassic Park“ zu hören sein. „Der Schwerpunkt liegt auf populärer Klassik“, erläutert Andreas Kuntze. „Das sind alles Stücke, die sehr gut konsumierbar und überhaupt nicht anstrengend sind.“

Die Leitung des Konzerts übernimmt Markus Huber. Er stand bereits am Pult zahlreicher renommierter Orchester, unter anderem bei den Münchner und Hamburger Symphonikern sowie beim Philadelphia Orchestra oder der San Francisco Symphony. Für das herausragende Gesangserlebnis sorgt Galina Benevich. Die israelische Sopranistin ist Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe und trat unter anderem an der israelischen Staatsoper auf. Sie war Mitglied des Breslauer Opernhauses in Polen und feierte auch beim Glyndebourne Festival sowie an den Staatsopern in Bayern und Hamburg Erfolge.

Herausragend besetzt ist die NWD auch mit dem neuen Konzertmeister Nicolas Koeckert, der die erste Geige spielen wird. Er ist der erste deutsche Preisträger des angesehenen internationalen Tschaikowsky-Wettbewerbs und hat bereits in den Orchestern von Montreal oder São Paulo konzertiert. Als weiterer Solist wird Felix Hirn an der Trompete zu hören sein. Seine Tourneen mit Orchestern führten ihn bereits nach Skandinavien, Japan, China und in die USA. Außerdem war er als Dozent der Universität Osnabrück sowie der Musikhochschule Hannover tätig.

Um den Musikern auf Benkhausen beste Bedingungen zu bieten, wird eine 120 Quadratmeter große Bühne im Englischen Garten aufgebaut. Davor werden die Stuhlreihen für die Gäste positioniert. Wie bei Landluftkonzerten üblich, spielt neben der Musik auch die besondere Atmosphäre eine wichtige Rolle. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kühle Getränke und kulinarische Leckereien machen den Abend zu einem gesellschaftlichen Event. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr, aber schon ab 16.00 Uhr startet der Einlass. Im Vorverkauf können die Karten für 35,00 Euro unter www.nw.de/events sowie in der Espelkamper Buchhandlung Lienstädt und Schürmann und in Lübbecke in der Bücherstube Andreas Oelschläger bezogen werden.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim

Im Bogen 4b

Tel. 01 70/ 32 39 882 + 01 72/ 52 60 331

MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

Limberg Apotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819

Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 02.05. bis 05.06.2024

Bepanthen Augen- und Nasensalbe*
5 g (590,00 €/kg)



AvP*** -41%
Unser Preis* **2,95 €**
Sie sparen **2,02 €**

Bepanthen Wund- und Heilsalbe*
50 g (139,00 €/kg)



AvP*** -42%
Unser Preis* **6,95 €**
Sie sparen **5,02 €**

Bronchicum Thymian Hustensaft*
200 ml (74,75 €/l)



AvP*** -15%
Unser Preis* **14,95 €**
Sie sparen **2,55 €**

Canesten extra* Creme
20 g (437,50 €/kg)



AvP*** -27%
Unser Preis* **8,75 €**
Sie sparen **3,22 €**

Ciclopoli* gegen Nagelpilz
3,3 ml (6348,48 €/l)



AvP*** -29%
Unser Preis* **20,95 €**
Sie sparen **8,70 €**

Diclo ratiopharm* Schmerzgel
100 g (84,50 €/kg)



AvP*** -42%
Unser Preis* **8,45 €**
Sie sparen **6,04 €**

Dulcolax* Dragees
100 St. (0,13 €/St.)



AvP*** -38%
Unser Preis* **12,95 €**
Sie sparen **8,04 €**

Gelomyrtol* forte Kapseln
20 St. (0,45 €/St.)



AvP*** -37%
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **5,35 €**

Heumann Blasen- und Nierentee
30 g (215,00 €/kg)



AvP*** -27%
Unser Preis* **6,45 €**
Sie sparen **2,37 €**

Kamistad Gel*
10 g (845,00 €/kg)



AvP*** -37%
Unser Preis* **8,45 €**
Sie sparen **4,87 €**

Kytta Schmerzsalbe*
100 g (109,50 €/kg)



AvP*** -48%
Unser Preis* **10,95 €**
Sie sparen **9,93 €**

Löwenzahn Saft Schönerberger
200 ml (34,90 €/l)



AvP*** -25%
Unser Preis* **6,98 €**
Sie sparen **2,31 €**

Macrogol ratiopharm Balance Pulver*
50 St. (0,40 €/St.)



AvP*** -44%
Unser Preis* **19,95 €**
Sie sparen **15,61 €**

Nasenspray* AI 0,05% Kinderspray
10 ml (175,00 €/l)



AvP*** -53%
Unser Preis* **1,75 €**
Sie sparen **1,95 €**

Nasenspray* AI 0,1%
10 ml (245,00 €/l)



AvP*** -48%
Unser Preis* **2,45 €**
Sie sparen **2,30 €**

Nasic Nasenspray*
10 ml (475,00 €/l)



AvP*** -34%
Unser Preis* **4,75 €**
Sie sparen **2,50 €**

Am 12. Mai ist

Muttertag

NUXE Huile Prodigueuse 30 ml
& Huile Prodigueuse Floral
im attraktiven Geschenkset
+ Gratis-Herzarmband*



*nur solange
der Vorrat reicht

Neurexan* Tabl.
50 St. (0,20 €/St.)



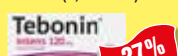
AvP*** -30%
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **4,34 €**

Sinupret extract* Tabl.
20 St. (0,55 €/St.)



AvP*** -30%
Unser Preis* **10,95 €**
Sie sparen **4,60 €**

Tebonin Intens* 120 mg Filmtabl.
120 St. (0,62 €/St.)



AvP*** -27%
Unser Preis* **74,95 €**
Sie sparen **27,85 €**

Vertigoheel* Tabl.
100 St. (0,15 €/St.)



AvP*** -19%
Unser Preis* **14,95 €**
Sie sparen **3,44 €**

Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl.
100 St. (0,07 €/St.)



AvP*** -23%
Unser Preis* **6,95 €**
Sie sparen **2,03 €**

Weißdorn Saft Schönerberger
200 ml (34,90 €/l)



AvP*** -25%
Unser Preis* **6,98 €**
Sie sparen **2,31 €**

Allegra Allergie-Tabl.*
20 St. (0,45 €/St.)



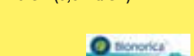
AvP*** -25%
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **3,02 €**

Lorano Pro 5 mg*
18 St. (0,67 €/St.)



AvP*** -34%
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **4,12 €**

Digestopret*
15 St. (0,52 €/St.)



AvP*** -38%
Unser Preis* **7,80 €**
Sie sparen **4,68 €**

Ibu-Lysin 1A Pharma 400 mg**
50 St. (0,22 €/St.)



AvP*** -37%
Unser Preis* **10,87 €**
Sie sparen **6,29 €**

Ratiopyrin*1
20 St. (0,20 €/St.)



AvP*** -45%
Unser Preis* **3,95 €**
Sie sparen **3,20 €**

Hoggar Melatonin Duo Einschlaf
30 St. (0,53 €/St.)



AvP*** -36%
Unser Preis* **15,99 €**
Sie sparen **9,00 €**

Hoggar Melatonin Balance Spray
20 ml (347,50 €/l)



AvP*** -22%
Unser Preis* **6,95 €**
Sie sparen **2,00 €**

Hoggar Melatonin Gummies
30 St. (0,30 €/St.)



AvP*** -31%
Unser Preis* **8,99 €**
Sie sparen **3,00 €**

Superpep Reise Kaugummi*
10 St. (0,95 €/St.)



AvP*** -24%
Unser Preis* **9,45 €**
Sie sparen **3,00 €**

Bite Away Neo
1 St. (25,95 €/St.)



AvP*** -21%
Unser Preis* **25,95 €**
Sie sparen **7,00 €**

Saltadol Elektrolyt Pulver
12 St. (0,42 €/St.)



AvP*** -45%
Unser Preis* **4,98 €**
Sie sparen **4,00 €**

Livocab direkt Kombi*
1 St. (14,95 €/Pck.)



AvP*** -27%
Unser Preis* **14,95 €**
Sie sparen **5,41 €**

Frontline Spot On H 10 Vet*
3 St. (7,48 €/St.)



AvP*** -15%
Unser Preis* **22,45 €**
Sie sparen **4,10 €**

Frontline Spot On K Vet*
3 St. (7,25 €/St.)



AvP*** -13%
Unser Preis* **21,75 €**
Sie sparen **3,35 €**

Mobilat CBD Aktiv-Gel
50 ml (219,00 €/l)



AvP*** -31%
Unser Preis* **10,95 €**
Sie sparen **5,02 €**

Soventol Hydroc Acet 5%*
15 g (596,67 €/kg)



AvP*** -10%
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **1,02 €**

Soventol Anti Juck Stift
4 ml (1487,50 €/kg)



AvP*** -28%
Unser Preis* **5,95 €**
Sie sparen **2,27 €**



Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: *Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätentaxe (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

GUTSCHEIN**** auf ein Produkt Ihrer Wahl
BAR-RABATT Bis 05.06.2024

20%

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl
Bis 05.06.2024

Tag des offenen Hofes

9. Juni | 10 – 18 Uhr

Spargel

täglich frisch
aus eigenem
Anbau



Hof Schoster

Rabber · Mindener Str. 10

(direkt an der B 65)

Tel. 0 54 72 - 71 48

www.Hof-Schoster.de

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9–18 Uhr

Sa., So. und

feiertags 9–13 Uhr

Für den Notfall gerüstet ...

... mit einem Defibrillator im OTSV-Vereinsheim



Nach Beratung durch einen Fachmann für Medizintechnik und durch Herrn Kartun, den Inhaber der Marktapotheke, hat der OTSV einen sogenannten „halbautomatischen“ Defibrillator angeschafft.

Der Defibrillator steht im Ernstfall für Sportler und Gäste auf dem OTSV-Sportgelände zur Verfügung. Durch die Ausstattung mit zwei Elektroden ist das Gerät für den Einsatz in allen Altersklassen geeignet; eine Elektrode wird bei Notfällen mit Kindern bis acht Jahre verwendet, die andere für alle Altersklassen darüber hinaus. Die OTSV-Übungsleiter erhalten durch die Fachkraft für Medizintechnik eine Schulung für die richtige Handhabung des Defibrillators, damit sie im Ernstfall auch mit dem Gerät vertraut sind. Zu finden ist der Defibrillator in einem fest installierten Wandschrank im Eingangsbereich zu den Umkleieräumen.

Wir freuen uns sehr, dass die Anschaffung durch Spenden der Marktapotheke, der Sparkasse und der Gemeinschaftspraxis Twele/Rittmann/Lücker/Kröger/Frings ermöglicht werden konnte – herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung!



Ein aktueller OTSV-Kurs

Outdoor-Fitness- und Walkingkurs

Unser Outdoor-Fitness- und Walkingkurs bietet eine perfekte Kombination aus körperlicher Aktivität und frischer Luft. In dieser energiegeladenen Klasse erleben Sie effektive Fitnessübungen im Freien, die Ihre Ausdauer, Kraft und Flexibilität verbessern. Das Walking-Element des Kurses fördert zudem die Herz-Kreislauf-Gesundheit und unterstützt eine positive Geisteserhaltung.

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, dieser Kurs ist für alle Fitnesslevel geeignet. Machen Sie mit und genießen Sie die belebende Verbindung von Natur und Bewegung. Eine Grundkondition sollte vorhanden sein.

Wetterfeste Kleidung und Schuhe, Getränk und Pausensnack.

Jeweils sonntags, 12. Mai, 19. Mai, 26. Mai, 2. Juni, 9. Juni 2024, 9.30 – 11.30 Uhr
Leitung: Roland

Ort: Parkplatz Aussichtsturm

Gebühr: OTSV-Mitglieder 5,00 € pro Einheit

Nicht-Mitglieder 8,00 € pro Einheit

Anmeldung zu den Kursen in der OTSV-Geschäftsstelle unter 0175 4282874 (gerne WhatsApp).

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM

Service

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

ŠKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten
Hauptstr. 113 · 32312 Lübbecke · Tel. 05741 / 34 88 0
www.autohaus-schmale.de



Lohnunternehmen Maximilian Borgstaedt

- Baggerarbeiten / Erdbau
- Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt
- Gärten fräsen
- Rasen einsäen
- Mulcharbeiten
- Blumenwiesen
- Landwirtschaftliche Dienstleistungen

Strombergstraße 32a · 32361 Pr. Oldendorf

Mobil+
WhatsApp

0175 41 19 358

40. Volkslauf des OTSV

Am Pfingstsonntag, den 19. Mai 2024, richtet der OTSV zum 40. Mal den beliebten Preußisch Oldendorfer Volkslauf „Rund um den Aussichtsturm“ aus. Wie gewohnt treffen sich die Läufer im Preußisch Oldendorfer Waldfreibad. Start- und Zielpunkt befinden sich unmittelbar vor dem Eingangsbereich auf der Linkenstraße. Der Lauf durch den Preußisch Oldendorfer Wald ist traditionell der dritte Lauf der Mühlenkreisserie. Der Termin im Mai verspricht angenehme Temperaturen und erstes Frühlingsgrün auf den schönen, aber auch anspruchsvollen Strecken. Neben den Teilnehmern der Laufserie sind ausdrücklich auch alle anderen Hobbyläufer, Walker und Wanderer angesprochen, bei dieser Veranstaltung mitzumachen. Jeder, der Lust auf eine sportliche Herausforderung hat, ist herzlich eingeladen, sich gemeinsam mit anderen Sportlern auf eine der zur Wahl stehenden Strecken zu begeben. Dabei ist für jeden Anspruch und für jedes Fitnesslevel etwas Passendes dabei. Angeboten werden für Läufer Distanzen von 20 km, 12,4 km und 5 km, für Walker und Wanderer 12,4 km und 5 km und für die jüngeren Teilnehmer eine Kurzstrecke von 1,4 km. Die Mitgliedschaft in einem Sportverein ist für die Teilnahme keine Voraussetzung.



Meldungen erfolgen am Wettkampftag in der Meldestelle im Freibad und sind möglich bis spätestens 30 Minuten vor dem Start; dabei werden geringfügige Startgebühren erhoben. Nach den anschließenden Siegerehrungen besteht die Möglichkeit, sich an den Getränke- und Imbissständen im Freibad zu stärken. Der Eintritt ins Waldschwimmbad ist an diesem Tag frei. Weitere Einzelheiten können der Homepage des OTSV Preußisch Oldendorf entnommen werden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Liebe Mitglieder,
wir laden ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt **am 26. Mai 2024 ab 10.30 Uhr vormittags** in der Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Jahresberichte der einzelnen Abteilungen (zwischendurch Ehrungen)
8. Vorstellung und Abstimmung Satzungsänderung § 13 und §14
9. Vorstandswahlen
10. Verschiedenes

Im Anschluss an den formellen Teil der Versammlung folgt ein geselliger Teil im OTSV-Vereinsheim, Offelter Weg 23, Preußisch Oldendorf.

Gegen ca. 13.00 Uhr bieten wir allen Teilnehmern einen kleinen Mittagsimbiss an, Getränke werden an der Theke ausgeschenkt.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Der OTSV-Vorstand

HINWEIS: Anträge und Wünsche bitte bis zum 19.05.2024 in der Geschäftsstelle abgeben.

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Inh. Helmut Hüge

Endlich ist's soweit...

Es beginnt die

**Erdbeer-
Obstboden
Zeit!**



Schafdamms 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/71 01 · baeckerei-huege@osnnet.de

JSG Limberg auf großer Bühne

Am Wochenende 06. / 07. April 2024 hat die D-Jugend der JSG Limberg am U12 Harting Cup, organisiert vom FC Preußen Espelkamp, teilgenommen. Im Teilnehmerfeld von 36 Mannschaften waren unter anderem die Teams von Werder Bremen, des HSV und des FC St. Pauli sowie weitere deutsche und internationale Größen vertreten.

Bei perfektem Wetter durfte sich die JSG am ersten Turniertag in einer Gruppe mit dem VFL Wolfsburg, dem FC St. Pauli, Fortuna Düsseldorf, dem Frohnauer SC und der JSG POM mit den besten ihres Jahrgangs messen. In diesen fünf Spielen konnte die JSG Limberg trotz guter Leistungen zwar die Nachwuchsteams der bekannten Vereine nicht ernsthaft in Bedrängnis bringen, aber es gelang mit großem Kampfgeist jeweils lange, die Null zu halten. Gegen die JSG POM hat man aufgrund von Chancenwucher leider nur 1:1 gespielt und damit einen Punkt mitgenommen.

Um an diesem Turnier teilnehmen zu können, gab es für die lokalen Mannschaften die Verpflichtung, für die Beherbergung eines auswärtigen Teams mit einer längeren Anreise zu sorgen. So haben die Spieler des 1. FSV Mainz 05 die Nacht vom ersten auf den zweiten Turniertag bei den Spielern der JSG Limberg verbracht, was sicherlich auch eine besondere Erfahrung gewesen ist.

Die Mainzer konnten sich am zweiten Turniertag trotz eines verlorenen Halbfinals gegen MTK Bukarest im Spiel um Platz drei gegen Rapid Wien behaupten und den dritten Platz sichern. Für die JSG Limberg ging es am zweiten Turniertag in die sogenannte Bronze-Runde, in der man nun in der Gruppenphase auf den ETV Hamburg und auf Preußen Espelkamp traf. Trotz erneut guter Leistungen musste sich unser heimisches Team gegen den ETV Hamburg mit 0:2 geschlagen geben, konnte sich aber gegen die Preußen aus Espelkamp in einem ausgeglichenen Spiel ein 0:0 erkämpfen. Im darauffolgenden Platzierungsspiel traf man auf den VFL Halle 96. Ein heiß umkämpftes Spiel mit vielen Fouls und Tormöglichkeiten endete für unsere JSG mit einem 0:0 gegen das Landesliga-Team aus Sachsen-Anhalt. Im anschließenden, alles entscheidenden Elfmeterschießen krönte der JSG-Torwart Lucas Tiemeyer seine hervorragenden Turnierleistungen, indem er direkt den ersten Elfmeter unten rechts hielt. Durch diese Aktion, durch viele weitere gehaltene Torschüsse und durch sein spektakuläres Freistoßtor aus der eigenen Hälfte gegen den Frohnauer SC aus Berlin zeigte er seine besondere Klasse und war zweifellos in diesem Turnier der überragende Spieler der JSG Limberg.

Durch einen Lattentreffer des VFL Halle entschieden unsere Jungs das Elfmeterschießen für sich und konnten in der Gesamtbilanz die beiden anderen teilnehmenden Teams aus dem Kreis Lübbecke hinter sich lassen (JSG Lübbecke Land, FC Preußen Espelkamp).

Dieses Turnier mit der seltenen Gelegenheit, sich einmal mit dem Nachwuchs der großen und bekannten Vereine zu messen, war für unser Team eine besondere Erfahrung, die sich gelohnt hat.





Wir bieten....

... individuelle Lösungen,
angepasst an Ihre Wünsche
und Bedürfnisse
... ausschließlich
Einzelunterricht

**Lernbegleitung
Lerntherapie
Coaching
Schulbegleitung
Workshops**

WIR MACHEN LERNEN LEICHTER.

0177 652 63 84
info@ruth-schaps.de

Lübbecke Minden Bünde



Kurse des nwwe

Liebe Mitglieder, TeilnehmerInnen, Interessierte und Freunde des nwwe e.V. für die Teilnahme an Angeboten des nwwe e.V. ist eine Online-Anmeldung unter www.nwwe.de möglich.

*Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Kursangeboten.
Der Vorstand des nwwe e.V.*



Reha Sport Lungensport

mittwochs, 9.00-9.45 Uhr, 10.00-10.45 Uhr, 11.00-11.45 Uhr
Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Dozentin: Silke Lang

Nordic Walking Event Gut Böckel – Voßholz

Sonntag, 05.05.2024, Treffen am Sportplatz in Bad Holzhausen um 9.30 Uhr für Fahrgemeinschaften, Start um 10.00 Uhr ab Parkplatz Gut Böckel, Rilkestraße 18, 32289 Rödinghausen über Felder ins Voßholz, einem der wenigen zusammenhängenden Waldgebiete im Kreis Herford, zu einer ca. 8 km langen Tour über Feld- und Waldwege, aber auch auf schmalen Pfaden mit vielen kleinen An- und Abstiegen durch den Wald bis zum Erbbegräbnis der Gutsherren von Böckel. Dann geht es von einem Hügel hinunter wieder zum Gut Böckel. Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel.

Leitung: Ulrich Meyer

Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich, für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 €.

Ashtanga Yoga

freitags, 17.05. - 05.07.2024, 17.00-18.30 Uhr
Gebühr: 96,00 € / Dauer: 8 x

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Leitung: Ines Renger

Die heilende Kraft des Waldes erleben

Sonntag, 26.05.2024, 9.30-12.30 Uhr

Gebühr: 21,00 € / Treffpunkt: Obermehren / Leitung: Ulf Niedringhaus

Nordic Walking Event Bad Oeynhausen Siekertal

Sonntag, 09.06.2024, Treffen um 10.00 Uhr am Parkplatz Aqua Magica. Von dort aus neunzigminütige Tour an der Hofwassermühle vorbei, die Teil des Museumshofes ist. Entlang des Weges am Schwedenstein gibt es moderate Steigungen mit Blick auf sehenswerte Fachwerkhäuser und schöner Aussicht auf den Wiehen. Ggf. Fahrgemeinschaften ab Bad Holzhausen.

Schwierigkeitsgrad: mittel, Leitung: Uli und Rolf

Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich, für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 €.

Mitgliederversammlung des nwwe e.V.

mit Veränderungen im Vorstand und Ausblick auf die Jubiläumsfeier

Mitte April fand die alljährliche Mitgliederversammlung des nwwe e.V. (nordic walking wellness ernährung) statt. In diesem Jahr standen zusätzlich Veränderungen im Vorstand, die Ernennung eines Ehrenmitglieds und der Ausblick auf die Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Bestehen des Vereins auf dem Programm.

Bedingt durch das altersbedingte Ausscheiden der langjährigen Kassenwartin, hat sich der Vorstand nun in einer etwas veränderten Konstellation zusammengefunden. Einstimmig wurde die ehemalige zweite Vorsitzende Christa Wellmann zur neuen Kassenwartin gewählt, und Simone Redeker, als ehemalige Breitensportwartin, wurde im Amt der 2. Vorsitzenden bestätigt. Heike von der Forst bleibt weiterhin 1. Vorsitzende. Kassenprüfer sind Renate Golcher und Wilhelm Möhle. Neben den Vorstandswahlen gab die 1. Vorsitzende einen Rückblick auf das letzte Vereinsjahr sowie einen Ausblick auf die weiteren Planungen.



Von links: Christa Wellmann (Kassenwartin), Heike von der Forst (1. Vorsitzende), Fritz Schmale (Ehrenmitglied), Simone Redeker (2. Vorsitzende).

Im April des vergangenen Jahres fand der Gesundheitstag des nwwe e.V. in Bad Holzhausen statt. Der Gesundheitsverein hat allen Interessierten die Möglichkeit geboten, in verschiedenste Angebote aus dem Bewegungs-, Entspannungs- und Ernährungsbereich kostenlos hineinzuschnuppern.

Im Laufe des Jahres konnte der Verein mehrere neue Dozenten gewinnen und so die Kurspalette stetig erweitern. Dies zeigt sich auch bei der Installation des neuen Online-Buchungsprogramms, das äußerst anwenderfreundlich ist. Spielerisch leicht können hier die gewünschten Kursangebote mit nur wenigen Klicks gebucht werden, darüber hinaus steht die Bürokraft des nwwe e.V. weiterhin telefonisch für Fragen zur Verfügung.

Ergänzend zu den bestehenden fünf Reha Sport Kursen im Orthopädie Bereich werden seit Anfang des Jahres zwei Lungensportkurse in der Brücke in Lübbecke angeboten. In fast allen Reha Sport Kursen sind noch Restplätze frei. Im Kursbereich konnten zwei neue Yoga-Dozentinnen gewonnen werden, es gibt tänzerische Angebote wie Line Dance und zahlreiche Angebote im Nordic Walking- und Gesundheitsbereich. Weiterhin kooperiert der nwwe e.V. mit den Wirtschaftsbetrieben Lübbecke und bietet ab Herbst wieder sechs Aqua Fitness Kurse im Hallenbad an. Darüber hinaus ist der gemeinnützige Verein neuerdings auf Social Media aktiv und bestrebt, sich in Bezug auf die Region und die Zielgruppe zu erweitern. Somit ist geplant, Angebote für Kinder mit ins Programm aufzunehmen.

Aktuell befasst sich das Orgateam mit der Planung des 20-jährigen Jubiläums, dies wird im September im Rahmen einer Sternwanderung, kombiniert mit einem Gesundheitstag im Haus des Gastes, in Bad Holzhausen gefeiert. Weitere Infos bietet die Homepage unter www.nwwe.de.

Musikschule



**MUSIKBURG
Grötzner**

Unterricht
auch zuhause

**Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 7977 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de**



Ein genussvoller
Start in die Grillzeit
mit Lackmann,
der Genuss Manufaktur!

ÜBER 500 ORIGINAL-DELIKATESSEN AUS OSTEUROPA



GENUSS EXPRESS
LACKMANN PARTNER MARKT
Inh. Artur Derzap

RABATT-AKTION IM MAI:

Ab 30 € Einkaufswert:
3% Rabatt auf den gesamten Einkauf*

Ab 50 € Einkaufswert:
5% Rabatt auf den gesamten Einkauf*

*gilt nicht auf bereits reduzierte Ware

JEDE WOCHE NEUE ANGEBOTE

ORIGINAL SCHASCHLIK & CO.

Berliner Straße 30a
32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen

Neue Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 13 Uhr

Neues aus der Skatecke

15. Offene Kreisskatmeisterschaft des
Mühlenkreises Minden-Lübbecke

Preußisch Oldendorfer
Skatecke

Samstag, 13. Juli 2024

Hotel und Restaurant im Loh, Diepenauer Straße 53
32339 Espelkamp-Frotheim, Tel. 05743 409-0

Turnierbeginn: 11.00 Uhr

3 Serien à 48 Spiele

Startgeld: 30,00 Euro (inklusive Mittagessen)

Wegen des Essens bitte Anmeldung bis zum 30. Juni 2024.

Verlorene Spiele: 1,00 Euro durchgehend.

Das gesamte Startgeld wird ausgespielt. **Garantierte Preise!**

300,00 Euro / 200,00 Euro / 100 Euro

sowie weitere Geldpreise, pro Tisch ein Preis.

Tandemwertung: 20,00 Euro Startgeld pro Team

Kontakt: Skatclub Ilweder Hof Haldem

Organisator: Gerd Schöning, E-Mail: gerdschoening@web.de

Tel. 0151 70094620

Auch die „Limberger Kartenhalter“ werden sich an dem Turnier beteiligen.
Außerdem möchten die heimischen Skatspieler gern alle einladen, die Lust
am Skatspielen haben, auch die, die es noch gerne lernen möchten.

Die nächsten Spielabende sind am 3., 17. und 31. Mai um 18.30 Uhr im Café
Elise in Bad Holzhausen, Sonnenweg 34.



Aus eigenem Anbau

Spargelhof Buschmann

Tel. 05773 / 284

Berkenbüscher Str. 19 – Stemwede-Oppendorf

Ihr Appetit wächst – unser Spargel auch

Wir suchen zuverlässige Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick“ in

Schröttinghausen + Börninghausen

Telefon 05742 / 922 97 90 | E-Mail info@rundblick-pro.de



38. Gemeindefeuerwehrtag
Freiwillige Feuerwehr Dahlinghausen

7. – 9. Juni 2024

Freitag: Mitgliederversammlung

Samstag: Tanz im Festzelt
mit DJ Jens Strebe

Sonntag: Festgottesdienst

Umzug durch den
geschmückten Ort

Buntes Programm
mit Kaffee & Kuchen

Vorfürhungen

Die Museums-
eisenbahn
fährt Samstag
und Sonntag

Leben im Kurort

Teil 2

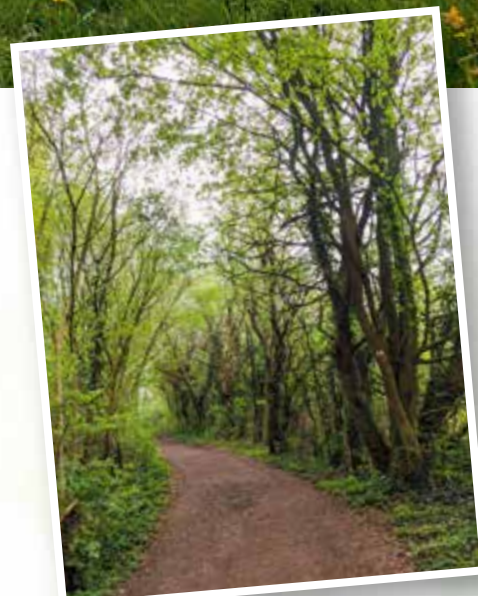
Ab nach draußen – der Wald ruft!

Preußisch Oldendorf, die Kleinstadt, die für viele Menschen Geburts- oder Heimatort, Wohnort und vielleicht auch neue Heimat ist, hat eine ganze Menge mehr zu bieten, als auf den ersten Blick erkenntlich wird. In dieser Serie möchten wir zeigen, warum es sich lohnt, häufiger abseits der Arbeits- und Einkaufswege unterwegs zu sein. Was für viele Einwohner alltäglich und nicht weiter beachtenswert erscheint, zieht nämlich jährlich zahlreiche Kur- und Feriengäste in die kleinste Kommune des Kreises Minden-Lübbecke. In Sachen Tourismus liegt sie damit ganz vorne. Nirgendwo sonst zählt der Mühlenkreis im Verhältnis so viele Übernachtungsgäste.

Im Rahmen dieser Serie möchten wir Preußisch Oldendorf und seine Ortsteile einmal mit anderen Augen sehen und uns auf die Suche nach Möglichkeiten machen, auch als Einwohner kleine Auszeiten vom Alltag zu erleben, etwas für Gesundheit und Wohlbefinden zu tun oder sogar einen kleinen „Urlaub vor der Haustür“ zu machen. Auch das nächste

lohnenswerte Ausflugsziel ist vielleicht viel näher, als gedacht. Kommen Sie mit!

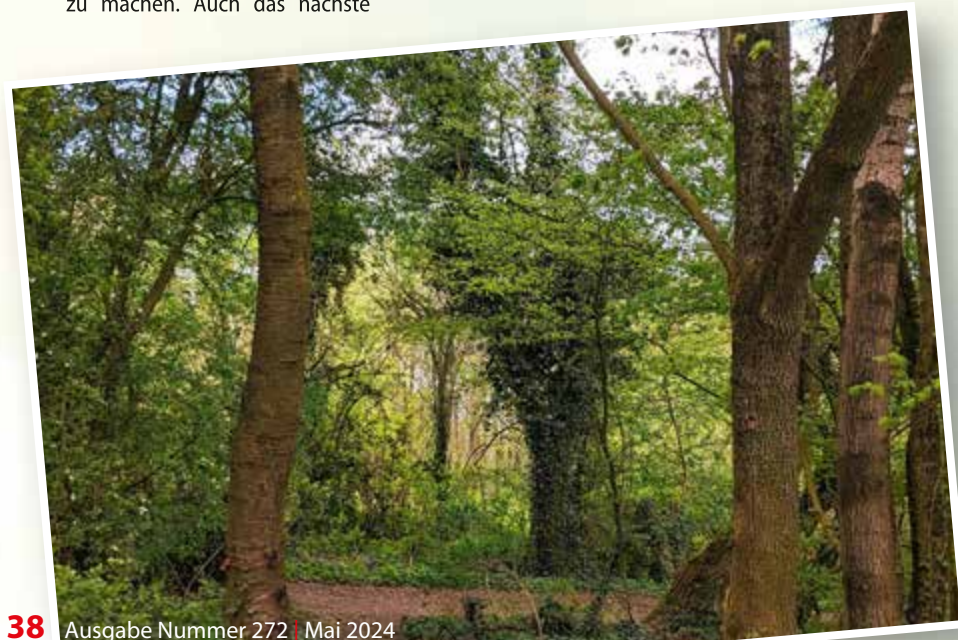
Jetzt aber raus, die frische Frühlingsluft tief in die Lunge einsaugen, die warmen Sonnenstrahlen das Gesicht kitzeln lassen und die Trägheit der Wintermonate abschütteln. Wer sich körperlich und geistig fit fühlen möchte, ist mit einem Ausflug in den Wald gut beraten. Der bietet nämlich gerade im Frühling nicht nur viele Möglichkeiten der aktiven oder entspannenden Freizeitgestaltung, sondern aktiviert mit einer Vielzahl besonders hoch konzentrierter Botenstoffe, den sogenannten Terpenen, auch ganz nebenbei das Immunsystem. Dabei wartet der Wald um Preußisch Oldendorf neben gut ausgedehnten Wanderstrecken auch mit einigen Highlights auf, die es sich zu besuchen lohnt. Vom sonntäglichen Familienausflug bis zur ambitionierteren Wanderung findet sich für jeden eine geeignete Strecke, die neben Bewegung und abwechslungsreicher Kulisse im Mischwald



Auf den Wanderwegen im Wiehengebirge sind ambitionierte Wanderungen genauso möglich wie gemütliche Spaziergänge

an vielen Stellen auch eine bemerkenswerte Aussicht in das malerische Eggetal sowie das hübsch des Wiehengebirgs-Kammweges gelegene Preußisch Oldendorf bietet. Der Kammweg ist außerdem Teil eines der beliebtesten Wanderwege Norddeutschlands, des Wittekindsweges. Mit einer Länge von 95 Kilometern führt er von Dsnabrück bis zur Porta Westfalica und hat um Preußisch Oldendorf gleich zwei Varianten. Von Bad Essen-Barkhausen bis zur Glösinghauser Hütte kann der Hauptweg verlassen und stattdessen die Nordvariante des Weges gewählt werden, die an einigen Sehenswürdigkeiten des Preußisch Oldendorfer Wiehengebirges entlang führt. Wer sich für diese entscheidet, passiert den Aussichtsturm Wiehenturm, die Ruine der Burg Limberg sowie das Forsthaus Limberg, das Erbbegräbnis von Oheimb und schließlich den Kurpark Bad Holzhausen.

Wer in das satte Grün des Mischwaldes eintaucht, tut Körper und Geist etwas Gutes.





Wandern

in der Nähe oder bis in die Ferne

Unter Umständen begegnet man auf dem Weg nicht nur den Nachbarn während ihres Tagesausflugs, sondern gar passionierten Wanderern, die auf dem europäischen Fernwanderweg E11 unterwegs sind. Dieser führt auf rund 4.700 Kilometern von den Niederlanden über Deutschland, Polen, Litauen und Lettland bis nach Estland – und dabei an Preußisch Oldendorf entlang.

Bedenkt man einmal, dass die Sehenswürdigkeiten, die wir während kurzer Spaziergänge im Alltag aus Gewohnheit links liegen lassen, für andere Menschen als bemerkenswerte Attraktionen auf derart langen Wanderungen wahrgenommen werden, an denen sie vielleicht Erinnerungen fürs Leben sammeln, lässt sie doch gleich in ganz anderem Licht dastehen, oder?

Auch zahlreiche andere Wanderwege führen durch Preußisch Oldendorf, es lohnt sich also auch für die Alteingesessenen, einen Blick auf die Wanderkarten zu werfen oder das Informationsangebot der Touristik zu nutzen. Besonders lohnenswerte Ziele im und am Preußisch Oldendorfer Wiehengebirge sind beispielsweise der Wiehenturm, der auf einer Höhe von 30,5 Metern in alle Himmelsrichtungen eine atemberaubende Aussicht bietet, die Ruine der Burg Limberg, deren Geschichte bis ins 13. Jahrhundert zurückreicht, sowie die Fenstermusik von Anna-Maria Pfotenhauer, die den Waldspaziergang mit einem ganz besonderen Klangerlebnis abrundet. Das Forsthaus Limberg bietet mit seiner Terrasse außerdem die Möglichkeit, inmitten des Waldes Rast zu machen und es sich gut gehen zu lassen. Wer ein Picknick bevorzugt, findet entlang der Wege zahlreiche schöne Plätze für eine kleine Pause. Wenn es dabei ein bisschen komfortabler sein darf, bieten sich die an vielen Stellen errichteten Bänke und Schutzhütten an. Besonders schön Rast machen lässt es sich auf dem Waldsofa am „Talblick Bärenquelle“ im Eggetal.

Zum Verweilen mit Ausblick lädt der „Talblick Bärenquelle“ im Eggetal ein.



Jubiläum, Neuigkeiten oder Firmenportrait?

Gerne berichten wir auch über Ihr Unternehmen – sprechen Sie uns an.
info@rundblick-pro.de
05742 9229790

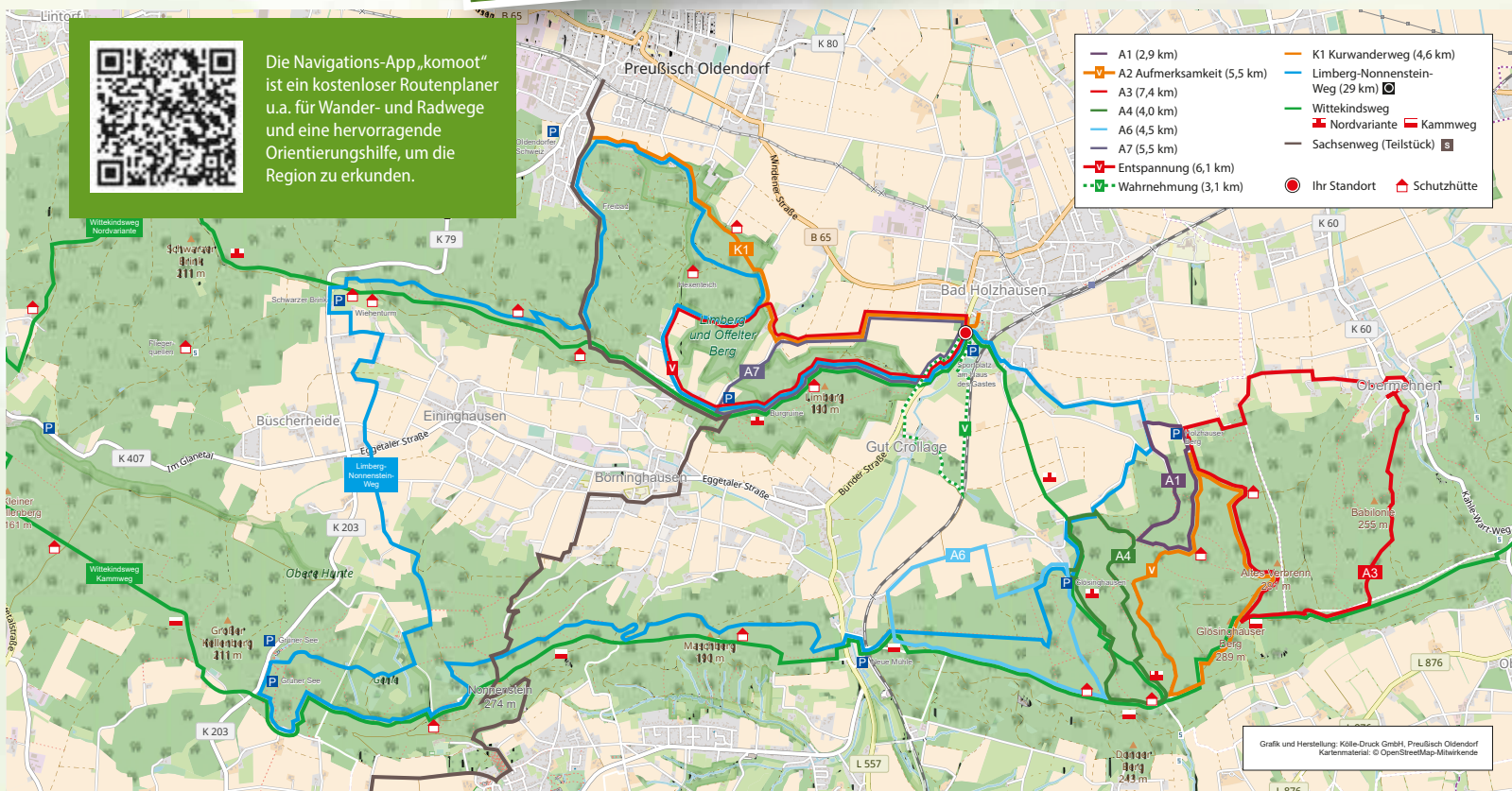
Waldbaden

Auszeit für Körper, Geist und Seele

Was für manche Menschen zu Bewegung einlädt, bedeutet für andere in erster Linie Entspannung. Auch das sogenannte Waldbaden erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Der Preußisch Oldendorfer Verein für Nordic Walking, Wellness und Ernährung, kurz nwwe, hat das erkannt und mit Ulf Niedringhaus einen Kursleiter für dieses besonders naturnahe Erlebnis gefunden. Seit April bietet er das Waldbaden über den nwwe für Gruppen an. Seit seiner Kindheit habe er eine starke Verbindung zum Wald, sagt er. Dort habe er sich immer gut aufgehoben und niemals alleine gefühlt. Später reifte in ihm der Wunsch, die wohltuende Wirkung des Waldes besser zu verstehen und mit anderen Menschen zu teilen. Bereits seit einigen Jahren ist er zertifizierter Coach für Waldbaden. Für ihn sei der Wald ein Ort der Ruhe, der Entspannung und auch der Gesundheit, sagt der 48-Jährige. „Ein Rundum-Paket für Gesundheit und Wohlbefinden“, fasst er zusammen. Besonders in der heutigen, schnelllebigen Zeit sei es für viele Menschen wichtig zu lernen, wieder richtig abzuschalten und die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen.



Die Navigations-App „komoot“ ist ein kostenloser Routenplaner u.a. für Wander- und Radwege und eine hervorragende Orientierungshilfe, um die Region zu erkunden.



Zahlreiche gekennzeichnete Wanderwege führen durch den Wald um Preußisch Oldendorf, Bad Holzhausen und das Eggetal.



Für Ulf Niedringhaus ist der Wald ein „Rundum-Paket für Gesundheit und Wohlbefinden“. In seinen Waldbaden-Kursen möchte er das auch für andere Menschen erlebbar machen.

Im Wald, so sagt er, lerne man, das Kleine zu sehen und zu genießen und darum ginge es schließlich auch im Leben. Auch die Sinne ließen sich dort aktivieren und durch bewusstes Schmecken, Riechen, Hören, Sehen und Fühlen vieles wahrnehmen und die Aufmerksamkeit ganz in den aktuellen Moment bringen. In seinen Waldbaden-Kursen kombiniere er verschiedene Techniken, um seinen Klienten eine entspannte Zeit zu ermöglichen, die dabei helfen kann, das Immunsystem aufzubauen, die Psyche zu stärken und den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen.

Auch während eines jeden Waldspaziergangs lassen sich Elemente aus dem Waldbaden aufgreifen.

Wer ganz und gar in den Wald eintaucht, so weiß er aus eigener Erfahrung, der hat die Chance auf unvergessliche Momente. Eine seiner liebsten und wertvollsten Erinnerungen an den Wald sei die Begegnung mit einer Ricke und ihrem Kitz gewesen, die ganz nah an ihn herankamen, während er ganz ruhig an einen Baum angelehnt saß. Auch während eines jeden Waldspaziergangs lassen sich Elemente aus dem Waldbaden aufgreifen. Achten Sie doch beim nächsten Mal ganz bewusst für 10 Minuten an einem Ort darauf, was sie hören und woher die Töne stammen.



Auch auf der Internetseite der „Westfälischen Sieben“ finden sich zahlreiche Wanderwege und Erlebnisse in unserer Region.

Lesen Sie hierzu auch den Artikel auf Seite 6+7.



Sie werden staunen, wieviele Geräusche sie plötzlich vereinzeln und wahrnehmen können. Oder ertasten Sie mit geschlossenen Augen die Rinden verschiedener Bäume. Wie unterschiedlich fühlen sie sich an?

Schließen Sie die Augen und atmen Sie einige Male tief ein und aus. Was riechen Sie? Wie duftet der Wald? Dringt der Duft von Blüten an Ihre Nase? Oder von Moos und feuchter Erde? Der Wald bietet unzählige Möglichkeiten, unsere Sinne bewusst zu nutzen und für einen Moment im Hier und Jetzt anzukommen.

Wildpflanzen für die Frühlingsküche

Auch der Geschmackssinn soll dabei nicht zu kurz kommen. Gerade im Frühling, in dem alles sprießt, Bäume ihre jungen Blätter entfalten und unzählige Wildkräuter aus dem Boden kommen, ist eine gute Zeit, sich kulinarisch dem zu widmen, was die Natur vor der Haustür zu bieten hat. Katharina Hinze ist eine absolute Expertin auf diesem Gebiet. Als Heilpraktikerin und Phytotherapeutin weiß sie, was gerade im Wald an essbaren Pflanzen wächst und wie diese auf unseren Körper wirken. Der Frühling, so sagt sie, ist die beste Zeit für das Grüne, im Sommer hingegen die Blüten und im Herbst die Wurzeln, Samen und Früchte essbarer Pflanzen. Besonders die zarten, jungen Kräuter seien

sehr schmackhaft und auf vielfältige Weise zu genießen. Beim Sammeln gelte aber immer: Nur das sammeln, was man ganz sicher erkennt, nie im Naturschutzgebiet sammeln, nicht an viel befahrenen Straßen und auch nicht zu nah an beliebten Hundelaufstrecken. Schon wenige Meter neben den Wegen würde sich häufig eine Vielfalt essbarer Wildpflanzen finden lassen. Dazu zählen nicht nur Kräuter, sondern auch junge Blätter von Rotbuchen, Spitzahorn, Linde



Fotograf: Nadja Jacke

Die Phytotherapeutin Katharina Hinze bietet ihre beliebten Führungen in ganz OWL an und kommt auf Wunsch gerne auch für eine private Führung entlang der Lieblingsstrecke nach Preußisch Oldendorf.

und Birke. Letztere sollten jedoch auf keinen Fall von Pollenallergikern zu sich genommen werden, betont die Expertin.

Wer sich das Sammeln im Wald nicht zutraut, findet auch im Garten tolle Wildpflanzen. Giersch, Löwenzahn und Brennnesseln etwa können statt eines Ärgernisses auch eine tolle Ergänzung in der gesunden Frühlingsküche sein. Ob als Smoothie, im Kräuterquark, eingebacken in Pfannkuchen, in Suppen oder Saucen – der Kreativität seien dabei kaum Grenzen gesetzt.

Wer gerne mit neugierigen und offenen Augen in der Natur unterwegs ist und wissen möchte, welche Pflanzen sich zum Sammeln und Verzehren eignen, kann Kräuterführungen mit Katharina Hinze über den nww besuchen oder sie über eine private Buchung nach Preußisch Oldendorf einladen. Dort zeigt sie dann entlang der Lieblingswanderstrecke, was sich hier im Laufe des Jahres finden und sammeln lässt.



Geballte Wildkräuterkraft für den Frühling

ZUTATEN

- 1 Handvoll Wildkräuter (z. B. Brennnessel, Löwenzahn, Giersch, Vogelmilch)
- 1 geschälte Banane
- 1 geschälte, süße Birne
- Saft aus 1 oder 2 Orangen
- 1 Spritzer Zitronensaft
- mit Wasser nach Geschmack auffüllen

ZUBEREITUNG

1. Die Kräuter gründlich waschen.
2. Birne und Banane in kleine Stücke schneiden, Orangen und Zitrone auspressen.
3. Alles in einen Mixer geben und pürieren, bis der Smoothie eine gleichmäßige Konsistenz hat.
4. In Gläser füllen, vielleicht noch mit einigen Gänseblümchen-Blüten verzieren und genießen

Die Geschichte des Kurparks Bad Holzhausen

Fotos: Dieter Besserer



Das heutige Haus des Gastes ist für Kurgäste und Einwohner eine Augenweide.

Ein kurzer geschichtlicher Abriss

von Dieter Besserer

Der Frühling hält seinen Einzug auch in den Kurpark von Bad Holzhausen. Er ist Eigentum der adeligen Familie von Oheimb bzw. von Rundstedt auf Gut Hudenbeck. Diesen Besitz mit Herrenhaus, Park und Mühle des Rittergutes Holzhausen hatte die Familie um 1980 der Stadt Preußisch Oldendorf in Erbpacht gegeben. Das Herrenhaus wurde zum Haus des Gastes umgebaut und die Wassermühle restauriert. Der Park wurde durch viele Bepflanzungsmaßnahmen und andere Attraktionen zum Kurpark des Heilbades Bad Holzhausen.



Ohne die Gartenleidenschaft des Landrates Ferdinand von Oheimb (1817-1905) gäbe es den heutigen Kurpark nicht. Er legte den Grundstein für die heutige Vielfalt im Park an alten und seltenen Bäumen und Sträuchern. Bild: Stadtarchiv Lübbecke, Bestand Stadtarchiv Preußisch Oldendorf

Die Geschichte der Gesamtanlage begann um das Jahr 1525. Einer der mächtigsten Adeligen im Lübbecke Land war Johann von Schloen genannt Gehle zu Hollwinkel in Hedem im Bistum Minden. Er hatte drei Söhne und jeder sollte ein Rittergut erben. Die politische Schwäche des Mindener Bischofs, seines Landesherrn, ließ ihm Spielraum für Kontakte zum gegnerischen Herzog von Jülich von Berg, Graf von Ravensberg. Dieser erlaubte ihm die Anlage von zwei Rittergütern in der angrenzenden Grafschaft Ravensberg. Dies waren die Rittergüter Hüffe und Holzhausen. Über den baulichen Umfang von Gut Holzhausen, auf einem Bauernhof entstanden, wissen wir nichts. Die Jahreszahl

1558 mit Steinmetzzeichen im Erker des Hauses des Gastes aber belegt einen Neubau von Wilke von Schloen genannt Gehle, angelehnt an den Baustil der Weserrenaissance. Das Gut ging dann an die verwandte Familie von Steding über und wurde wegen hoher Verschuldung 1812 an Wilhelm Friedrich von Oheimb verkauft. Dies war eine sehr weitreichende Entscheidung für Bad Holzhausen, denn von Oheimb hatte auch die Rittergüter Hudenbeck und Brüggehof in seinen Besitz gebracht.

Einen Gutsark im heutigen Umfang gab es noch nicht. Eine Karte von 1779, noch zu Zeiten der Familie von Steding, überliefert von Bauern bewirtschaftete Wiesen unmittelbar südlich vom heutigen Haus des Gastes. Dies sollte sich aber nachhaltig ändern. Im Jahr 1832 erwarb Wilhelm Friedrich von Oheimb vom preußischen Staat die Staatsforste Limberg und Hagen. Neue wissenschaftliche Forstmethoden hielten Einzug auf dem Limbergforst. Der Erbe war Ferdinand von Oheimb (1817-1905), später auch Landrat des Kreises Lübbecke. Er war ein begeisterter Garten- und Baumfreund und auch Mitglied der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft. (*Die Dendrologie ist die Lehre von den Bäumen und Gehölzen.*) Auf dem Limberg ließ er neben Neuanpflanzungen seltener Bäume auch eine Kolonie der berühmten amerikanischen Küstentannen anlegen, die heute wegen ihres Saatgutes in Deutschland sehr bekannt sind. Diese Baumart führt uns nun zum heutigen Kurpark. An einem Weg vom Herrenhaus Holzhausen zum Herrenhaus Hudenbeck ließ Ferdinand von Oheimb ca. 1860 eine amerikanische Küstentanne pflanzen. Diese ist noch heute vorhanden an dem nach Hudenbeck führenden Weg, ein städtisches Highlight. Der Baum hat einen Stammdurchmesser von jetzt ca. 85 cm. Etwas weiter wurde vor einigen Jahren am Weg ein Küstenmammutbaum gepflanzt, der der höchste Baum der Welt sein soll. Er wird aber noch sehr viel Zeit brauchen, um die Höhe seines Nachbarn zu erreichen. Nach einem Gemälde des Herrenhauses ist um 1850 zu sehen, dass die frühere Gräfte zum Teil zugeschüttet wurde und nur einige Teiche blieben. Es wurden Anpflanzungen im großen Stil rund um das Herrenhaus und dann auch im heutigen Kurpark angelegt.

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat seit etwa 1980 die Tradition von Ferdinand von Oheimb fortgesetzt. An den Wanderwegen erfolgen Neuanpflanzungen seltener Baumarten und Sträucher. Auch die Bürger werden einbezogen, sie können Baumpaten eines seltenen Baumes werden. Hinweisschilder an alten und neuen Bäumen geben Informationen. Der Kurpark hat sich dadurch zu einer dendrologischen Besonderheit mit altem Baumbestand und neueren Bepflanzungen gewandelt. Neben vielen Blumenbeeten, Brücken über die Große Aue, einem Pavillon zum Ausspannen, sind auch Schatten- und Charakterplätze und 2008 ein Bewegungspark mit Wassertretbecken geschaffen worden. Er nennt sich „Garten der Generationen“. Aber auch die Kinder kommen im Kurpark auf ihre Kosten mit vielfältigen Spielmöglichkeiten. Auf diese Weise hat sich die Gesamtanlage zu einem sehr beliebten Ausflugsziel gewandelt. Regelmäßig werden daher Führungen durch den Kurpark durch das qualifizierte Touristik-Team der Stadt Preußisch Oldendorf angeboten.



WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
 anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Traditionstischlerei in neuen Händen

Nach über 20 Jahren möchte sich Inhaber und Geschäftsführer Winfried Köster langsam aus der Unternehmensführung zurückziehen. Für die traditionsreiche Tischlerei „Spreen & Köster“ hat er mit Simon Vogel einen Nachfolger gefunden, der mit dem Betrieb schon lange verbunden ist.

„Die Arbeit macht jeden Tag Spaß, wenn es danach ginge, müsste ich weitermachen, bis ich 100 bin“, lacht Winfried Köster. Der tägliche Spaß an der Arbeit ist nur einer von vielen Punkten, in denen sein 30 Jahre jüngerer Nachfolger und er sich einig sind. Dass er sich vorstellen konnte, Simon Vogel das Unternehmen eines Tages zu übergeben, sei schon früh der Fall gewesen. Bereits während seiner Ausbildung zum Tischler half er regelmäßig in dem Betrieb aus und war später vier Jahre lang als Geselle angestellt, bevor er die Tischlerei für eine Vollzeitweiterbildung zum Holztechniker und Tischlermeister verließ. Anschließend sammelte er noch einige Erfahrungen in der Industrie, bevor er zu Anfang des Jahres wieder nach Engershausen kam, wo er jetzt den nächsten großen Schritt seiner Karriere geht. Die gute Beziehung zu Winfried Köster und seiner Tischlerei



habe er in den neun Jahren nie verloren, sagt Simon Vogel. Spätestens alle paar Wochen hätten sich die beiden gesprochen oder gesehen. Als dieser ihm die Unternehmensnachfolge anbot, habe er erst einmal einige Wochen Bedenkzeit gebraucht, bevor er sich schließlich dafür entschied. Der Gedanke, dass die Tischlerei sonst womöglich irgendwann schließen würde, habe ihm keine Ruhe gelassen. Insgesamt beobachte er den Rückgang des Handwerks mit Bedauern und möchte sich als zukünftiger Geschäftsführer ganz besonders der Nachwuchsförderung widmen.



Poolhaus-Freisitz aus Eiche

Fotograf: Klaus Lorke/No Limit Bünde

Betriebsübergabe auf Augenhöhe

Erst einmal, so sagt er, möchte er aber selbst „Laufen lernen“ und mit Unterstützung seines erfahrenen Vorgängers in seine neue Rolle hineinwachsen. Winfried Köster erinnert sich noch gut an die Zeit, in der er selbst die Tischlerei von Heinrich Spreen übernommen hat. Nachdem er zehn Jahre lang als Tischlermeister angestellt war, übernahm er den Betrieb im Jahr 2000. Das ehemalige Holzlager in Engershausen baute er zur neuen Betriebsstätte aus und zog ein Jahr später mit der Tischlerei in das Fachwerkhaus an der Engershauser Straße. Auf 2800 Quadratmetern umbauter Fläche finden sich dort seither eine Ausstellung, Büroräume, die große, gut ausgestattete Werkstatt mit eigener Lackiererei und vor allem: Ein tolles Team. Dass er viele der Mitarbeiter bereits vorher kannte, habe Simon Vogel die Entscheidung leicht gemacht. Sogar der Tischlermeister, der ihn von 2006 bis 2009 in einem anderen Betrieb ausgebildet hat, sei inzwischen Teil von „Spreen & Köster“. „Auf die Jungs und Mädels kann ich mich verlassen“, ist der neue Geschäftsführer sicher.

Vom Einlegeboden bis zur Inneneinrichtung

Jetzt möchte er sich nach und nach auch den langjährigen Kundinnen und Kunden des renommierten Betriebes bekannt machen. Deutschlandweit sei die Tischlerei für exklusiven Innenausbau bekannt und tätig, trotzdem ist es Simon Vogel ein Anliegen, auch in der direkten Umgebung als Tischlerei wahrgenommen zu werden, die für jedes Anliegen zum Thema Holz ansprechbar ist. „Wenn im Küchenschrank ein Einlegeboden fehlt, dann fertigen wir den auch gerne nach“, versichert er. Von einem Meter Fußleiste über Sturmschäden und das Aufarbeiten alter Möbel bis hin zu hochwertigsten Inneneinrichtungen reiche das Alltagsgeschäft demnach. Dass der Beruf des Tischlers so vielseitig ist, schätzen die Geschäftsführer beide gleichermaßen. Wenn sie auf ihren Werkstoff zu sprechen kommen, geraten sie ins Schwärmen. Holz als warmes und natürliches Material zu verarbeiten, bleibende Werte zu schaffen, es gestalten und den Fertigungsprozess bis zum Endergebnis sehen zu können und schließlich mitzuerleben, wie glücklich die Kunden sind, das sei sehr erfüllend.

Eine Weile werden sich Winfried Köster und Simon Vogel darüber noch während ihrer gemeinsamen Arbeitstage freuen können. Wie lange genau? „Bis Herr Vogel sagt: ‚Jetzt ist es gut‘“, verspricht der langjährige Inhaber und nennt die schrittweise Übergabe der Geschäftsführung eine „glückliche Fügung, die dafür sorgt, dass der Betrieb weiterleben kann“.

„TräumMeierei“

Seit einiger Zeit erstellen meine Frau und ich Handgemachtes, welches wir vor allem im Freundeskreis verschenken. Auf Grund vieler positiver Rückmeldungen entschlossen wir uns, auch anderen Personen unsere handgemachten Produkte anzubieten. So beispielsweise auf dem Weihnachtsmarkt des Kindergartens „Wunderwelt“ oder dem letzten Ostermarkt in der Sekundarschule. Zudem besteht seit Anfang des Jahres die Möglichkeit, sich unseren Produktkatalog über WhatsApp-Business (Handy-Nr. 0151 50404406) anzusehen und dort Produkte zu erwerben. Seit ca. sechs Wochen steht ein



**bioladen
lübbecke**
besser leben

**vierfach
ausgezeichnet**

-  **Frische: Käse & Brot**
-  **Atmosphäre**
-  **Frische: Obst & Gemüse**
-  **Sortiments Vielfalt**

**Beste
Bio-Läden**
SCHROT & KORN
LESERWAHL **2024**

Kundenabstimmung/Leserwahl der Zeitschrift „Schrot & Korn“, 12/2023

kleiner Selbstbedienungsverkaufsschrank vor unserem Haus in der Brümmelstr. 33, 32361 Preußisch Oldendorf. Folglich können täglich Spaziergänger, Radfahrer etc. auf dem Weg aus der Ortsmitte zum Waldfreibad, zum Minigolf oder zu Wanderungen im Wiehengebirge von 9.00 bis 19.00 Uhr an unserem Schränkchen anhalten und stöbern. Neben auf die Jahreszeit abgestimmten Produkten aus Holz, Keramik, Wachs und Stoff können ganzjährig diverse Nahrungsmittel wie z.B. Körnersäcke (auf Bestellung auch gerne Sondergrößen), Taschen, kleine Geldbörsen, Schultüten etc. erworben bzw. angefragt werden. Bezahlbar werden kann bequem per PayPal oder bar in der Kasse, die gut sichtbar im Schrank hängt.

Karsten Meier

Lübbecker Bioladen unter den fünfzehn besten Fachgeschäften Deutschlands

Bioladen Lübbecke erhält 4 Auszeichnungen

Der Bioladen aus Lübbecke hat im Dezember 2023 zum dritten Mal an dem Wettbewerb „Beste Bio-Läden“ teilgenommen. Dabei hat er erneut vier Auszeichnungen erhalten. Der Bioladen Lübbecke wurde in vier Kategorien prämiert: Frische im Bereich Brot und Käse, Frische im Bereich Obst und Gemüse, Sortiments-Vielfalt sowie Atmosphäre.

In der Gesamtwertung wurde der Bioladen Lübbecke aus über 800 Läden in seiner Kategorie Bio-Fachgeschäfte (100-400 qm) von den Lesern der Zeitschrift „Schrot & Korn“ unter die 15 besten Fachgeschäfte Deutschlands gewählt.

Inhaber Björn Kollweier zeigt sich beeindruckt: „Das ist ein super Ergebnis. Wir gehören wieder zu den 15 besten Bio-Fachgeschäften von ganz Deutschland. Und das nun schon im dritten Jahr in Folge. Das ist schon was, insbesondere weil wir dieses Mal keinerlei Werbung gemacht haben. Auf Grund persönlicher Umstände haben wir in diesem Jahr unsere Kunden gar nicht darauf aufmerksam gemacht, dass der Wettbewerb stattfindet. Unsere Kunden haben besser daran gedacht als wir selbst.“ Birgit Twellmann, stellvertretende Ladenleitung, ergänzt: „Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei unseren Kunden. Käse, Brot, Obst & Gemüse, alles unverpackt, das ist natürlich auch viel Handwerk. Da gehören Können und

Arbeit dazu. Und das Tag für Tag. Wunderbar, dass das wertgeschätzt wird.“ Auf die Frage, wie man weitermachen wolle, antwortet Björn Kollweier: „Unsere Bioläden gibt es nächstes Jahr schon 20 Jahre. Wir sind Überzeugungstäter. Wir engagieren uns jeden Tag ein kleines bisschen für eine bessere Welt. Dafür stehen wir. Daher auch unser Motto „besser leben“. Wir sind dankbar, dass der Bioladen und unser Angebot so gut angenommen werden. Das ist die beste Motivation, die es gibt.“

Über den Wettbewerb:

Im Dezember 2023 rief das Naturkostmagazin „Schrot & Korn“ bereits zum 21. Mal bundesweit dazu auf, Bioläden und ihre Leistungen zu bewerten. 57.000 Stimmen wurden abgegeben für über 2.400 Bioläden. Die Wahl fand in vier Größenkategorien statt: Bio-Supermärkte (> 400 qm), Bio-Fachgeschäfte (100-399 qm), kleine Bio-Läden (< 100 qm) sowie Bio-Hofläden.

Über den Bioladen Lübbecke

Der Bioladen Lübbecke ist ein inhabergeführtes Naturkost-Fachgeschäft, direkt an der B65 in Lübbecke. Auf 180 qm und mit einem Team von 12 Personen bietet der Laden ein Vollsortiment an zertifizierter Naturkosmetik und biologisch erzeugten Lebensmitteln: Obst & Gemüse, Molkereiprodukte, Regionales, Veganes, Tiefkühlkost, Unverpacktes und vieles mehr. Vollwertiges Brot, frische Bio-Brötchen und eine große Käsevielfalt werden aus den offenen Bedientheken verkauft.





**Danke für Ihre Treue
und 9 tolle Jahre!!!**

**Wir schließen Ende April
aus privaten Gründen**

Bahnhofstraße 38 • 32361 Bad Holzhausen • Tel. 05742/70 46 46

Danke für die schöne Zeit!

Neun Jahre lang betrieb Domenico Vaccaro das italienische Restaurant „Bella Puglia“ an der Bahnhofstraße in Bad Holzhausen. Seine Küche war weit über die Grenzen des Kurortes hinaus bekannt und beliebt. Bis zuletzt hat er selbst in der Küche gestanden und die italienischen Gerichte für seine Gäste zubereitet. Seit Ende April ist damit Schluss.

Als er das Lokal vor neun Jahren eröffnete, standen die Räume bereits seit einigen Monaten leer. Innerhalb kürzester Zeit wurde sein Restaurant zu einer beliebten Anlaufstelle für jeden, der in Bad Holzhausen eine Abend in angenehmer Atmosphäre und mit gutem Essen verbringen wollte. Er habe das „Bella Puglia“ immer mit viel Liebe betrieben und mit Leidenschaft gekocht, sagt der gebürtige Italiener.

In Bad Holzhausen haben es ihm seine Gäste mit Treue gedankt. In der Zeit seit der Eröffnung im Jahr 2015 hat es die Gastronomie aufgrund der Corona-Pandemie zwischenzeitlich schließlich nicht leicht gehabt. Dank einer großen und treuen Stammkundschaft konnte das Restaurant die Krise mit dem Außer-Haus-Verkauf aber gut überstehen. „In so langer Zeit lernt man viele Gäste gut kennen“, sagt Domenico Vaccaro. Viele seiner Stammgäste



Nach neun Jahren in Bad Holzhausen ist Schluss für Domenico Vaccaro. Zu Ende April hat er sein beliebtes italienisches Restaurant geschlossen. Doch lange bleiben die Türen nicht geschlossen. Ab Mai soll eine Nachfolgerin die Gäste an der Bahnhofstraße begrüßen.

seien über fast ein Jahrzehnt zu Freunden geworden. Wenn er im Sommer drei Wochen Betriebsurlaub machte, sei das für viele Stammgäste schon eine lange Zeit gewesen, nach der sie sich sehr gefreut haben, wenn ihr Stammlokal wieder öffnete und sie die lauen Sommerabende im Kurort auf der Terrasse des Restaurants genießen konnten.

Nach neun Jahren hat der leidenschaftliche Koch seinen Betrieb nun geschlossen. Schon lange habe er darüber nachgedacht, sich vor etwa einem halben Jahr dann schließlich dafür entschieden. Die Personalgewinnung sei zunehmend schwierig gewesen und sein eigener Zeiteinsatz hoch. Seine Gäste werde er sehr vermissen, freue sich aber auch darauf, zukünftig mehr Zeit für seine Familie zu haben, sagt er und ist sich sicher: „Im Dorf trifft man sich bestimmt weiterhin.“

Von vielen Gästen habe er sich im April noch persönlich verabschieden können, es sei ihm aber ein großes Anliegen, auch alle anderen zu erreichen und sie wissen zu lassen: „Ich bin jedem Einzelnen dankbar für die schöne Zeit, die Treue und die Unterstützung. Ich hatte die besten Gäste!“ Für das Lokal hat er bereits eine Nachfolgerin gefunden. Seinen Namen „Bella Puglia“ wird das Restaurant behalten und auch ihre Lieblingsgerichte werden die Gäste weiterhin auf der Speisekarte finden.

Abschied in den Ruhestand bei Firma Ellemund

Bei der Preußisch Oldendorfer Firma Fried Ellemund Präzisions- und Metalltechnik wurde am 29. Februar der langjährige Mitarbeiter Jakob Töws in den Ruhestand verabschiedet.

Herr Töws begann seine betriebliche Laufbahn bei der Fried Ellemund GmbH & Co. KG am 1. Juli 2012 als Produktionshelfer im Bereich der Dreherei an der Jahnstraße und verstärkte zwischenzeitlich auch das Team der Fräserei am Firmenstandort in Getmold, bevor er vor einigen Jahren in den Bereich der Kontrolle wechselte.

Während einer kleinen Feierstunde bekam Jakob Töws von Katharina und Franziska Ellemund sowie von seinen Arbeitskollegen neben einem Präsentkorb und Einkaufsgutscheinen ein von den Mitarbeitern gefrästetes Schild zur Erinnerung an seine langjährige Firmenzugehörigkeit überreicht und wurde mit Dankesworten und guten Wünschen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Von links: Katharina Ellemund, Jakob Töws, Franziska Ellemund.

Foto: Ellemund



VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de



**Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau**

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempel3@web.de

Kaffee und Kuchen – und eine Spende

Die Preußisch Oldendorfer Firma POT / Vortella überreicht Erlös vom Weihnachtsmarkt

Bereits zum 12. Mal hat sich die POT-Werkstatt-Mannschaft des Lebensmittelwerks Vortella am Weihnachtsmarkt „Sternenzauber“ mit einem Stand beteiligt. In einer Bude werden die leckeren Mutzenmandeln frisch gebacken, und in der zweiten Bude gibt es dazu Glühwein und Kinderpunsch. Und den Erlös haben die Mitarbeiter jedes Mal an Preußisch Oldendorfer Kindergärten oder andere Institutionen wie die Tafel in voller Höhe gespendet. Das Material für das fluffige Gebäck sponsert Vortella – mit wohlwollender Unterstützung von Geschäftsführer Friedrich Hamker, der seine Mitarbeiter in ihrem sozialen Engagement gerne bestärkt.

Treibende Kraft hinter diesen Aktionen war bisher Werkstattmeister Jürgen Kammann, der jetzt zwar in den Ruhestand geht, aber natürlich hofft, dass sich die fleißige Mannschaft weiterhin auf dem Weihnachtsmarkt nicht nur aktiv präsentiert, sondern auch ein gutes Stück Preußisch Oldendorfer Tradition und Firmenkultur bewahrt und repräsentiert.

Vierzehn Mitarbeiter aus Produktion, Werkstatt und Büro sind im letzten Jahr auf dem Stand aktiv gewesen: Ciril Clauder, Andreas Rümke, Imke Odwald, Ulrike Vienup, Heike Lund, Eric Trippel, Daniel Kreitz, Jürgen Kammann, Marc Stüve, Julius Knab, Tom Hörsemann, Sergeij Heinrichs sowie die beiden Bäcker Karsten Ballmeyer und Dietmar Struß – also eine wahre Gemeinschaftsleistung eines eingespielten Teams. Dietmar Struß musste sogar noch eine Extra-Nachtschicht nach dem Weihnachtsmarkt-Samstag einschieben, weil ihnen einfach der Teig ausgegangen war aufgrund des enormen Zuspruchs. Kommentar von Jürgen Kammann: „Und besorg mal auf einem Samstagabend 40 Eier ...“



Auf dem Weihnachtsmarkt mit viel Spaß dabei ist schon traditionell das kombinierte Werkstatt-Bäckerei-Büro-Team POT / Vortella.

Doch irgendwie wurde auch das geschafft, sodass am Sonntag noch einmal die gleiche Menge gebacken werden konnte. Der Erfolg war ein bisher noch nicht dagewesener Erlös – 2.000,- Euro, über den sich zwei segensreiche Einrichtungen von Herzen freuen durften. Je die Hälfte bekamen die Vitalis Tagespflege Preußisch Oldendorf und das Tierheim in Lübbecke.

Der Leiter der Tagespflege, Markus Grund, bedankte sich überschwänglich für diese unerwartete und deswegen umso willkommene Zuwendung. Viele ältere Mitbürger, Kunden bzw.

Klienten der Tagespflege, wären mittlerweile aufgrund der inflationär gestiegenen Lebenshaltungskosten häufig im Zweifel, ob sie sich die Zuzahlung für den Tagesbesuch in der Pflege überhaupt noch leisten könnten, obwohl dadurch doch gerade pflegende Angehörige spürbar zeitlich entlastet werden könnten. Daher arbeiteten sie ständig an einem attraktiven Beschäftigungsangebot für die Tagesgäste. Angedacht sei etwa, einen modernen Sonnenschutz für die Terrasse zu installieren, und zu solch einer außerplanmäßigen Investition könne das Geld durchaus beitragen, so Markus Grund.



Spender und Beschenkte vor der POT-Werkstatt in Preußisch Oldendorf (von links): Andreas Rümke, Daniel Kreitz, Marc Stüve, Tom Hörsemann, Dietmar Struß, Sergeij Heinrichs, Heike Lund, Imke Odwald, Ciril Clauder, Sarah Dewert (Tierheim Lübbecke), Markus Grund (Vitalis Tagespflege) und Jürgen Kammann. Nicht dabei sein konnten Ulrike Vienup, Eric Trippel, Julius Knab und Karsten Ballmeyer.

Über die katastrophale Situation in den Tierheimen wird in den Medien regelmäßig berichtet und diskutiert. Tiere, die ausgesetzt in häufig beklagenswertem Zustand aufgefunden und dann vom Tierheim aufgenommen, tierärztlich versorgt, geimpft, im Fall von Katzen in der Regel kastriert, liebevoll versorgt und aufgepäppelt werden – und letztlich auch räumlich untergebracht werden müssen. Die Folge ist eine für alle Beteiligten schmerzliche und schwer zu ertragende Überbelegung der Einrichtung. Die vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer arbeiten oft bis an die Belastungsgrenze. Es gibt natürlich auch aus verschiedensten Gründen schwer vermittelbare Hunde, Tier und Mensch sowie die Lebensumstände müssen in letzter Konsequenz zusammenpassen. Der Corona-Boom hat viele Menschen dazu verleitet, sich ein Tier anzuschaffen, bis sie anschließend feststellten, dass sie überfordert bzw. finanziell oder zeitlich nicht dazu in der Lage waren, sich um das neue Familienmitglied adäquat zu kümmern – mit der Folge, dass unzählige Tiere wieder abgegeben oder ausgesetzt wurden. Sarah Dewert vom Tierheim Lübbecke weiß von leidvollen Tierschicksalen zur Genüge zu berichten. Es bestehe zurzeit eine Warteliste für über 40 Hunde, die aufgenommen werden sollen, doch die Kapazitäten sind einfach nicht vorhanden. Allein die Tierarztkosten beliefen sich mittlerweile – auch durch die gestiegene Vergütungsordnung – auf 12.000,- bis 14.000,- Euro monatlich. Zwar würden die Altkreiskommunen das Tierheim finanziell unterstützen, weil es Fundtiere aus allen Gemeinden aufnimmt, doch sei das bei weitem nicht kostendeckend. Daher sei sie als Vorsitzende des Tierschutzvereins für jede Spende dankbar, so Sarah Dewert.

Die beteiligten POT- / Vortella-Mitarbeiter zeigten sich auf jeden Fall sehr zufrieden, dass sie sich einstimmig für zwei Spendenempfänger entschieden haben, die das Geld zweifellos sinnvoll verwenden werden. Und traditionell gehört zur Spendenübergabe dazu, dass es zur Kaffeetafel leckeren Kuchen aus der Vortella-Backstube gibt. Bäcker Dietmar Struß freute sich jedenfalls, dass es allen offensichtlich sehr gut schmeckte.



MEISTERWERKSTATT
PKW & LKW

VORTELLA

Mo-Fr 7.30–16.30 Uhr · Sa 7.00–12.00 Uhr
Am Bodenbach 2 · 32361 Preuß. Oldendorf

- Inspektion
- TÜV und AU
- Reparatur
- Tacho und SP
- Karosserie
- LKW-Waschstraße



05742
47124

Kompetenter Service für private und gewerbliche PKW und LKW

EIN LANDWIRTSCHAFTLICHES JAHR IN PREUSSISCH OLDENDORF Teil 5



Woher kommen unsere Nährstoffe?

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Versorgung der Gesellschaft mit regionalen Lebensmitteln ist aufgrund der aktuellen politischen Debatte in aller Munde. Weil auch in Preußisch Oldendorf viele Landwirte leben und die Region von landwirtschaftlichen Flächen geprägt ist, werden wir in diesem Jahr regelmäßig über die anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb berichten, hoffentlich den einen oder anderen Hintergrund erklären und die Relevanz landwirtschaftlicher Arbeit und Erzeugnisse herausstellen können.

An einem sonnigen Mittwochmorgen, der Frühling zeigte sich von seiner Bilderbuchseite, war in Getmold einiges mehr los als üblich. Rund 20 Landwirte aus dem Altkreis Lübbecke trafen sich auf Initiative der Landwirtschaftskammer bei Familie Lange zum Feldbegang. Ziel war es, Erfahrungen im

Einsatz verschiedener Methoden der Flächenbewirtschaftung, der Auswahl der Sorten, des erlittenen Schädlingsbefalls und der Ausbringung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln auszutauschen. Henning Ehlers und Günter Klingenhagen von der Landwirtschaftskammer berieten bei der Gelegenheit zu möglichen Maßnahmen, die im Fall von Schädlings- oder Pilzbefall auf den Flächen ergriffen werden könnten. Was dabei sehr deutlich wurde, ist die Komplexität der Faktoren, die bei der Wahl der richtigen Mittel zu berücksichtigen sind. Der Zustand des Bodens, die Maßnahmen der Bodenbearbeitung, die Wetterlage, ein gegebenenfalls vorhandener Schädlingsbefall und der Zeitpunkt, zu dem er auftritt, die Kultur, die auf der Fläche wächst, die Art der Beikräuter, die Wachstumsstadien der Kulturen und Beikräuter, die Bodengesundheit und das Mikronährstoffvorkommen in der Erde sowie das Zusammenspiel all dieser Einflussfaktoren.

Wer obendrein noch so schonend und nachhaltig wie möglich wirtschaften möchte, hat viel zu bedenken. Das wurde auch während des Feldbegangs deutlich. Die Landwirte berichteten von ihren Flächen, schilderten Probleme mit Schädlingen und Beikräutern, erläuterten die Gegebenheiten vor Ort, verglichen sie mit dem, was sie auf den Flächen von Familie Lange sahen, und hörten sich die Ratschläge der Berater von der Landwirtschaftskammer an. Torsten Lange, der seit mehreren Jahren an ganzheitlichen Konzepten tüftelt, um den Boden trotz landwirtschaftlicher Nutzung nachhaltig aufzubauen, berichtete bei der Gelegenheit von seinen bisherigen



An den Wurzeln zeigt sich, dass die Pflanzen Symbiosen mit Knöllchenbakterien eingehen, die den Stickstoff aus der Luft binden und den Pflanzen zur Verfügung stellen.

Maßnahmen und deren Folgen. Auch für die Berater Henning Ehlers und Günter Klingenhagen schienen die Ansätze interessant zu sein. Sie hatten sich im Vorfeld bereits selbst ein Bild davon gemacht, wieviel Wasser die Flächen dank der bedachten Bewirtschaftung in den verregneten Monaten aufnehmen konnten.

Besonders gut sei angekommen, dass er sich nicht gescheut habe, auch von den Dingen zu berichten, die nicht so funktioniert haben, wie erhofft, so wurde es ihm später zurückgemeldet. Viele Landwirte fanden seine Ansätze interessant, sahen aber vor allem auch den hohen Zeit- und Arbeitseinsatz, den er dafür leistet. Während des mehrstündigen Begangs besuchten die Landwirte verschiedene Kulturen, wie etwa Wintergerste, eine vielfältige Zwischenfrucht und Weizen. Insgesamt, so hieß es seitens der Berater, sehe man auch im Kreisgebiet immer mehr Schädlinge in den Kulturen. Gesunde, kräftige Pflanzen könnten sich grundsätzlich aber besser gegen diese wehren.



Die Zuckerrübensaat ist auf den Flächen von Familie Lange schon erfolgt.

Starke Pflanzen aus gesunden Böden

Zur Stärkung seiner Pflanzen setzt Torsten Lange auf einen gesunden Boden mit einem vielfältigen Bodenmikrobiom. Auch hier greift der „One Health“-Ansatz, nach dem er wirtschaftet. Dabei wirkt sich eine gute Mikro- und Makronährstoffversorgung des Bodens nicht nur auf den Ertrag positiv aus, sondern vor allem auf den Nährstoffgehalt der geernteten Feldfrüchte. Die dort enthaltenen Nährstoffe wiederum finden sich dann in den Nahrungs- oder Futtermitteln wieder, die aus der Ernte gewonnen werden und letztlich einen entscheidenden Baustein bilden, wenn es um die Gesunderhaltung der Gesellschaft durch hochwertige und nährstoffreiche Lebensmittel geht.

Auf ein Sättigungsgefühl müsse hier schließlich niemand verzichten, es stünden stets Lebensmittel im Überfluss zur Verfügung. Das heiße aber nicht, dass der Körper auch eine ausreichende Versorgung mit Mikronährstoffen über sie erfährt. Bezahlt bekommen die Landwirte die Ernte nach Gewicht. Lagerfähigkeit, Geschmack und Aussehen sind die Kriterien, nach denen die Qualität beurteilt wird, die Inhaltsstoffe spielen in der Bewertung nur selten eine Rolle. Wieviele davon enthalten sind, entscheidet sich letztlich auch über die Qualität des Bodens, auf dem pflanzliche Lebensmittel gewachsen sind. Auch der Nährstoffgehalt tierischer Produkte hängt über die Futterpflanzen mit der Bodenqualität zusammen.

Gesunderhaltende Lebensmittel aus einer Landwirtschaft, die auf gesunden Böden basiert.



Die Ähre wird in der Getreidepflanze schon früh angelegt und wandert im Laufe des Wachstums dann immer weiter hoch.

In Finnland werde beispielsweise routinemäßig auch mit Selen gedüngt, um die Selenaufnahme der Bevölkerung zu verbessern. In Deutschland sei das noch nicht grundsätzlich der Fall.



In diesem Jahr hat der alljährliche Feldbegang der Landwirtschaftskammer erstmalig auf den Flächen von Familie Lange stattgefunden. Viele interessierte Landwirte und Berater der Landwirtschaftskammer tauschten sich dabei aus.



**Jubiläum,
Neuigkeiten oder
Firmenportrait?**

Gerne berichten wir auch über Ihr Unternehmen – sprechen Sie uns an.

info@rundblick-pro.de
05742 9229790

Viele Wechselwirkungen zu bedenken

Auf seinen Flächen bringt Torsten Lange nicht nur zahlreiche Mikro- und Makronährstoffe, wie beispielsweise Kupfer, Zink, Selen, Bor und Calcium im Rahmen der Düngung aus, sondern achtet dabei auch penibel darauf, sie den Pflanzen so zur Verfügung zu stellen, dass sie sie auch aufnehmen können. „Dass man Nährstoffe ausbringt, heißt nicht, dass die Pflanzen sie auch aufnehmen“, sagt er. Anhand der sogenannten

lässt sich gut nachvollziehen, wie viele Folgen und Wechselwirkungen die Landwirte bei der Wahl ihrer durchgeführten Maßnahmen zu bedenken haben. Einen Teil der Maßnahmen, so denkt Torsten Lange, könnte man langfristig reduzieren, wenn es gelingt, die Pflanzen zu stärken, indem man den Boden aufbaut. Bei der Wahl der Maßnahmen fallen viele Faktoren ins Gewicht: Der Zustand des Bodens,

Eine gute Mikro- und Makronährstoffversorgung des Bodens wirkt sich nicht nur auf den Ertrag positiv aus, sondern vor allem auf den Nährstoffgehalt der geernteten Feldfrüchte.

CULTAN-Düngung macht er deutlich, wie sich die Düngung auf die Kulturen auswirkt. CULTAN bedeutet „Controlled Uptake Long Term Ammonium Nutrition“ oder auf deutsch: Kontrollierte Langzeit-Ammoniumernährung. Sie hat den Vorteil, dass die Düngemittel nicht ausgewaschen werden und so in den Wasserkreislauf geraten. Da die Pflanzen immer so viel Dünger aufnehmen können, wie sie gerade benötigen, werden starke Wachstumsschübe vermieden, sodass auf einen zusätzlichen Wachstumsregler verzichtet werden kann. Auch zu hohe Nitratwerte, die einen Läusebefall zur Folge hätten, würden so vermieden. Und wo kein Läusebefall stattfindet, da muss er auch nicht behandelt werden. An diesem Beispiel

die Maßnahmen der Bodenbearbeitung, die Wetterlage, ein gegebenenfalls vorhandener Schädlingsbefall und der Zeitpunkt, zu dem er auftritt, die Kultur, die auf der Fläche wächst, die Art der Beikräuter, die Wachstumsstadien der Kulturen und Beikräuter, die Bodengesundheit und das Mikronährstoffvorkommen in der Erde sowie das Zusammenspiel all dieser Einflussfaktoren.



HOF LANGE

VOGEESEN BLITZ
Sehen – Testen – Kaufen
Holzspalter
7 t bis 17 t
zum Testen
Am Sa. 04.05.24
9.00 – 13.00 Uhr

Bringen Sie gerne
Ihr Testholz mit.

Wir beraten Sie gerne:
Jan Linden
GARTENTECHNIK
www.jan-linden.de
Osnabrücker Str. 127 (B65) - Lübbecke
Telefon (0 57 41) 31 990 - Fax 9 07 32
Jan Linden GmbH & Co. KG

ARNO VERDE

Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister

**Unsere Leistungen
für Ihren Garten:**

- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939

Wärmewende und Heizungstausch



Heizung, Lüftung, Stromversorgung und Dämmung: Alte Gebäude und ihre Haustechnik entsprechen meist nicht den heutigen Standards für Energieeffizienz, Klimaschutz und Komfort. Nicht nur um Energie und damit Geld zu sparen, sondern auch für mehr Sicherheit und Wohnqualität sollten Sie daher auf moderne Technik setzen. Für Überblick sorgt dieser Vortrag der Verbraucherzentrale NRW, in dem die Vor- und Nachteile der verschiedenen Systeme erläutert werden.



Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung über die Webseite der VHS Lübbecke oder per Anmeldekarte ist erforderlich.

Datum: 05.06.2024

Uhrzeit: 18.30 bis 20.00 Uhr

Ort: Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf,
Offelter Weg 21, 32361 Preußisch Oldendorf

Link zur Anmeldung: <https://vhs-luebbecke.de/116012>

Anke Steinhauer – Vortrag über Bernhard Hoetger



Wer't mag, de mag't; un wer't nich mag, de mag't jo woll nich mögen"
Bernhard Hoetger (1874 – 1949)

Donnerstag, 23. Mai 2024, 19.00 Uhr, Aula der Sekundarschule Rahden
Vorverkauf: 7,00 €, Abendkasse: 9,00 €

Worpswede und Bremen verdanken Bernhard Hoetger eine Reihe weiterer Sehenswürdigkeiten: das „Kaffee Worpswede“ etwa, einen ungewöhnlichen Fachwerkbau. Nebenbei ist die „Große Kunstschau“ zu sehen, ein Museum mit Gemälden insbesondere der Worpsweder Künstler. Ein echter Hoetger ist auch die „Bonze des Humors“, spöttisch zuweilen als „grinsender Buddha“ tituliert. Das Grab Paula Modersohn-Beckers, der Niedersachsenstein und nicht zuletzt die Böttchergasse in Bremen zeugen von Hoetgers Ideenreichtum:

„Schafft Bewegung und Leben in den Baukörper. Habt Phantasie!“, rief Bernhard Hoetger seinen Maurern zu. Manchmal nahm er auch selbst die Kelle in die Hand und folgte dabei nur seiner Intuition.

Exkursion nach Worpswede zur Ausstellung Bernhard Hoetger – Zwischen den Welten

Samstag, 25. Mai 2024, 8.30 Uhr, Abfahrt Parkplatz am Museumshof,
Rückkehr gegen 19.00 Uhr | 55,00 € inkl. Führung

2024 steht der Bildhauer, Kunsthandwerker und Architekt Bernhard Hoetger im Mittelpunkt, der am 4. Mai 2024 150 Jahre alt geworden wäre. Der Untertitel „Zwischen den Welten“ ist programmatisch für diesen Künstler, denn Hoetger war zeitlebens ein Wanderer zwischen den Welten und Kulturen. Als Mensch schwer zu fassen, als Künstler stilistisch changierend, weltanschaulich und politisch zwischen extremen Positionen schwankend, ist er eine bis heute irisierende und irritierende Künstlerpersönlichkeit, die Fragen aufwirft und Rätsel aufgibt.



75 Jahre Sinfonieorchester Lübbecke

Sparkasse Minden-Lübbecke gratuliert zu diesem besonderen Anlass

Das Sinfonieorchester Lübbecke (SOL) ist mit seiner musikalischen Vielfalt in den vergangenen 75 Jahren zu einem festen Bestandteil des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in Lübbecke und Umgebung geworden.

Ist es doch gerade die besondere Zusammensetzung des Orchesters aus Musikbegeisterten verschiedener Berufsgruppen und professionell mit Musik verbundenen Menschen, die gemeinsam die Freude am Zusammenspiel für sich gefunden haben.

„Unsere Sparkasse arbeitet bereits seit mehr als 20 Jahren mit dem Sinfonieorchester erfolgreich im Bereich der Begabtenförderung der Stiftung zusammen. Diese tolle Kooperation unserer Sparkassenstiftung für Kunst und Kultur mit dem Orchester ist wirklich sehr besonders. Große Motivation, zielstrebiges Entscheiden, Engagement und natürlich der Spaß am Musizieren aller Beteiligten waren und sind die Grundpfeiler dieser positiven Entwicklung. Insbesondere sind dies engagierte Menschen wie Sie, liebe Frau Bußmann-Dörnhoff, lieber Herr Grube, die mit viel Hingabe und Leidenschaft ihre Ideen umsetzen und stets bereit sind, neue Wege zu gehen“, so der Stiftungsvorstand Thomas Beuchel.

Er bedankt sich ganz herzlich gemeinsam mit Jürgen Vieker und Bärbel Kloss (beide Sparkassenstiftung) anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des „SOL“ mit den Worten Herbert v. Karajans – „Orchester haben keinen eigenen Klang; den macht der Dirigent“ – und überreicht eine Spende in Höhe von 1.500,00 Euro der Sparkasse Minden-Lübbecke an den Dirigenten Heinz-Hermann Grube und die 1. Vorsitzende Karin Bußmann-Dörnhoff.



Von links: Bärbel Kloss, Heinz-Hermann Grube, Karin Bußmann-Dörnhoff, Jürgen Vieker und Thomas Beuchel.
Foto: Sparkasse Minden-Lübbecke

Ausstellung „Kleine Tore – große Sprünge“

Handballsport im Rheinland und Westfalen von 1917 bis heute

Im Mindener Museum eröffnet am Samstag, 11. Mai 2024, um 16.00 Uhr die Ausstellung „Kleine Tore, große Sprünge? Handballsport im Rheinland und Westfalen von 1917 bis heute“. Die Ausstellung befasst sich erstmals mit der Geschichte des Handballsports in NRW und ist aus einer Kooperation des LVR-Niederrheinmuseums Wesel, des LVR-Instituts für Rheinische Landeskunde und des Mindener Museums entstanden.

Die Ausstellung geht bis zum 18. August 2024 und ist täglich außer montags von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Der Kreis Minden-Lübbecke ist eine Handball-Hochburg, und daher ist diese Ausstellung für viele eine unerschöpfliche Fundgrube und Gelegenheit, in oft selbst miterlebten Erinnerungen zu schwelgen.

Weitere Informationen: Mindener Museum, Ritterstraße 23 - 33, 32423 Minden, www.mindenermuseum.de



Selbsthilfe für Ruheständler

Der Gesprächskreis für Menschen im Ruhestand wird sich am 15. Mai das dritte Mal treffen. Das Lesezimmer im Haus des Gastes bietet eine angenehme Atmosphäre, wo sich auch eine größere Gruppe unterhalten kann. Es sind weitere Menschen hinzugekommen.

Einig war man sich, wie wichtig es ist, jetzt Netzwerke zu knüpfen, nicht erst dann, wenn die Beweglichkeit noch mehr eingeschränkt ist. Die digitale App Meet5, die sich jeder kostenlos auf sein Smartphone herunterladen kann, bietet auch Möglichkeiten, sich zu Veranstaltungen zu verabreden. Ein persönlich aufgebautes Netzwerk aus der näheren und weiteren Nachbarschaft ist damit aber nicht zu vergleichen. In der persönlichen Begegnung mit „Fremden“ kann man Vorurteile korrigieren und Toleranz üben. Der Leitfaden, den die Selbsthilfe-Kontaktstelle der Parität da zur Verfügung stellt, ist ein gutes Korrektiv und garantiert einen regelmäßigen Ablauf, wo jeder Raum hat, sich mit seinen Themen einzubringen, und wo zugehört und darauf eingegangen wird, ohne dass die Veranstaltung aus den Bahnen gerät.

Im Haus des Gastes kann auch ein wöchentlicher Spielertreff stattfinden. Dafür suchen wir noch Spielfreunde, die sich mit Regeln auskennen und Zeit zum regelmäßigen Spielen haben. Zusätzlich zum Gesprächskreis besteht die Möglichkeit, sich mit Interessierten zum gemeinsamen Schwimmengehen zu verabreden.

Für den gemeinsamen Besuch von aktuellen, kulturellen Veranstaltungen werden von Mal zu Mal je nach Zeit und Interessen Verabredungen getroffen. Neue Interessierte sind immer willkommen, weil jede / jeder Teilnehmer/in auch neue Impulse für die Ruheständler mitbringt.

Zusätzliche Informationen zu dem nächsten Treffen am 15. Mai 2024 um 17.00 Uhr gibt es in der Selbsthilfe-Kontaktstelle, Tel. 0571 82 802 17, oder über Rita Tscherpel, Preuß. Oldendorf, Tel. 05742 920314.

Große ESC-Party im Bürgerhaus Espelkamp

„Isaak goes Malmö“

Espelkamp. Isaak Guderian aus Espelkamp fährt zum Eurovision Song Contest nach Malmö und vertritt Deutschland mit seinem Ohrwurm-Song „Always on the Run“. Der Mühlenkreis huldigt Isaak, und seine Heimatstadt Espelkamp tut dies mit einer ganz besonderen Veranstaltung: Die Stadt und der Stadtmarketingverein laden am Samstag, 11. Mai, ab 19.00 Uhr zur großen ESC-Party ins Bürgerhaus Espelkamp ein. Auf Großleinwand wird der Eurovision Song Contest übertragen.

Zusätzlich entführt Top-Musiker Uwe Müller mit seiner „Super Swede – The ABBA Tribute Show“ die Fans vom ESC in die schrille und flippige Zeit

SIGNAL IDUNA 
füreinander da

In Sachen Pflege kommt es auf das richtige Produkt an.

Im Fall der Pflegebedürftigkeit sollten Sie auf so wenig wie möglich verzichten müssen.

Wer möchte schon seinen gewohnten Lebensstandard aufgeben? Bei krankheits- oder unfallbedingter Pflegebedürftigkeit kann das schnell passieren. Mit einer Pflegezusatzversicherung von SIGNAL IDUNA können Sie auch in Zukunft selbstbestimmt handeln. Sorgen Sie rechtzeitig vor.

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 9185373



Super Swede – The ABBA Tribute Show.

der Plateauschuhe, Schlaghosen und Glitzerkostüme. Genau vor 50 Jahren gewann Abba nämlich mit dem Song „Waterloo“ den Eurovision Song Contest in Brighton.

DJ Maximus und Moderatorin Yvonne Ernicke sorgen ebenfalls für Partystimmung und machen den Abend zu einem ganz besonderen Ereignis. Radio Westfalica und WDR werden dabei sein. Vielleicht bekommen die Partygäste auch einen Einblick hinter die Kulissen des ESC in Malmö. Isaak freut sich jedenfalls über die Unterstützer und Daumen drücker aus Espelkamp und ganz Minden-Lübbecke.

Tickets sind über www.eventim.de erhältlich und kosten 16,00 Euro oder 11,00 Euro mit Ermäßigung. Weitere Informationen gibt es bei der Stadt Espelkamp auf der Homepage und über die sozialen Medien Facebook, Instagram und WhatsApp.



ESC-Kandidat Isaak Guderian.

Foto: Valentin Ammon.

KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

**Sonntags
verkaufsoffen**
 von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)



Makoschey

Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in *Bad Essen!*

Verkauf



- ❖ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ❖ Handgefertigte Edelsteinketten
- ❖ Handtaschen und Accessoires von  

Ankauf



- ❖ Gold- und Silberschmuck
- ❖ Silberbestecke (auch versilbert)
- ❖ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ❖ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

Workshops für Schülerinnen und Schüler in der Wimmer Schule

Kinder und Jugendliche wollen lernen. Sie haben Freude daran, neues Wissen zu erwerben, sind neugierig und motiviert. Leider werden unsere Gesellschaft und besonders unser Bildungssystem den Anforderungen der Heranwachsenden nicht immer gerecht. Druck, Stress und auch Ängste sind nur einige Folgen, die vielleicht auch Ihre Kinder und Ihre Familie belasten und den Lernerfolg behindern.

Das Ruth Schaps Lerninstitut bietet regelmäßig Workshops zu genau den Themen an, für die in der Schule schlichtweg die Zeit fehlt. Zum ersten Mal bietet Ruth Schaps diese in der Wimmer Schule in Bad Essen an.

Am 25. Mai findet der Workshop „Nie wieder Prüfungsangst!“ statt.

Für viele Schülerinnen und Schüler jeden Alters, aber auch Auszubildende und Studenten sind Schlafstörungen, Übelkeit, schwitzige Hände und ein ungutes Gefühl vor Klausuren keine Seltenheit.

Gedanken des Scheiterns machen die Situation zusätzlich unangenehm. Nicht selten kommt es dann, vielleicht sogar trotz guter Vorbereitung, zu einem Blackout.

In diesem Workshop gehen die Teilnehmenden ihrer Angst auf den Grund, lernen negative Glaubenssätze zu lösen und üben Methoden, um sich optimal auf eine Prüfung vorzubereiten.

Der Workshop am 1. Juni richtet sich an **alle Grundschüler**, die bald auf die weiterführende Schule wechseln werden, oder solche, die seit kurzem in der fünften Klasse sind.

Viele Eltern beklagen, dass sich auf einmal vieles ändert und weder sie noch die Kinder darauf richtig vorbereitet wurden.

Auf einmal ist nicht nur die Schule viel größer, auch die Anforderungen sind plötzlich deutlich höher, es wird mehr Eigenständigkeit erwartet, und die Fächer sind vielfältiger. Das führt bei vielen Kindern zu Unsicherheit und Frust. Hinzu kommt dann häufig erstmals die Erfahrung, vermeintlich schlechte Noten zu schreiben.

In diesem Workshop sollen die Grundschüler mental, aber auch fachlich für ihren Schulwechsel gestärkt werden.

Ein besonderer Fokus liegt darauf, das Selbstwertgefühl der jungen Schülerinnen und Schüler zu stärken, aber auch ihnen fachliche Lerntipps für das Leben auf der weiterführenden Schule zu geben. Beide Workshops finden jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr in der Alten Schule Wimmer statt.

Kosten: 59,00 € pro Kind, inkl. Snacks und Material.

Weitere Infos unter 01515 917 55 57 oder per Mail an info@ruth-schaps.de.


KOLKHORST
ABSETZMULDEN
 100 Jahre
schnell · flexibel
preiswert



05743/933 977 0

Alina Sebastian – New Country und Pop

Montag, 6. Mai 2024, 19.00 Uhr,
Kulturtreff „Q“ am Life House, Stewede-Wehden
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten



Am Montag, 6. Mai um 19.00 Uhr findet im Kulturtreff „Q“ in Stewede-Wehden das nächste Hutkonzert statt. Der JFK Stewede hat Alina Sebastian gewinnen können, die New Country und Pop spielt. Bei einem Hutkonzert ist der Eintritt frei, in der Pause geht ein Hut herum, um für die Musikerin zu sammeln.

Die fünffach vom Deutschen Rock & Pop-Preis ausgezeichnete Sängerin, Songwriterin und Produzentin Alina Sebastian entwickelte durch Einflüsse von Pop- und Countrymusik ihren eigenen Stil. Sanfte Balladen am Klavier, eingängige Melodien an der Gitarre oder kraftvoll am Bass – allein oder mit ihrer Band im Rücken – nicht nur das Songwriting, sondern auch die Shows sind abwechslungsreich und voller Energie.

„Der Moment, in dem ich mich entschlossen habe, mich in meiner Musik zu offenbaren und keine Rolle spielen zu wollen, war der Moment, in dem ich wusste – es ist ‚New Country‘. Wie könnte es je etwas anderes sein?“, so Alina Sebastian.



Alina Sebastian. Foto: Niklas Herzog





Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
 vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen

Westerkamp GmbH

Holger Felber und Christian Nobbe



KOCHEVENT Anmeldung erforderlich.

04., 05. & 06. November 2024
Thema: Kreolisch-Amerikanisch

Weitere Infos erhalten Sie in unserem Geschäft

Leverner Straße 24 · 32351 Stemwede-Levern
Fon 05745 / 551
www.westerkamp-levern.de

Geschäftszeiten

Mo.-Fr. 08.00-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr
Sa. 08.00-13.00 Uhr

„New Country“ ist die Fusionierung von starkem Songwriting und komplexen Gitarren-Riffs mit zeitgemäßen Arrangements und Produktionen aus dem Bereich der Popmusik. Bekanntheit erlangte das Genre durch Shania Twain und aktuell durch die frühe Taylor Swift und hat sich seitdem noch viel weiter entwickelt.

„Überschäumende Lebensfreude, aber auch Tragisches und Schmerzliches vermag die Sängerin mit ihrem individuellen Timbre in ihrer Stimme zum Ausdruck zu bringen. Mal ganz verhalten, einfühlsam, fast wie gehaucht, dann wieder strahlend hell oder kraftvoll eindringlich“, urteilte „Lokalplus NRW“.

Philipp Weber: Power to the Popel

Samstag, 11. Mai 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehden
Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

Der Kabarettist Philipp Weber ist wieder in Stemwede. Sein Programm „POWER TO THE POPEL“ ist eine aufregende Expedition durch die Fauna und Flora des Staatswesens. In Zeiten, wo Volksvertreter und Volksverdrehler gebetsmühlenartig die Krise der bürgerlichen Gesellschaft beschwören, übt der Kabarettist mit seinem Publikum die wertvollste demokratische Tugend: den Humor.

Denn sind nicht Komik, Witz und Esprit die schillerndsten Waffen einer wehrhaften Demokratie? Und wer sein Denken und Handeln mit der nötigen Ironie belächeln kann, wird nicht das Opfer der eigenen Engstirnigkeit. So lachen wahre Demokratinnen und Demokraten

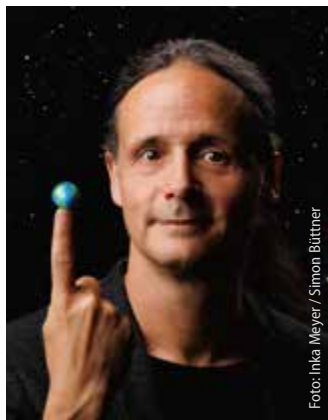


Foto: Inka Meyer / Simon Büttner

vorrangig über eins: sich selbst. Lachen Sie also mit und schützen Sie die Demokratie.

Nehmen wir als Beispiel den Umweltschutz. Alle Tiere sind von Geburt an kompromisslose

Energiesparer. Ein Beispiel hierfür wären die Seescheiden, die ganz Erstaunliches zu leisten vermögen: In ihrer Jugend schwimmen sie durch das Meer, kleben sich irgendwo an einen Felsen, und weil sie ihr Gehirn dann gar nicht mehr benötigen, verdauen sie das überflüssige Organ einfach. Wenn das mal keine Form radikalen Recyclings ist!

Dagegen fällt vielen Menschen das Thema Nachhaltigkeit deutlich schwerer. Frei nach dem Motto: „Ich würde ja mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren, doch leider passt das verdammte Ding nicht in den Kofferraum!“

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Für Dich und für alle!

Fit unter freiem Himmel

Auf der Liegewiese im Waldschwimmbad Preußisch Oldendorf findet jeden Donnerstag bis Saisonende Gymnastik statt.

Start: Donnerstag, den 06.06.2024

Uhrzeit: 19.15 – 20.00 Uhr

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastik-Matte

Gebühr: 4,00 € je Einheit

Leitung: Michèle Rothardt

Info unter: praxis-rothardt.de

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Kurs findet nicht bei Regenwetter statt.



Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf

Tel.: (0 57 42) 22 22

E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich die Zukunft nach Hause!



Finanzieren Sie Ihre Heizungsanlage ab **69,- Euro / Monat.**

Viessmann Brennstoffzellen-Heizung Vitovalor. Jetzt Strom erzeugen statt Strom verbrauchen.

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de



- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

STELLENANGEBOT

Seit über 35 Jahren produziert müllerundmüller hochwertige Geflügelspezialitäten. Zur Verstärkung unseres Vertriebs suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n Mitarbeiter/in im

VERTRIEBSINNENDIENST (m/w/d)

In Ihrem Fokus liegt der Ausbau der Geschäftsbeziehungen zu unseren Kunden. Dazu:

- sind Sie der Ansprechpartner für unsere Kunden
- erstellen Sie Angebote an neue und bestehende Kunden
- analysieren Sie die Absatzentwicklung bei den bestehenden Kunden
- sind Sie direkt der Geschäftsleitung unterstellt.

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung und konnten bereits eine gute Berufserfahrung in der operativen Kundenbetreuung sammeln. Sie verfügen über gute EDV Kenntnisse und sind in der Lage, den Schriftverkehr mit unseren Kunden professionell auszuführen. Sie sind kommunikativ, können sich gut selbst organisieren, und Verkauf macht Ihnen Spaß.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, langfristige Perspektiven flache Hierarchien und eine Kultur der offenen Türen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung postalisch oder per Mail an:

müllerundmüller GmbH
Hafenstr. 31 | 32361 Pr. Oldendorf-Getmold | Tel.: 05742-7017-0
E-Mail: m.mueller@muellerundmueller.eu | www.muellerundmueller.eu

Schüler/Studierende (m/w/d)

als Aushilfe für die Produktion gesucht

Interessierte sollten ca. vier Wochen am Stück Zeit in den Sommer-/ Semesterferien mitbringen sowie volljährig, motiviert und körperlich fit sein!

PolyTherm GmbH & Co. Kunststoffveredelungs-KG
Kanalweg 10, 32361 Pr. Oldendorf (Getmold)
Tel.: 05742-9220-0 – E-Mail: bewerbung@polytherm-kg.de

Millionengrab Klinikum-Neubau 2.0

Ein Leserbrief von Rolf Halwe aus Lübbecke

Alle Entscheidungsträger (Landrat / Mühlenkreiskliniken / Kreistag) haben dafür gestimmt, in Espelkamp einen kostenträchtigen Krankenhausneubau zu erstellen. Dazu soll das schon modernisierte 120-Betten-Haus in Rahden möglichst schnell geschlossen werden und das noch nicht einmal 40 Jahre alte Lübbecke Krankenhaus aufgegeben werden, auch ohne eine Nachnutzungslösung! Die Versiegelung und die Rückbaukosten sind erheblich! Und das, obwohl das Klinikum in Minden noch nicht bezahlt ist und eigentlich keine Gemeinde Geld hat. Es vergeht fast keine Woche, in der nicht in der Zeitung von Haushalts sicherungskonzepten und Streichung von freiwilligen Aufgaben in allen Kommunen zu lesen ist, weil jetzt schon überall das Geld fehlt. Espelkamp hat ca. 20 Mio. Steuerschulden und hat schon die Haushaltssicherung beschlossen. Es soll extrem beim Theater, bei Kultur und Vereinen gestrichen werden, und sogar der 750.000 € teure Hindenburgsportplatz für den türkischen Fußballverein soll zurückgebaut werden. Rahden hat ca. 16 Mio. zu wenig, und Preußisch Oldendorf kann sich finanziell kaum noch bewegen. Immerhin hat der Sportbereich noch einmal profitiert mit der Zustimmung zum Neubau eines Kunstrasenplatzes. In Preußisch Oldendorf geht jeder dritte Euro schon jetzt in die Kreisumlage. In Hüllhorst werden die Elterngelder angepasst, und Lübbecke hat eine Erhöhung der Kreisumlage von bis zu 2 Mio. (in einer ersten Berechnung von

Philipp Knapppmeier/2023) ermittelt. Kommen wir zum Klimaschutz, der ganz oben auf der Agenda stehen sollte. In Espelkamp, in der ehemaligen „Stadt im Grünen“, werden aber Bäume und Wälder ohne Ende abgeholzt: Hindenburg/Sportplatz, General-Bishop-Str. „Radweg“, Medicus, und nun soll der Gabelhorstwald mit ca. 16 ha dran glauben. Es wird wohl die „Stadt im Grauen“ zum Jubiläum.

Ich habe mit Ärzten aus meiner Kundschaft aus Rahden gesprochen und bekomme zu hören, was für eine Schande es ist, die in Rahden schon investierten Millionen so zu verschleudern. Eine Bekannte von mir war gerade von Minden nach Rahden geschickt worden, da in Minden nach 6 Stunden in der Notaufnahme keine Diagnose gestellt werden konnte und kein Bett frei war. Sie ging nach Rahden, und dort hatte sie ein großartiges Krankenzimmer mit Monitor, und die Diagnose der Ärztin war sehr gut, und dann kam sie wieder zurück nach Minden mit der Diagnose: In die Rheumatologie. Die Planer Lohfert u. Lohfert hatten für Rahden ein gutes Konzept „Facharztzentrum mit Rettungswache“. Übrigens wird jetzt die psychiatrische Abteilung noch mehr Betten erhalten. In Lübbecke hat die Station eine Kegelbahn, kann man einen Fitnessraum nutzen, und es ist eine eigene Küche vorhanden. Zudem sind das Stadtzentrum in Lübbecke und das Wiehengebirge sehr schnell erreichbar. Wie sieht das eigentlich im neuen Krankenhaus in Espelkamp aus?

Wenn man an die Stellungnahmen der ehemaligen Chefärzte Dr. Hillrichs und Dr. Akdemir erinnert, wäre eine Sanierung des Krankenhauses Lübbecke auch förderfähig, wenn man strukturelle Änderungen vornimmt. Das Lübbecke Krankenhaus hat laut der Ärzte eine unzerstörbare Stahlbetonskelettbauweise und kann in Modulbauweise neu eingerichtet werden. Dies könnte man etagen- bzw. abteilungsweise sanieren und vielleicht sogar bestens nach Rahden für die Zeit des Umbaus auslagern.

Und nun glaubt doch wohl niemand an die gerade nach 3 Monaten schon wieder angepassten Zahlen, dass die Gesamt-Neubaukosten von nun 344 Mio. € bleiben. Kein öffentliches Bauvorhaben hält diese Grob-Schätzungen ein und erst recht nicht bei der aktuellen Kostenentwicklung. Das Doppelte wird wohl dabei mindestens herauskommen, die Steigerung des Baukostenindex von 2024 liegt bei knapp 8 %, dann wären wir Ende des Jahres schon bei ca. 372 Mio.! Bei unserem gewonnenen Bürgerentscheid in Espelkamp im „Grundschulverband Süd“ 2016 hatten Bürgermeister Heinrich Vieker und die CDU ca. 500.000 € für den Umbau der HS-Waldschule in die „Auwaldgrundschule“ veranschlagt – unsere „IG Schule vor Ort“ hatte 1,3

Mio. errechnet. Herausgekommen sind ca. 1,7 Mio. €! Der Berliner Flughafen lässt grüßen. Und jetzt ist Stuttgart 21 die Spitze! Geplant 1995 mit 2,5 Milliarden, werden die Kosten nun mit ca. 11 Milliarden eingeschätzt.

Herr Landrat: Wie wollen Sie den Bürgern und finanziell bedrohten Gemeinden später ein solch mögliches Ergebnis erklären? Ja, Sie haben für etwas mehr Transparenz gesorgt, aber was hilft das bei den Kassenständen überall? Nach der neuen Krankenhausreform passen sogar alle jetzigen Kliniken in die Vorgaben der 3 Levels (siehe Aussage von Gerald Oestreich LK/22.12.2022, ehem. Verw. Direktor MKK). Ziehen Sie die Reißleine!

Rolf Halwe aus 32312 Lübbecke

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Multitalent (m/w/d) für die Auftragsabwicklung und innerbetriebliche Organisation.

Wir bieten:

- vielseitige Arbeiten
- kurze Entscheidungswege
- ein gutes Betriebsklima
- Mitgestaltungsmöglichkeit.

Sie sollten

- kaufmännisch ausgebildet und
- verantwortungsbewusst sein.
- gewissenhaft arbeiten,
- organisatorisch talentiert,
- zuverlässig und teamfähig sein.
- Gute EDV- und Internetkenntnisse,
- Interesse an Land- und Garten-
technik sowie im Umgang mit
Kunden haben.

Details finden sie unter
www.jan-linden.de



Osnabrücker Str. 127 (B 65) · Lübbecke
Telefon (0 57 41) 31 990 · Fax 9 07 32
Jan Linden GmbH & Co. KG

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum, Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l-40l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 01717403817

Haus-Flohmarkt der schönen und nützlichen Dinge am 19. und 20. Mai (Pfingsten) in der Zeit von 10.30 bis 16.00 Uhr in der Friedhofstr. 6 in Pr. Oldendorf. Es gibt Kleidung, Taschen, Deko, Bilder, Haushaltsartikel, Antikwaren, Werkzeuge, Handwerksmaterialien u.v.m. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Fliedersträucher, kleine Linde an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab. Tel. 01717403817

Verkaufe modernen Kerzenständer aus Glas und Metall mit 3 Kerzen ca. 35 cm hoch. Preis: 18,00 €. Tel. 01717403817.

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit Kopfplatte. Neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer. Preis: 22,00 € pro Stück. Tel. 01717403817.

Baulücke ca. 600 qm in Preußisch Oldendorf, ruhige Lage, von privat zu verkaufen. Preis VHB. Mobil 0151 50178905

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
Hiob 19, 25

Christiane Hermjohannes

† 25. 3. 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die durch liebe Worte, Briefe und Geldspenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen
Martin Hermjohannes

32361 Pr. Oldendorf-Schröttinghausen, im Mai 2024

Biete Kompost-Erde aus Pferdemist an. 20 l-Sack oder mehr möglich, 5,00 € pro Sack. Würmer zersetzen den Pferdemist in Erde, die besonders gut für die Düngung des Gemüse- oder Ziergartens geeignet ist. Tel. 01717403817.

Schiefersteine in unterschiedlichen Größen zu verkaufen:

Kleine Größe = 3,00 € pro Stück
Mittlere Größe = 5,00 € pro Stück
Große Größe = 10,00 € pro Stück
Tel. 0172 2533615

Tillandsien in verschiedenen Größen und Formen zu verkaufen. Preis VHB, Tel. 0172 2533615

Fleischfressende Pflanzen, Sarracenia (Hybriden). 2 Stück zu verkaufen. Preis: 7,00 € pro Stück, Tel. 0172 2533615

Vermietung Bad Holzhausen, Bahnhofstraße ab 1. Juli 2024. Schöne Wohnung, Südbalkon, traumhafter Blick zum Wiehengebirge, 1. OG, super Raumaufteilung, 2 Zimmer- Küche- Bad- Abstellraum, Balkon, ca. 72 qm zu 540,00 Euro mtl. Kaltmiete plus 180,00 Euro mtl. Nebenkosten, Telefon 0176 8442 4269

Private Kleinanzeigen, die Sie uns per E-Mail schicken, sind im Rundblick

kostenlos!

E-Mail info@rundblick-pro.de

Antlässlich unserer
Diamantenen Hochzeit
möchten wir uns herzlich bedanken bei unseren Kindern, Enkeln, Urenkeln, Nachbarn, Verwandten und Freunden. Wir haben uns über alle Aufmerksamkeiten sehr gefreut.

Ernst und Magitta Aschemeier

Bad Holzhausen, im Mai 2024

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zu sofort

Mitarbeiter/innen (m/w/d)

für den Verkauf unser natürlichen und leckeren Backwaren und die Bedienung in unserem Café/Bistrobereich

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für unsere Konditorei für die Herstellung feiner Backwaren (Voraussetzung: Bäcker- oder Konditorausbildung)

Auslieferungsfahrer/in (m/w/d)

auf Mini-Job-Basis in den frühen Morgenstunden (gerne auch rüstige Rentner/in)

Bewerbung an

Bäckerei Schröder
Bremer Straße 17
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 23 79



Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industriepflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**

E-Mail info@deingartendienst.de

deingartendienst.de

Eggetaler Bierstübchen
Geselligkeit für Jung, Alt, Neu und Fern. Inh. Tizian Hildebrandt

- immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer

Mobil 01525 38 29 148

Haus-Flohmarkt der schönen und nützlichen Dinge am 19. und 20. Mai (Pfingsten) in der Zeit von 10.30 bis 16.00 Uhr in der Friedhofstr. 6 in Pr. Oldendorf. Es gibt Kleidung, Taschen, Deko, Bilder, Haushaltsartikel, Antikwaren, Werkzeuge, Handwerksmaterialien u.v.m. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vielen Dank
für die mitfühlenden Worte und die schönen Gesten eurer
Anteilnahme. Wir **danken** allen, die unsere liebe Verstorbene

Ingeborg Lotte Seifert

auf ihrem letzten Weg begleiteten.

*Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben Liebe und Erinnerung.*

Im Namen aller Angehörigen
Ingrid van der Valk
Brigitte Strus
Bernd Seifert

Pr. Oldendorf und Fürth, im Mai 2024

RSP-Möbel
Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schahtag**
14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Jetzt bewerben:

Mitarbeiter gesucht
Kfz-Mechatroniker /
-Servicetechniker / -Meister

AUTOTEAM Inh. Tristan Matlage
Kfz-Meisterbetrieb
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de



Hundefriseur
Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Perfect Hair

Wir kaufen
**Wohnmobile
+
Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflaster-
arbeiten 0175 4119 358

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Matthias Brauswetter
† 4. März 2024

Margarete und Klaus
Christian und Liane
Daniel
Patrick mit Noah
Christin mit Melina
Philipp
Celina und Chris

Preußisch Oldendorf, im Mai 2024

Helga Müller

*19. Dezember 1930 † 23. März 2024

Wir danken allen herzlich,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit
uns Abschied nahmen.

Wilfried und Monika

Preußisch Oldendorf, im Mai 2024

Am 23. März 2024 ist unsere langjährige Mitarbeiterin

Helga Müller

verstorben. Bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand Ende 1990 war sie in der
Verarbeitung tätig. Durch ihre zupackende Art und ihren Humor war sie
bei allen gleichermaßen beliebt und respektiert.

Wir trauern mit den Angehörigen um eine allseits geschätzte Kollegin und
werden sie immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Rainer und Andrea Höke
sowie die Kollegen der ehemaligen Kölle-Druck GmbH

Haus & Grund Nächster Termin: 14. 5. 2024

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf wer-
den am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Stra-
ße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

-profil- Steinbildhauerei in Stemwede:
Grabdenkmäler aus eigener Fertigung,
Inschriften, Steinbildhauerei, Workshops.
Claudia Tonscheck, Steinmetz- und
Bildhauermeisterin, Tel: 05745 920348

**Der nächste Rundblick
erscheint am 06.06.**
Redaktionsschluss 24.05.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor Pro Voices:

freitags, 18.00 Uhr 03.05., 17.05., 24.05

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 03.05., 10.05., 17.05., 24.05., 31.05.

Posaunenchor

freitags, 20.00 Uhr 03.05., 10.05., 17.05., 24.05., 31.05.



Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.30 bis 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.

VERKAUF: Jeden Dienstag 9.30 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Gemeindebüro geöffnet:

Montag und Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr, Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 5929.

Donnerstag, 02.05.

16.00 Uhr **kein Konfi-Kids-Treffen**

18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis:
„Ab durch die Hecke“, Leitung: Gemeindeferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Sonntag, 05.05. Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé (Gemeindeferentin Anke Streilein-Rohdenburg)

Montag, 06.05.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 07.05.

16.00 Uhr **Jungschar**: „Muttertags-Geschenke“,
Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 08.05.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im Ev. Gemeindehaus in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

13.15 Uhr **Ausflug des Seniorenkreises** in das Heringsfänger-Museum Petershagen, Treffpunkt Volksbank Mindener Straße, Infos und Leitung: Marietta Weber, Tel. 22 36

Donnerstag, 09.05.

10.30 Uhr **Regionalgottesdienst an Himmelfahrt auf Schloss Benkhausen**
Kinderprogramm während des Gottesdienstes, Essen & Trinken, kein Gottesdienst in Preußisch Oldendorf

Freitag, 10.05.

16.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnpark**, Jahnstr. 3 (Pfr. Michael Weber)

Ausstellung heimischer Künstler im Alten Pfarrhaus, Begegnungszentrum, Spiegelstr. 3, während des Stadtfestes in Preußisch Oldendorf am 11. + 12. Mai; geöffnet Samstag, 12.00 – 18.00 Uhr und Sonntag, 11.00 – 18.00 Uhr



Samstag, 11.05.

19.00 Uhr **Klangkonzert mit Gerhard Kaiser**
Kleine Auszeit vom Alltagsgeschehen, Abtauchen in eine Welt aus Klang und Schwingungen durch Instrumente wie Marimbaphon, Gongs, Didgeridoo, Gongtrommel, Klangschalen, Regensäule, Handpan u.v.m. Die Klänge verbinden sich zu einem Klangteppich, der uns für eine Weile aus dem Alltagsgeschehen tragen darf. Innere Ruhe und Entspannung genießen.

St.-Dionysius-Kirche, Am Kirchplatz 1, 32361 Preußisch Oldendorf
Dauer: ca. 60 Minuten, der Eintritt ist frei.

Es wird um eine Spende für die Sanierung des Kirchturms gebeten.

Es laden herzlich ein:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf, Gerhard Kaiser

Sonntag, 12.05. Exaudi

10.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst mit Taufen, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn**, im Anschluss Kirchencafé.

Wollen Sie Ihr Kind bei einem besonderen Fest taufen lassen oder selber diesen Glaubensschritt als Erwachsener tun, dann ist bei diesem

besonderen Gottesdienst die Gelegenheit, die Taufe zu halten. Gemeinsam mit der Kath. Kirchengemeinde, der Gemeinde Neues Leben feiern wir diesen ökumenischen Gottesdienst.

(Pfr. Michael Weber; Peter Dick, Artur Becker, Gabriele Schnabel)

Dienstag, 14.05.

16.00 Uhr **Jungschar**: Ballspiele, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 15.05.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Straße 9 (Marietta Weber)

Donnerstag, 16.05.

16.00 Uhr **Konfi-Kids, letzte Stunde und Vorbereitung Abschluss-Gottesdienst**, Pfr. Michael Weber und Team

18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis:
„Popcorn & Co, ein Kino-Abend“, Leitung: Gemeindeferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Pfingstsonntag, 19.05.

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abschluss der Konfi-Kids, Stiftungsfeier**, kein Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Michael Weber)

Pfingstmontag, 20.05. Kein Gottesdienst

Mittwoch, 22.05.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im Ev. Gemeindehaus in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

15.00 Uhr Kaffee & mehr, für alle ab 70+:

„Veeh-Harfen-Konzert“, mit dem Veeh-Harfen-Orchester Katrin Stiebel, Leitung: Marietta Weber

Donnerstag, 23.05.

18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis, Leitung: Gemeindeferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Freitag, 24.05.

16.00 Uhr **Gottesdienst im Vitalis Wohnpark**, Jahnstr. 3 (Gemeindeferentin Anke Streilein-Rohdenburg)

Samstag, 25.05.

13.30 Uhr Treffen im Gemeindehaus / Fototermin zur **Eisernen, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmation**

14.30 Uhr **Festgottesdienst mit Abendmahl** und dem Posaunenchor in der Kirche (Pfr. Michael Weber), im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken der Jubiläumskonfirmanden im Gemeindehaus

Sonntag, 26.05. Trinitatis

9.15 Uhr Treffen im Gemeindehaus / Fototermin zum

10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Goldener und Diamantener Konfirmation** und dem Gospelchor Pro Voices in der Kirche, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn (Pfr. Michael Weber), kein Kirchencafé, im Anschluss gemeinsames Mittagessen der Jubiläumskonfirmanden

Dienstag, 28.05.

16.00 Uhr **Jungschar**: „Schnitzeljagd“, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 29.05.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Straße 9 (Pfr. Michael Weber)

Sonntag, 02.06. 1. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé (Prädikantin Sonja Willinger)

Montag, 03.06.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 04.06.

16.00 Uhr **Jungschar**: „Wasserspiele“, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

19.00 Uhr Konfirmation 2025 – Infoabend

In unserer Kirchengemeinde gibt es das Konzept 3/8, das heißt, in der 3. Klasse machen die Kinder Konfi Kids und in der 8. Klasse Konfi-Unterricht. Viele Kinder auf unserer Liste haben schon Konfis Kids absolviert.

Wer kein Konfi Kids hatte, muss Konfi Kids als Teamer nachholen, d.h. dass diese Kinder dann am Dienstag von 15.00 bis 16.00 Uhr oder von 16.00 bis 17.00 Uhr Konfi-Unterricht und am Donnerstag von 16.00 bis 17.15 Uhr Konfi Kids haben. Konfi Kids und Konfi-Unterricht sind dann Pflicht.

Vor den Sommerferien 2024 gibt es eine **Kennenlernstunde am 11.06.2024 um 15.00 Uhr** für alle neuen Konfis.

Konfirmationstermin ist Sonntag, der 4. Mai 2025, da die Konfirmation in Preußisch Oldendorf traditionell am zweiten Sonntag nach dem Osterfest

gefeiert wird. – Weitere Infos und Anmeldemöglichkeit an diesem Abend, im Gemeindebüro oder auf der Website der Kirchengemeinde: www.Kirche-Preussisch-Oldendorf.de

Mittwoch, 05.06.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im Ev. Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

15.00 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:**

„Opferschutz-Verkehr“ Polizei NRW: Michael Harting, Leitung: Marietta Weber, Tel. 22 36

Vorankündigung:

Outbreakband

mit Support: Chris & Henni

Zusatzkonzert:

Sonntag, 9. Juni 2024

Beginn: 18.00 Uhr

Einlass: 17.30 Uhr

VVK: 20,00 €

AK: 22,00 €

Karten im Vorverkauf:

im Ev. Gemeindebüro
Preußisch Oldendorf,
Spiegelstr. 1 b,
in der Christl. Bücherstube in
Espelkamp, Breslauer Str. 13,
32339 Espelkamp oder online
unter cvents.eu erhältlich.

OUTBREAKBAND
ZUSATZKONZERT
MIT SUPPORT DURCH
CHRIS & HENNI
SONNTAG, 09. JUNI 2024
Beginn: 18.00 Uhr – Einlass: 17.30 Uhr
Ev. St. Dionysius Kirche
Preußisch Oldendorf
Karten: 22 € TK; 20 € VVK
cvents.eu
Ev. Gemeindebüro,
Spiegelstr. 1b
Christl. Bücherstube,
Espelkamp



Ev. Jugend Bad Holzhausen

Jugendtage:

1. und 2. Klasse: mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr
3. und 4. Klasse: mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr
Teenies Börninghausen und Bad Holzhausen
ab der 5. Klasse 14-tägig 16.00 bis 17.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr
für Jugendliche ab 12 Jahren

Mitarbeiterkreis

montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)

Gemeindehaus Börninghausen

1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr
Mitarbeiterkreis: 14-tägig zu den
vereinbarten Terminen montags von 19.30
bis 21.00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Donnerstag, 02.05.

15.00 Uhr Spielenachmittag „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 03.05

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der gemütliche Treffpunkt zum gemeinsamen Essen, bitte im Gemeindebüro anmelden.

Samstag, 04.05.

14.30 Uhr **Konfirmation** der Schule am Buschkamp in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall seit 1949
Truschkowski
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
PR. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 05742/921821 · Mobil 0170/4719908

BESTATTUNGSHAUS
MELCHER
- BESTATTERMEISTER
Inb. W. Eike
Erd-, Feuer-, See- und
Ruhewald-Bestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung sämtlicher
Formalitäten
Überführungen
Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de
Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!

Samstag, 04.05.

15.30 - 18.30 Uhr **Kirche Kunterbunt** für Kinder von 5 bis 12 Jahren mit ihren Familien im Gemeindehaus Börninghausen. Kirche Kunterbunt ist ein Angebot für die ganze Familie mit biblischen Geschichten, Stationen zum Ausprobieren und Basteln, zusammen feiern und essen.

Sonntag, 05.05. Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 08.05.

15.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus Bad Holzhausen

18.00 Uhr Spargelessen beim Spargelhof Winkelmann. Fahrgemeinschaften ab Gemeindehaus Bad Holzhausen, Abfahrt ca. 17.20 Uhr, Anmeldung in den Gemeindebüros bis zum 06.05.

Donnerstag, 09.05. Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt** auf Schloss Benkhausen, gemeinsam mit vielen Gemeinden des Kirchenkreises Lübbecke und dem Wittekindshof, musikalische Gestaltung Bläserinnen und Bläser und Chormitglieder aus den Gemeinden

Sonntag, 12.05. Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Albert Purba aus der Partnerkirche GBKP aus Indonesien und Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 15.05.

9.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: In gemütlicher Runde frühstücken und erzählen, bitte im Gemeindebüro anmelden

15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen

Donnerstag, 16.05.

15.00 Uhr Spielenachmittag „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen

Sonntag, 19.05. Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Montag, 20.05. Pfingstmontag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor am Haus des Gastes im Kurpark Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Samstag, 25.05. Trinitatis

18.00 Uhr Abendgebet in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Sonntag, 26.05. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 29.05.

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: Katrin Weber von der Ev. Erwachsenenbildung spricht über „Sissi!“

Bestattungen Lübbert
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440
Möge der Himmel die
schönste deiner Wohnungen sein!

Wilhelm
Schnitker
Bestattungen seit 1949
Bestattungsvorsorge
und Beratung
05742 42 00
70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen



Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS
Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44
Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Eigene Trauerhalle

Gemeinsam verabschieden

Sonntag, 02.06. 1. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß am Gemeindehaus Börninghausen mit Chor und Posaunenchor, anschließend Essen und Trinken, Spiel und Spaß rund um das Gemeindehaus, Pfarrerin Hilke Vollert und Team

Mittwoch, 05.06.

15.00 Uhr Kaffeetrinken im Grünen, Ort wird noch bekannt gegeben

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Krabbelgruppen:

Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedì Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecke Land

Gottesdienste in St. Raphael

Das Hochamt feiern wir immer sonntags um 11.00 Uhr
Am Pfingstsonntag, dem 19.5., ist ein feierliches Festhochamt ebenfalls um 11.00 Uhr.

Beichtzeiten im Pastoralverbund: Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr,

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr.

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr,

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr.

Caritas Pr. Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,

32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870; E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Donnerstag, 2.5.

17.30 Uhr Teenietreff: Minigolf (bei gutem Wetter), sonst Kegeln in Bad Holzhausen

Freitag, 3.5.

15.00 Uhr **Kindergruppe:** Muttertags- und Vatertagsgeschenke basteln

Sonntag, 5.5. Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Dienstag, 7.5.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

Donnerstag, 9.5. Himmelfahrt

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Benkhausen, 12 Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen feiern zusammen Christi Himmelfahrt

Sonntag, 12.5. Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Montag, 13.5.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 14.5.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

Donnerstag, 16.5.

17.30 Uhr Teenietreff: Spiele, Spiele, Spiele

Freitag, 17.5.

15.00 Uhr **Kindergruppe:** Fotorallye draußen

Sonntag, 19.5. Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Montag, 20.5. Pfingstmontag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Blasheim in der St.-Marien-Kirche in Blasheim

Donnerstag, 23.5.

17.00 Uhr Frauenabendkreis: Fahrradtour nach Espelkamp zum Eisessen

Freitag, 24.5.

15.00 Uhr **Kindergruppe:** Armbänder und Schlüsselanhänger herstellen

Sonntag, 26.5. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Hilke Vollert

Dienstag, 28.5.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

19.30 Uhr „Cappuccino für die Seele“: Dankbar leben lernen

Mittwoch, 29.5.

14.30 Uhr Frauenrunde

Freitag, 31.5.

15.00 Uhr **Kindergruppe:** Spiele draußen

Sonntag, 2.6. 1. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Hagen Schillig

Dienstag, 4.6.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

Donnerstag, 6.6.

17.00 Uhr Frauenabendkreis: Spielenachmittag

17.30 Uhr Teenietreff: Fotorallye in Alswede City

Freitag, 7.6.

15.00 Uhr **Kindergruppe:** Allerlei mit Obst

Sonntag, 9.6. 2. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Hilke Vollert

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 11.00-12.00 Uhr,

Donnerstag 15.00-18.00 Uhr, Tel. 05743 1330




Bestattungen
Rüdiger Blase

**Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen**

32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390,

E-Mail: info@neuesleben-pro.de

www.neuesleben-pro.de



Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr
Frühstücksgottesdienst + Kinder-
gottesdienst

Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr
Stadtfest: Ökumenischer Gottes-
dienst im Festzelt

Mittwoch, 15. Mai, 17.00 Uhr
Jungschar (10-15-Jährige)

Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr
Frauentreff

Donnerstag, 16. Mai, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 19. Mai, 9.00 Uhr
Taufe am Kleihügelsee in Espelkamp

Sonntag, 19. Mai, 11.00 Uhr
Taufest + Mittagessen

Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 29. Mai, 17.00 Uhr
Jungschar (10-15-Jährige)

Mittwoch, 29. Mai, 19.00 Uhr
Frauentreff

Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr
Frühstücksgottesdienst + Kinder-
gottesdienst

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr
Gottesdienst + Kindergottesdienst



Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Der Dschungel kommt in die Kirche

Vom 3. bis 7. April ist der Dschungel in die Räumlichkeiten der Gemeinde „Neues Leben“ in Preußisch Oldendorf eingekehrt. Der ganze Saal wurde mit Lianen, verschiedenen Pflanzen, Tarnnetzen und vielem mehr in einen richtigen Dschungel verwandelt. Der Anlass dafür war eine fünftägige Kinderbibelwoche unter dem Namen „Dschungelcamp“, die wir gemeinsam mit dem Kindermissionar Stephan Scheifling und insgesamt 45 Kindern verbringen durften.

Die Kinder reisten mit „Regenwald-Airlines“ jeden Tag in einen anderen Dschungel in den verschiedenen Ländern und Kontinenten. Ob in Indien, Südamerika, Australien oder Afrika, die Faszination des Dschungels war vorprogrammiert. Sie lernten viel über die Pflanzen, die dort wachsen, zum Beispiel, dass es bis zu 25.000 verschiedene Orchideen-Arten in einer großen Vielzahl an Farben und Formen gibt. Außerdem stellte Stephan Scheifling den Kindern in jedem Land ein Tier vor, das nur in dem jeweiligen Dschungel eines bestimmten Landes vorkommt. Wie zum Beispiel der Koala in Australien, der Pfeilgiftfrosch in Südamerika oder der Tiger in Indien. Auch die jeweiligen Früchte des Dschungels wurden den Kindern vorgestellt und in einer Snack-Zeit zum Probieren angeboten. Passend zum Thema haben die Kinder Spiele gespielt, gebastelt und Lieder gesungen.



Neben all dem Spaß war es uns das größte Anliegen, den Kindern die Liebe Gottes weiterzugeben. Jeden Tag erzählte Stephan Scheifling den Kindern spannende Geschichten aus der Bibel, die davon handelten, wie sehr Gott sie liebt und wie sehr er sich eine Beziehung zu jedem Einzelnen von ihnen wünscht. Dass Jesus aus Liebe für ihre Schuld am Kreuz gestorben und wieder auferstanden ist, damit sie die Möglichkeit haben, wieder in eine Beziehung zu Gott treten zu können. Das Dschungelcamp war, sowohl für die Kinder als auch für die Mitarbeiter, eine tolle und gesegnete Zeit.

Christi Himmelfahrt

**Gottesdienst
auf
Schloss
Benkhausen**

**Kinderprogramm
während
des Gottesdienstes
Essen & Trinken**

9. Mai 2024 | 10.30 Uhr

Kirchengemeinden
Alswe-Gestrigen
Bad Holzhausen
Borlinghausen
Espelkamp
Gehlenbeck
Irsenstedt-Frothelm
Lübbecke
Nietelstedt
Pr. Oldendorf
Ev. Jugend im Kirchenkreis Lübbecke
Diakonische Stiftung Wittekindschhof

WIR SIND JETZT AUCH AUF

f Rundblick Pr. Oldendorf

Instagram rundblick_pr.oldendorf

AKTUELLE NEWS, VERANSTALTUNGEN UND MEHR

Kinderbibelwoche in Bad Holzhausen

Hoppla, hier komme ich – Zirkus Talentino

Mit einem fröhlichen Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Bad Holzhausen ging am Sonntag, 7. April, die 20. Kinderbibelwoche der Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen zu Ende. In dem Gottesdienst konnten Kinder und Erwachsene auch noch einmal einige Zirkusnummern ausprobieren und vorführen.

55 Kinder hatten sich von Dienstag nach Ostern bis zum Freitag im Gemeindehaus in Bad Holzhausen getroffen, um verschiedene Nummern für den Zirkus Talentino einzuüben und um biblische Geschichten rund um Begabungen und das Thema „Hoppla, hier komme ich“ zu hören. Bei den Zirkusnummern konnten die Kinder ihre Begabungen ausprobieren und bei der großen Zirkusvorstellung am Freitagnachmittag Eltern, Großeltern und Freunden vorführen. Die Kinder zwischen vier und zwölf Jahren haben ihre Nummern mit großem Ernst und viel Freude geübt und den rund 150 Zuschauerinnen und Zuschauern vorgeführt.

Mit dabei waren 15 Jugendliche, die sich bei der Ev. Jugend engagieren, sowie Angela Hölscher, die den inklusiven Dorfzirkus „Maluna Kunterbunt“ aus Börninghausen leitet, sowie Pfarrerin Hilke Vollert. Das Team hat gemeinsam mit und für die Kinder die Zirkus-Kinderbibelwoche gestaltet. „Für mich ist die Kinderbibelwoche der Höhepunkt des Jahres!“ sagte Pfarrerin Hilke Vollert zum Abschluss in der Kirche. „Es gibt nichts Schöneres, als wenn das Gemeindehaus voller Kinder ist und wir zusammen singen und erzählen und viel Spaß miteinander haben. Und auf die ehrenamtlichen Jugendlichen, die das alles möglich machen, bin ich wirklich stolz.“



Foto: Privat

Die erste Kinderbibelwoche fand im Jahr 2004 in Bad Holzhausen statt. Mit einer Unterbrechung im Jahr 2020 wegen Corona fand sie dann jedes Jahr statt, im Jahr 2021 digital und mit Bastelangeboten für zuhause. Die Kinderbibelwoche ist ein wichtiger Teil der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen. Viele der heutigen Mitarbeitenden sind selbst Kinder der Kinderbibelwochen in den früheren Jahren gewesen. Die Kinderbibelwoche findet in Bad Holzhausen immer in der zweiten Osterferienwoche statt.

Mit Wehmut auf einen neuen Weg

Gemeindepfarrer aus Preußisch Oldendorf möchte nach Hille wechseln

Seit 2016 ist Pfarrer Michael Weber in der örtlichen evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde als Seelsorger aktiv und teilweise auch in Alswede. Möglicherweise zieht er nach den Sommerferien in den Kirchenkreis Minden. Michael Weber hat sich auf eine freie Pfarrstelle in der Gemeinde Hille beworben.

„Vieles konnte ich hier in Preußisch Oldendorf in den vergangenen Jahren ausprobieren und umsetzen. Diese Arbeit hat viel Unterstützung und Lob mit sich gebracht, aber auch viel Kraft gekostet und so manche Spuren hinterlassen“, erzählt Pfarrer Michael Weber. „Vor allem in der Coronazeit



Pfarrer Michael Weber.

Foto: Alexander Kröger

haben wir in Preußisch Oldendorf ein Programm aufrechterhalten, das viele Gemeinden nicht umsetzen konnten, dafür darf man dankbar sein.“ Nach Aussage von Pfarrer Weber liegen ihm und seiner Frau die Betreuung der Altenheime und der Senioren sehr am Herzen. Marietta Weber konnte sich vielfältig in Preußisch Oldendorf einbringen, zum Beispiel im Posaunenchor oder mit dem neu geschaffenen Seniorenkreis. Sie ist auch in der Gemeinde in Alswede aktiv, unter anderem mit einem Frauenkreis. Und ihre gemeinsamen Söhne Justus Jonas und Titus Jonas bringen sich ebenfalls in die Gemeindegemeinschaft in Preußisch Oldendorf ein.

Michael Weber: „Ich habe mich nach reiflicher Überlegung zusammen mit meiner Familie entschlossen, nach einer anderen frommen Gemeinde Ausschau zu halten und bin auf die Kirchengemeinde in Hille gestoßen.“

Am 5. Mai wird er dort eine öffentliche Vorstellungspredigt halten, am 23. Mai ist der Wahlgottesdienst. Michael Weber: „Sollte ich gewählt werden, würde ich hier in Preußisch Oldendorf meinen Dienst mit dem Gottesdienst am 30. Juni beenden und nach den Sommerferien in Hille beginnen.“ Mit Blick auf die vergangenen Jahre berichtet Pfarrer Weber, dass neben der Seelsorge mehrere Gemeindeprojekte mit Planung, Bau und Verwaltung viel seiner Zeit in Anspruch genommen hätten. Auch die vielfältigen Projekte mit den evangelischen Kindertagesstätten, mit der Grundschule und unterschiedlichen Gruppen im Ort waren immer ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit. Vor allem die Entwicklung der „Konfi Kids“ und der Konfi-Arbeit zusammen mit Feuerwehr, Polizei, Blindenverein oder DRK seien ihm wichtig gewesen, aber auch mit Lego-Projekten missionarisch Menschen zu begeistern. Dass die St.-Dionysius-Kirche zu einem nationalbedeutenden Denkmal erklärt wurde oder der Pollertshof nach jahrelangen Verhandlungen zu einem sozial-diakonisch genutzten Quartier werden kann, das die historischen Wurzeln des Ortes aufgreift, empfindet er als weitere Höhepunkte in seiner Amtszeit. „Bei all diesen Aktionen waren es viele Menschen, die sich mit ihren Gaben, mit ihrem Engagement und ihren Lebensfragen eingegeben und die Arbeit mitgestaltet haben“, erzählt Weber.

Deshalb sei die Entscheidung, sich in einer anderen Gemeinde zu bewerben, nicht leichtgefallen, versichert der Gemeindepfarrer und ergänzt: „Viele Menschen in der Gemeinde und die Gruppen werden wir nur schweren Herzens aufgeben können. Aber wir sind auch gespannt, was uns in der Kirchengemeinde in Hille begegnen wird.“

Impressum

Ausgabe 272 2. Mai 2024 Auflage: 10.850 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt

Telefon 057 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)

Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr

Telefon 057 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.bibliino.de/preussoldendorf

Stadtarchiv:

Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Hartmann



*Wo Qualität, Frische und Auswahl
zu Hause sind!*

EDEKA Preußisch Oldendorf

Friedhofstraße 1

Tel.: 05742 92 01 51

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Lemförde

Burgstraße 18

Tel.: 05443 203100

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA-Center in Stemwede

Niederdorfstraße 7

Tel.: 05745 17 59

Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Bad Essen

Hartmannstraße 27

Tel.: 05472 7515

Mo. - Fr. 7:00 - 20:00 Uhr

Sa. 7:00 - 19:00 Uhr

4x ganz in Ihrer Nähe

www.ecenter-hartmann.com



**Gut beraten
in verwirrenden
Zeiten.**

Das Sparkassen- Finanzkonzept.

Ob kurzfristige Pläne oder langfristige Ziele -
im Rahmen unseres neuen Beratungskonzepts
zeigen wir Ihnen Ihre individuellen finanziellen
Möglichkeiten auf.

Jetzt Termin vereinbaren.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke